

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

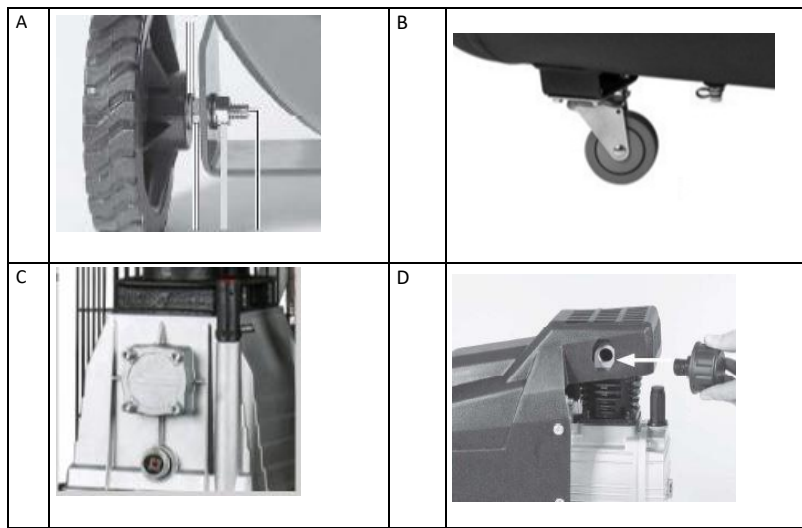
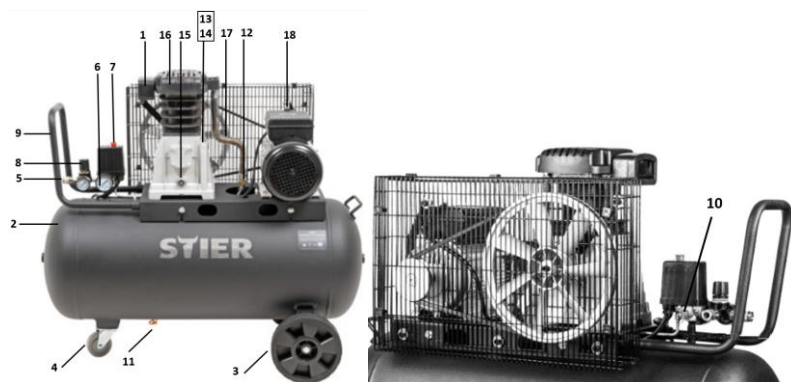
STIER Kompressor LKT 880-10-90
904256



User guide (EN)
Manual de instrucciones (ES)
Instructions d'utilisation (FR)
Manuale di istruzioni (IT)
Gebruiksaanwijzing (NL)
Instrukcja obsługi (PL)
Bruksanvisning (SV)

Version: 2025-09-10

STIER Industrial GmbH | Friedrichstraße 224 | 10969 Berlin | Germany | info@stier.de



DE	Originalbetriebsanleitung.....	3
EN	User Guide	16
ES	Instrucciones de uso.....	29
FR	Mode d'emploi.....	42
IT	Istruzioni d'uso.....	55
NL	Gebruiksaanwijzing	69
PL	Instrukcja obsługi	83
SV	Bruksanvisning	97

DE Originalbetriebsanleitung

STIER Kompressor LKT 240-8-24 (903414)

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
2	Allgemeine Hinweise	4
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise und Kennzeichnungen	4
3	Produktübersicht	4
3.1	Technische Daten	4
3.2	Gerätebeschreibung	5
3.3	Lieferumfang	5
4	Sicherheitsanweisung	5
4.1	Sachgemäße Anwendung	5
4.2	Gerätegefahren	6
4.3	Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Druckluft und Ausblaspistolen	7
4.4	Zusätzliche Sicherheitshinweise beim Farbspritzen	7
4.5	Betrieb von Druckbehältern	8
4.6	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
5	Inbetriebnahme	8
5.1	Vor Inbetriebnahme	8
5.2	Montage	9
5.3	Netzanschluss	9
5.4	Elektrischer Anschluss	10
5.5	Betrieb	10
5.6	Nach dem Betrieb	10
6	Reinigung und Wartung	10
6.1	Allgemein	10
6.2	Reinigung	11
6.3	Wartung des Druckbehälters / Kondenswasser	11
6.4	Ölstandkontrolle	11
6.5	Ölwechsel	11
6.6	Reinigen des Luftfilters	12
6.7	Häufige Durchführung	12
6.8	Regelmäßige Durchführung	12
6.9	Lagerung	12
6.10	Ablassen des Überdrucks	12
7	Abhilfen bei Betriebsstörungen	12
8	Entsorgung	14
9	Anmerkung	14
10	Konformitätserklärung	15

1 Vorwort

Die vorliegende Originalbetriebsanleitung vermittelt alle notwendigen Kenntnisse zur sicheren Handhabung und Erhaltung der vollen Funktionsfähigkeit des beschriebenen Produkts.

Demzufolge sind alle Hinweise vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig zu lesen und anschließend zu befolgen. Nur somit können Unfälle vermieden und die Garantie gewährleistet werden.

2 Allgemeine Hinweise



BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN: Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt einrichten, in Betrieb nehmen oder Eingriffe daran vornehmen.



GEFÄHRLICHE ELEKTRISCHE SPANNUNG - Vorsicht! Schalten Sie vor jedem Eingriff die Stromzufuhr aus.



GEFÄHRDUNG DURCH HEISSE OBERFLÄCHEN - Vorsicht! Im Produkt befinden sich einige Teile, die sich stark erhitzen können.



GEFÄHRDUNG DURCH PLÖTZLICHEN START - Vorsicht! Das Produkt kann nach einem Stromausfall plötzlich neustarten.

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise und Kennzeichnungen

Sicherheitshinweise und wichtige Erläuterungen sind durch folgende Piktogramme gekennzeichnet:



GEFAHR

Kennzeichnet Hinweise, die genau zu beachten sind, um eine Gefahr für Leib und Leben von Personen auszuschließen.



VORSICHT

Kennzeichnet Hinweise, die genau einzuhalten sind, um eine Verletzung von Personen auszuschließen.



ACHTUNG

Kennzeichnet Hinweise, die genau einzuhalten sind, um Materialbeschädigungen und/oder Zerstörungen vorzubeugen.



HINWEIS

Kennzeichnet technische oder sachliche Notwendigkeiten, die besondere Beachtung erfordern.

3 Produktübersicht

3.1 Technische Daten

STIER Kompressor LKT 240-8-24 (903414)		
Netzanschluss	V / Hz	230 / 50
Motorleistung	W	3000
Drehzahl	1/min	2850
max. Betriebsdruck	bar	10
Druckbehältervolumen	l	90
Ansaugleistung	l/min	345
Füllleistung	l/min	230
Schalleistungspegel	dB	97
Schutzart		IP20
Gerätegewicht	kg	ca. 81
Abmessung (L x B x H)	mm	1010 x 415 x 865



HINWEIS

Die Geräuschemissionswerte wurden entsprechend EN ISO 3744 ermittelt.

3.2 Gerätebeschreibung

#			
1.	Luftfilter	10.	Rückschlagventil
2.	Druckbehälter	11.	Öl-Einfüllöffnung
3.	Rad	12.	Öl-Verschlussstopfen
4.	Lenkrolle	13.	Öl-Ablassschraube / Schauglas
5.	Schnellkupplung (geregelter Druckluft)	14.	Zylinder
6.	Manometer (eingestellter Druck kann abgelesen werden)	15.	Druckleitung
7.	Druckschalter(Ein- und Aus-Schalter)	16.	Kondensatablassschraube
8.	Druckregler (Druckminderer)	17.	Druckleitung
9.	Kondensatablassschraube	18.	Motorschutzschalter

3.3 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unseren Kundenservice.

Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden). Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.



Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Luftfilter
- Rad (x2)
- Standfuß
- Öl-Verschlussstopfen
- Montagematerial
- Betriebsanleitung

4 Sicherheitsanweisung

Vor der Bedienung diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen, um sich mit der Verwendung in vollem Umfang vertraut zu machen. Eine unsachgemäße Bedienung kann eine Gefährdung verursachen. Ausschließlich die vollständige Beachtung aller Sicherheitshinweise und Informationen ermöglicht einen bestimmungsgemäßen Gebrauch. Für etwaige Schäden, die auf unsachgemäßen oder fehlerhaften Gebrauch zurückzuführen sind, übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung. Bewahren Sie die Sicherheits- und Bedienungsanleitungen für den zukünftigen Gebrauch sorgfältig auf. Die Anweisungen in diesem Handbuch ersetzen jedoch keine Normen oder zusätzliche (auch nicht gesetzliche) Vorschriften, die aus Sicherheitsgründen erlassen wurden.

4.1 Sachgemäße Anwendung



Lesen Sie alle Sicherheitswarnungen und alle Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu Stromschlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen führen.



Das Werkzeug wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften der EU-Maschinenrichtlinie hergestellt. Bei unsachgemäßen Reparaturen, der Verwendung von Nicht-Originalteilen und bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung erlischt die EU-Kennzeichnung.

DE – Originalbetriebsanleitung

- Das Gerät darf ausschließlich in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand betrieben werden.
- Die sicherheitsrelevanten Dokumente des zugehörigen Werkzeugs sind in unmittelbarer Nähe aufzubewahren.
- Zugehörige Sicherheitsvorrichtungen sollten regelmäßig geprüft werden.
- Weiterhin sind die für die Anwendung allgemein gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften zu beachten und einzuhalten.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder

4.2 Gerätegefahren

- Vor jeder Inbetriebnahme ist eine volle Funktionsprüfung vorzunehmen. Sämtliche Schlauchverbindungen auf festen Sitz prüfen. Kompressoren sind nur in einwandfreiem Zustand zu benutzen.
- Sämtliche Reparaturarbeiten sind ausschließlich durch Fachpersonal durchzuführen. Zudem ist eine Betriebssicherheit nur gewährleistet, wenn Originalersatzteile verwendet werden.
- Falls der EIN-/AUS-Schalter defekt ist, darf das Gerät nicht verwendet werden und muss repariert werden.
- Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.
- Nehmen Sie das Gerät nie in Betrieb, wenn eine Schutzabdeckung fehlt oder wenn nicht alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind.
- Schutzvorrichtungen und/oder Gehäuseteile dürfen nicht entfernt werden.
- Diverse Veränderungen sind untersagt und führen zum sofortigen Haftungsausschluss.
- Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht. Sie arbeiten sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Gehörschutz benutzen. Lärm während des Betriebs eines Kompressors kann zu dauerhaften Gehörschäden führen.
- Augenschutz benutzen. Heißes Öl kann Augen und andere empfindliche Körperteile schädigen.



geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge sicher auf. Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.

Aufgewirbelte Gegenstände und Staub können zu Verletzungen führen.

- Handschutz benutzen. Aufgrund von Verbrennungsgefahr am Motor oder Aggregat, sowie bei Rückschlagventil oder durch heißes Öl etc. sind während des Betriebs unbedingt geeignete Arbeitshandschuhe zu tragen.



- Atemschutz benutzen. Materialien wie Klebstoffe und Teer enthalten Chemikalien, deren Dämpfe, über einen längeren Zeitraum eingeatmet, schwere Schädigungen verursachen können.



- Schutzkleidung benutzen. In rotierenden Teilen können sich Haare, Kleidung oder weitere lose Gegenstände verfangen und zu schweren Verletzungen führen. Das Tragen von Schmuck, Uhren oder zu weiter Kleidung ist folglich unbedingt zu vermeiden.



- Das Gerät niemals in explosionsgefährdeten Räumen verwenden. Funken-schlag während des Betriebs kann zur Entzündung brennbarer Materialien führen

- Die vom Kompressor angesaugte Luft ist frei von Beimengungen zu halten, die in der Verdichterpumpe zu Bränden oder Explosionen führen können. Nur trockene und saubere Luft verwenden.

- Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung, Gefahr durch Stromschlag!

- Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag. Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten

DE – Originalbetriebsanleitung

Teilen (z. B. Rohren, Radiatoren, Elektroherden, Kühlgeräten)

- Das Abklemmen von pneumatischen Werkzeugen darf lediglich im drucklosen Zustand vorgenommen werden.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile, Befestigungen und Zubehör.
- Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen, Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen.
- Benutzen Sie Verlängerungskabel, die für den Außenbereich bestimmt sind. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie eine Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand.



GEFAHR

Ein aufgerolltes Kabel kann ein Magnetfeld produzieren oder das angeschlossene Gerät kann nicht anlaufen, weil der Widerstand zu hoch ist. Es besteht die Möglichkeit, dass das aufgerollte Kabel so heiß wird, dass es entflammen könnte.



GEFAHR

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen.

Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen

- Griffe immer trocken, sauber, öl- und fettfrei halten.
- Das Gerät niemals durch Halten am Druckluftschlauch transportieren bzw. verwenden.
- Der Arbeitsbereich sollte immer sauber, gelüftet und gut beleuchtet sein. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung.
- Eine Inbetriebnahme unter Alkohol- oder Drogeneinfluss ist untersagt.
- Die Kennzeichnung des Gerätes muss immer gut lesbar sein.
- Manipulationen, Notreparaturen oder Zweckentfremdungen am Werkzeug sind untersagt.
- Achten Sie darauf, dass alle Schläuche und Armaturen für den höchst zulässigen Betriebsdruck geeignet sind.
- Auf einen sicheren Stand während des Betriebs achten.
- Verwenden Sie nur für das jeweilige Gerät vorgesehene Werkzeuge.
- Druckluft nie über die Kondensat-ablassschraube ablassen.

4.3 Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Druckluft und Ausblaspistolen

- Verdichterpumpe und Leitungen erreichen im Betrieb hohe Temperaturen. Berührungen führen zu Verbrennungen.
- Die vom Kompressor angesaugte Luft ist frei von Beimengungen zu halten, die in der Verdichterpumpe zu Bränden oder Explosionen führen können.
- Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand fest.

So vermeiden Sie Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch.

- Bei Arbeiten mit der Ausblaspistole Schutzbrille tragen. Durch Fremdkörper und weggeblasene Teile können leicht Verletzungen verursacht werden.
- Mit der Ausblaspistole keine Personen anblasen oder Kleidung am Körper reinigen. Verletzungsgefahr!

4.4 Zusätzliche Sicherheitshinweise beim Farbspritzen

- Keine Lacke oder Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von weniger als 55 °C verarbeiten. Explosionsgefahr!
- Lacke und Lösungsmittel nicht erwärmen. Explosionsgefahr!
- Werden gesundheitsschädliche Flüssigkeiten verarbeitet, sind zum Schutz Filtergeräte

DE – Originalbetriebsanleitung

(Gesichtsmasken) erforderlich. Beachten Sie auch die von den Herstellern solcher Stoffe gemachten Angaben über Schutzmaßnahmen.

- Die auf den Umverpackungen der verarbeiteten Materialien aufgetragenen Angaben und Kennzeichnungen der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Gegebenenfalls sind zusätzliche Schutzmaßnahmen zu treffen, insbesondere geeignete Kleidung und Masken zu tragen.
- Während des Spritzvorgangs sowie im Arbeitsraum darf nicht geraucht werden, Explosionsgefahr! Auch Farbdämpfe sind leicht brennbar,
- Feuerstellen, offenes Licht oder funkenschlagnende Maschinen dürfen nicht vorhanden sein bzw. betrieben werden.

4.5 Betrieb von Druckbehältern

- Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.
- Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.

4.6 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Kompressor dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge.
- Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

- Speisen und Getränke nicht im Arbeitsraum aufbewahren oder verzehren. Farbdämpfe sind gesundheitsschädlich!
- Der Arbeitsraum muss größer als 30 m³ sein und es muss ausreichender Luftwechsel beim Spritzen und Trocknen gewährleistet sein.
- Nicht gegen den Wind spritzen. Grundsätzlich beim Verspritzen von brennbaren bzw. gefährlichen Spritzgütern die Bestimmungen der örtlichen Polizeibehörde beachten.
- Verarbeiten Sie in Verbindung mit dem PVC—Druckschlauch keine Medien wie Testbenzin, Butylalkohol und Methylenchlorid. Diese Medien zerstören den Druckschlauch.

- Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden.
- Kontrollieren Sie den Druckbehälter vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen. Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

- Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden.
- Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5 Inbetriebnahme

5.1 Vor Inbetriebnahme



VORSICHT

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

- Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem der Kompressor angeliefert wurde.

- Die Aufstellung des Kompressors sollte in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.
- Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden.
- Auf trockene und staubfreie Ansaugluft achten.
- Den Kompressor nicht in feuchtem oder nassem Raum aufstellen.
- Der Kompressor darf nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur +5°C bis 40°C) betrieben werden. Im Raum dürfen sich

DE – Originalbetriebsanleitung

- keine Stäube, keine Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- Der Kompressor ist geeignet für den Einsatz in trockenen Räumen. In Bereichen, in denen mit Spritzwasser gearbeitet wird, ist der Einsatz nicht zulässig.
- Vor Inbetriebnahme muss der Ölstand kontrolliert werden. Der Ölstand sollte hierbei mind. die Hälfte des kleinen mittleren Kreises(rot) und maximal den kompletten Kreis. Bei milchigem Öl ist ein Ölwechsel vorzunehmen, um Beschädigungen des Motors vorzubeugen.
- Betreiben Sie das Gerät nur auf festem, ebenem Untergrund.
- Zuführschläuche bei Drücken über 7 bar sollten mit einem Sicherheitskabel (z. B. einem Drahtseil) ausgestattet werden.
- Elektrische Komponente prüfen und korrekten Anschluss ans Stromnetz sicherstellen.
- Die Flasche mit der Flüssigkeit neben dem Kompressor enthält das erforderliche Öl für den Betrieb des Kompressors. Bitte verwenden Sie dieses Öl gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch, um eine optimale Leistung und Lebensdauer des Kompressors zu gewährleisten.

5.2 Montage

 ACHTUNG		Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!	
A	Montage der Räder: Die beiliegenden Räder müssen entsprechend dem Bild montiert werden.	B	Montage des Standfußes: Die beiliegende Lenkrolle muss entsprechend montiert werden.
C	Austausch des Öl-Verschlussstopfens: Entfernen Sie mit einem Schraubenzieher den Transportdeckel der Öleinfüllöffnung und setzen Sie den beiliegenden Öl-Verschlussstopfen in die Öleinfüllöffnung ein.	D	Montage des Luftfilters: Entfernen Sie mit einem Schraubenzieher den Transportdeckel am Luftfilteranschluss. Schrauben Sie den beiliegenden Luftfilter ein.

5.3 Netzanschluss

- Lange Zuleitungen, sowie Verlängerungen, Kabeltrommeln usw. verursachen Spannungsabfall und können den Motoranlauf verhindern.
- Bei niedrigen Temperaturen unter +5°C ist der Motoranlauf durch Schwergängigkeit gefährdet.


GEFAHR

Austausch der Netzanschlussleitung: Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

5.4 Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der kundenseitige Netzan-schluss sowie die verwendete Verlängerungs-leitung müssen diesen Vorschriften entsprechen. An elektrischen Anschluss-leitungen entstehen oft Isolationsschäden. Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen z.B. durch Türspalte geführt werden,
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung/ Führung der Anschlussleitung,
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung,
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose,
- Risse durch Alterung der Isolation

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebens-gefährlich. Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den

5.5 Betrieb

- Über den Druckschalter einschalten.
- Das Gerät läuft an und füllt den Behälter bis zum maximalen Betriebsdruck auf. Die Abschaltung erfolgt automatisch nach Erreichen dieses Werts.
- Gewünschten Betriebsdruck durch Betätigung des Druckreglers einstellen. Ein Drehen im Uhrzeigersinn erhöht den Druck, in Gegenrichtung

5.6 Nach dem Betrieb

- Kompressor abschalten und von der Stromzufuhr trennen.
- Druck durch die Verwendung z.B. der STIER Ausblaspistole aus dem Behälter nehmen und den Kompressor so drucklos machen.

einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschluss-leitungen mit folgender Kennzeichnung: H05VV F.



ACHTUNG

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor:

Die Netzspannung muss 230 V— betragen. Verlängerungsleitungen bis 25m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 mm² aufweisen.



ACHTUNG

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

wird dieser vermindert. Der eingestellte Druck kann an der Schnellkupplung (5) entnommen werden.

- Der Druckschalter ist werkseitig eingestellt.
Einschaltdruck ca. 6 bar
Ausschaltdruck ca. 8 bar

- Druckluftgeräte vorsichtig vom Kompressor trennen.
- Kompressor reinigen. Bei geölten Kompressoren Öl nur ablassen, wenn der Kompressor ausreichend gekühlt ist.

6 Reinigung und Wartung

6.1 Allgemein

- Für die Wartung und Pflege ist das Gerät immer von der Stromzufuhr zu lösen.
- Eine Reinigung mithilfe von Lösungsmitteln oder Säuren, Aceton (Keton), Chlorkohlenwasserstoffen oder nitrokarbonathaltigen Ölen ist nicht empfohlen. Verwenden Sie hierfür immer geeignetes Waschbenzin.
- Bei der Entsorgung von Einzelteilen, Schmier- und Reinigungsmitteln sind die entsprechenden Umweltschutzrichtlinien einzuhalten.
- Die sicherheitsrelevanten Informationen und Hinweise des Kompressors sind unbedingt zu beachten.

⚠ GEFAHR

Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker.

⚠ VORSICHT

Warten Sie bis der Verdichter vollständig abgekühlt ist! Verbrennungsgefahr!

6.2 Reinigung

- Halten Sie das Gerät so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder

⚠ VORSICHT

Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist der Kessel drucklos zu machen.

⚠ GEFAHR

Schalten Sie nach der Benutzung das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.

Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Schlauch/ Spritzwerkzeuge vor der Reinigung vom Kompressor trennen.
- Der Kompressor darf nicht mit Wasser, Lösungsmitteln o. A. gereinigt werden.

6.3 Wartung des Druckbehälters / Kondenswasser

⚠ ACHTUNG

Für dauerhafte Haltbarkeit des Druckbehälters ist nach jedem Betrieb das Kondenswasser durch Öffnen der Kondensatablassschraube abzulassen.

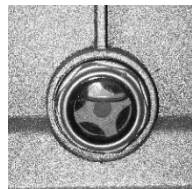
- Lassen Sie zuvor den Kesseldruck ab. Die Kondensatablassschraube wird durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn geöffnet, damit das Kondenswasser vollständig aus dem Druckbehälter ablaufen kann.
- Verschließen Sie danach die Kondensatablassschraube (Drehen im Uhrzeigersinn).

- Kontrollieren Sie den Druckbehälter vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen. Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.
- Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden.

⚠ ACHTUNG

Das Kondenswasser aus dem Druckbehälter enthält Ölrückstände. Entsorgen Sie das Kondenswasser umweltgerecht bei einer entsprechenden Sammelstelle.

6.4 Ölstandkontrolle



Öl: SAE 15W/40

Kompressor auf eine ebene, gerade Fläche stellen. Der Ölstand sollte hierbei mind. die Hälfte des kleinen mittleren Kreises (rot) und maximal den kompletten Kreis bedecken.

- Bereits eingefülltes

- Für das potentielle Nachfüllen wird das gleiche oder ein gleichwertiges mineralische Öl mit niedriger Viskosität empfohlen.
- Von einem Vermischen von synthetischem und mineralischem Öl wird dringend abgeraten.
- Erstfüllung nach 10 Betriebsstd. wechseln.
- Danach alle 100 Betriebsstd Öl austauschen.
- Ölmenge: Siehe Technische Daten **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

6.5 Ölwechsel

- Motor abschalten, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Eventuell vorhandenen Luftdruck ablassen; die Öl-Ablassschraube an der Verdichter-pumpe herausschrauben.

DE – Originalbetriebsanleitung

- Damit das Öl nicht unkontrolliert herausläuft, eine Blechrinne darunter halten und das Öl auffangen. Optional den Kompressor neigen.
- Das Altöl entsorgen Sie bei einer entsprechenden Annahmestelle für Altöl.
- Ist das Öl herausgelaufen, setzen Sie die Öl-Ablassschraube wieder ein.
- Das neue Öl in die Öleinfüllöffnung einlassen, bis der Ölstand das Soll erreicht.
- Öl-Verschlussstopfen wieder einsetzen.

6.6 Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter verhindert das Einsaugen von Staub und Schmutz. Es ist notwendig, diesen Filter mindestens alle 100 Betriebsstunden zu reinigen. Ein verstopfter Luftfilter vermindert die Leistung des Kompressors erheblich.

- Öffnen Sie die Schraube am Luftfilter, so dass die Gehäusehälften des Luftfilters geöffnet werden können.

6.7 Häufige Durchführung

- Kompressor, insbesondere Kühlrippen am Zylinder, Nachkühler und an der Lüfterabdeckung, reinigen.
- Nach jedem Einsatz Kondensat aus Druckluftbehälter ablassen
- Bei geölten Kompressoren vor jedem Einsatz Ölstand kontrollieren und hinsichtlich der Sicherheitsvorschriften anpassen.
- Funktionsfähigkeit des Luftfilters prüfen.

6.8 Regelmäßige Durchführung

- Bei geölten Kompressoren: bei häufiger Anwendung Ölwechsel möglichst halbjährig.
- Rückschlagventil, Sicherheitsventil und Schraubverbindungen prüfen, ggf. wechseln.



VORSICHT

Druckbehälter ist bei häufiger Beanspruchung einer Druckprüfung gemäß BetrSichV durch eine befähigte Person zu unterziehen. Kontaktieren Sie bei Bedarf Ihren Händler.

6.9 Lagerung



VORSICHT

Ziehen Sie den Netzstecker, endlüften Sie das Gerät und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge. Stellen Sie den Kompressor so ab, dass dieser nicht von Unbefugten in Betrieb genommen werden kann.



ACHTUNG

Den Kompressor nur in trockener Umgebung aufbewahren. Nicht kippen, nur stehend aufbewahren!

6.10 Ablassen des Überdrucks

Lassen Sie den Überdruck im Kompressor ab, indem Sie den Kompressor ausschalten und die noch im Druckbehälter vorhandene Druckluft verbrauchen; z.B. mit einem Druckluftwerkzeug im Leerlauf oder mit einer Ausblaspistole.

7 Abhilfen bei Betriebsstörungen

Für das Beheben von Problemen bietet folgende Tabelle eine Hilfestellung. Besteht weiterhin Auskunftsbedarf, ist der Kundenservice info@stier.de zu kontaktieren.

Störung	Ursache	Lösung
Kompressor läuft beim Einschalten nicht an	Behälterdruck ist größer als Einschaltdruck	Druck aus Behälter ablassen, bis der Druckschalter automatisch einschaltet
	Stromversorgung fehlerhaft	Stromzufuhr von befähigtem Personal prüfen lassen
	Netzspannung nicht vorhanden	Kabel, Netzstecker, Sicherung und Steckdose überprüfen

	Netzspannung zu niedrig	Zu lange Verlängerungskabel vermeiden. Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden
	Druckschalter defekt	Druckschalter von befähigtem Personal wechseln lassen
	Kohlebürsten verschlissen	Kohlebürsten austauschen
	Umgebungstemperatur zu niedrig	Nicht unter +5°C Außentemperatur betreiben
	Motor überhitzt	Motor abkühlen lassen ggf. Ursache der Überhitzung beseitigen
	Lüfterrad lässt sich aufgrund eines Kolbenfressers nicht drehen	Befähigtes Personal kontaktieren
	Kondensator defekt	Kondensator von befähigtem Personal austauschen lassen
	Haussicherung fliegt raus	Träge Absicherung verwenden (B16 A oder sogar C16 A)
Kompressor läuft kontinuierlich durch, jedoch wenig/kein Druckaufbau	Rückschlagventil undicht	Sechskantkopf des Rückschlagventils abschrauben, den Sitz und den Gummikolben reinigen/ersetzen und wieder anbringen
	Zylinderkopfdichtung undicht	Prüfen auf beschädigte Zylinderkopfdichtung und ggf. durch Anziehen der Schrauben Funktion der Dichtung gewährleisten
	Eventuelle undichte Stellen in Verbindungen und/oder Leitungen überprüfen.	Anschlüsse überprüfen, kaputte Dichtungen bei einer Fachwerkstatt ersetzen lassen
	Kondensatablassschraube geöffnet oder fehlt	Schraube per Hand nachziehen. Dichtung auf der Schraube überprüfen, ggf. ersetzen
	Luftfilter verstopft.	Filter reinigen oder ersetzen
	Zu viel Kondensat im Druckbehälter	Kondensat ablassen
Kompressor läuft, Druck wird am Manometer angezeigt, jedoch laufen die Werkzeuge nicht	Schlauchverbindungen undicht	Druckluftschlauch und Werkzeuge überprüfen, ggf. austauschen
	Zu wenig Druck am Druckregler eingestellt	Druckregler weiter aufdrehen
	Schnellkupplung undicht	überprüfen, ggf. ersetzen
	Druckluftwerkzeug hat zu hohen Luftverbrauch	Luftverbrauch des Verbrauchers prüfen, Kundenservice kontaktieren
Kompressor läuft bei Erreichen des Einschaltdrucks kurz an bzw. brummt und schaltet dann automatisch ab	Netzanschlussleitung hat unzulässige Länge oder der Leitungsquerschnitt ist zu gering	Netzanschlusslänge und Leitungsquerschnitt prüfen
Kompressor läuft kontinuierlich durch	Luftfilter verstopft.	Filter reinigen oder ersetzen
	Druckluftwerkzeug hat zu hohen Luftverbrauch	Luftverbrauch des Druckluftwerkzeugs prüfen; Kundenservice kontaktieren

	Leckage am Kompressor	Leckage lokalisieren, befähigtes Personal verständigen
	Druckluftleitung undicht	Befähigtes Personal verständigen
	Kondensatablassschraube geöffnet oder fehlt	Schließen bzw. Einsetzen
Kompressor schaltet häufig ein	Zu viel Kondensat im Druckbehälter	Kondensat ablassen
	Kompressor überlastet	Befähigtes Personal aufsuchen
Kompressor schaltet bereits vor Erreichen des Ausschalt drucks ab	Druckschalter defekt	Druckschalter durch befähigte Person austauschen/justieren lassen
Sicherheitsventil bläst ab	Behälterdruck ist höher als der eingestellte Ausschalt druck	Druckschalter von befähigtem Personal neu einstellen/ erneuern lassen
	Sicherheitsventil ist defekt	Sicherheitsventil erneuern oder befähigtes Personal aufsuchen
Kompressoraggregat wird zu heiß	Zuluft ist nicht ausreichend	Sicherstellen, dass ausreichend Be- und Entlüftung gewährleistet ist (Mindestabstand von der Wand 40 cm ; Umgebungstemperatur beachten)
	Kühlrippen am Zylinder (Zylinderkopf) verschmutzt	Kühlrippen am Zylinder (Zylinderkopf) reinigen
	Einsatzdauer zu lang	Kompressor abschalten
	Unzureichender Ölstand	Ölstand prüfen und ggf. vorgesehenes Öl nachfüllen
Kompressoraggregat ist überhitzt und der Kompressor schaltet ab	Kompressoraggregat ist überlastet	Befähigtes Personal aufsuchen
	Kompressoraggregat ist defekt	Befähigtes Personal aufsuchen
	Am Kompressoraggregat liegt Unterspannung vor	Befähigtes Personal aufsuchen
	Umgebungstemperatur > 35°C	Umgebungstemperatur anpassen

8 Entsorgung



Dieses Altgerät kann an eine Entsorgungsstelle abgegeben werden, wo es im Sinne des nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes entsorgt wird. Das Gerät und seine Zubehörteile sind aus verschiedensten Materialien zusammengesetzt.

Defekte Komponenten müssen als Sondermüll behandelt und entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden. Die Verpackung besteht aus Rohstoffen und kann deshalb wiederverwendet, oder zu einer Sammelstelle, gebracht werden.

9 Anmerkung

Die Betriebsanleitung kann sich ohne Ankündigung ändern. Unser Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für den Verlust von Produkten. Der

Inhalt dieser Betriebsanleitung kann nicht als Grund verwendet werden, das Produkt für anderen Anwendungen zu verwenden.

10 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung



Der Hersteller,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass folgendes Produkt:

STIER Kompressor LKT 880-10-90
904256
EAN: 4251709612520

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt:

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

Bei einer eigenmächtigen baulichen Veränderung oder Ergänzung der Produkte kann die Sicherheit in unzulässiger Weise beeinträchtigt werden, sodass die EG-Konformitätserklärung ungültig wird.

Name und Anschrift der bevollmächtigten Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Deutschland

Hinweis: Die oben genannte Person ist zugleich bevollmächtigt, diese Konformitätserklärung im Namen des Herstellers zu unterzeichnen.

Unterschrift:

Berlin, den 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, Geschäftsführer und Gründer

EN User Guide

STIER Compressor LKT 880-10-90 (904256)

Table of Contents

1	Foreword.....	16
2	General notes.....	17
2.1	General safety instructions and markings.....	17
3	Product overview	17
3.1	Technical Data	17
3.2	Device description	18
3.3	Delivery contents	18
4	Safety instructions.....	18
4.1	Proper use	18
4.2	Device hazard	19
4.3	Safety instructions for working with compressed air and compressed-air guns	20
4.4	Additional safety instructions when spraying paint	20
4.5	Using pressure vessels	20
4.6	Intended use.....	21
5	Operation and commissioning	21
5.1	Before commissioning	21
5.2	Montage	21
5.3	Mains connection	21
5.4	Electrical connection.....	22
5.5	Operation.....	22
5.6	After use	22
6	Cleaning and maintenance.....	22
6.1	General	22
6.2	Cleaning	23
6.3	Maintenance work on the pressure vessel/condensation water	23
6.4	Checking the oil level regularly	23
6.5	Changing oil	23
6.6	Cleaning the air filter	24
6.7	Tasks to be performed frequently	24
6.8	Tasks to be performed regularly	24
6.9	Storage	25
6.10	Releasing the excess pressure	25
7	What to do in the event of malfunctions	25
8	Disposal.....	26
9	Comment	27
10	EU - Declaration of Conformity	28

1 Foreword

These original operating instructions provide all the necessary knowledge for safe handling and maintaining the full functionality of the product described. Consequently, all instructions must be

read carefully before commissioning the product and then followed. Only in this way can accidents be avoided, and the warranty be guaranteed.

2 General notes



READ THE OPERATING INSTRUCTIONS: Read the operating instructions carefully before setting up, operating, or interfering with the product.



DANGEROUS ELECTRICAL VOLTAGE - Caution! Switch off the power supply before any intervention.



HAZARD FROM HOT SURFACES - Caution! There are some parts in the product that can become very hot.



DANGER FROM SINGLE START - Caution! The product may restart suddenly after a power failure.

2.1 General safety instructions and markings

Safety instructions and important explanations are indicated by the following pictograms:



DANGER

Indicates instructions that must be followed exactly in order to exclude danger to life and limb of persons.



CAUTION

Indicates instructions that must be followed precisely to prevent injury to persons.



ATTENTION



NOTE

Indicates technical or factual necessities that require special attention.

3 Product overview

3.1 Technical Data

STIER Compressor LKT 880-10-90 (904256)		
Mains connection	V / Hz	230 / 50
Motor power	W	3000
Speed	rpm	2850
Max. operating pressure	bar	10
Pressure vessel volume	l	90
Suction capacity	l/min	345
Filling capacity	l/min	230
Sound power level	dB	97
Protection class		IP20
Device weight	kg	ca. 81
Dimensions (L x W x H)	mm	1010 x 415 x 865



NOTE

The noise emission values were determined according to EN ISO 3744.

3.2 Device description

#		#	
1.	Air filter	10.	Safety valve
2.	Pressure vessel	11.	Condensate drain plug
3.	Wheel	12.	Check valve
4.	Castor	13.	Oil filler hole
5.	Quick connect (regulated compressed air)	14.	Oil blanking plug
6.	Pressure gauge (set pressure can be read)	15.	Oil drain plug/inspection glass
7.	Pressure switch (on and off switch)	16.	Cylinder
8.	Pressure regulator	17.	Pressure line
9.	Transport handle	18.	Motor circuit breaker

3.3 Delivery contents

Please check that everything is included along with the item based on the delivery contents described. In the event of missing parts, please contact our customer service team no later than 5 working days of purchasing the item, ensuring that you present a valid purchase receipt.

Open the packaging and carefully remove the device. Remove the packaging material as well as packaging and transport locks (if present). Check the device and the accessories for transport damage. If possible, keep the packaging until the end of the warranty period.



DANGER

The device and its packaging material are not children's toys! Children must not play with plastic bags, films and small parts! This runs the risk of choking and suffocation!

- Air filter
- Wheel (x2)
- Stand
- Oil blanking plug
- Assembly materials
- Instruction handbook/safety instructions

4 Safety instructions

Read this user guide carefully before using the product, in order to familiarise yourself with the full range of operation. Improper operation can cause a hazard. Only by completely observing all safety instructions and information can proper use be ensured. The manufacturer accepts no liability for any damage caused by improper or incorrect use. Carefully keep the safety and operating instructions for future use. However, the instructions in this guide are not a substitute for any standards or other regulations (even those not prescribed by law) that have been issued for safety reasons.



CAUTION

Read all the safety warnings and instructions. Failure to observe the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.



NOTICE

The tool has been manufactured in accordance with the regulations of the EU Machinery Directive. Improper repairs, the use of non-original parts and non-compliance with the safety instructions in the operating manual will invalidate the EU marking

4.1 Proper use

- The device must only be used when in perfect working order and an operationally safe condition.
- The safety documents for the corresponding tool must be kept in the immediate vicinity.
- Related safety equipment must be checked regularly.
- Furthermore, the generally valid safety, accident prevention and environmental protection

regulations for the application must be observed and complied with.

- This device is not intended to be used by people (including children) with limited physical, sensory or mental capacities or a lack of experience and/or knowledge, unless they are being supervised by someone who is responsible for their safety or have been given instructions on how to use the

device. Children must be supervised in order to make sure that they do not play with the device.

- Store power tools safely when not in use. When not in use, power tools must be stored in a dry,

4.2 Device hazard

- A full functional test must be carried out each time before commissioning. Check that all hoses are tightly connected. Only use compressors when they are in perfect working order.
- Any repair work must only be carried out by qualified personnel. In addition, safe operation is only guaranteed if original spare parts are used.
- If the ON/OFF switch is defective, the device must not be used and must be repaired.
- Avoid starting up the device by accident. Make sure the switch is off when inserting the plug into the socket.
- Never put the device into operation if a protective cover is missing or if not all safety devices are present and in perfect working order.
- Protective devices and/or housing parts must not be removed.
- Modifications are prohibited and will lead to immediate exclusion of liability.
- Do not overload your power tool. It is safer to work in the specified performance range.
- Use hearing protection. Noise generated during the use of the compressor can cause permanent hearing damage.
- Use eye protection. Hot oil can damage the eyes and other sensitive parts of the body. Objects and dust that have been stirred up can cause injuries.
- Use hand protection. It is essential to wear suitable work gloves during operation due to the risk of burns from the motor or unit, as well as on the check valve or due to hot oil, etc.
- Use respiratory protection. Materials such as glue and tar contain chemicals whose vapours can cause serious injury if inhaled over a prolonged period of time.
- Wear protective clothing. Hair, clothing or other loose objects can get caught in rotating parts and lead to serious injuries. Therefore, it is essential to avoid wearing jewellery, watches or clothing that is too loose.



elevated or locked place, out of the reach of children.

- Never use the device in potentially explosive areas. Sparks created during operation can ignite combustible materials
- The air drawn in by the compressor must be kept free of impurities that could cause fire or explosions in the compressor pump. Only use dry and clean air.
- Do not expose power tools to rain. Do not use power tools in a damp or wet environment, due to risk of electric shock!
- Protect yourself from electric shock. Avoid physical contact with grounded parts (e.g. pipes, radiators, electric stoves, refrigerators)
- Pneumatic tools must only be disconnected after they have been depressurised.
- Only use spare parts, fasteners and accessories that have been recommended by the manufacturer.
- Do not use the cable to pull the plug out of the socket. Protect the cable from heat, oil and sharp edges.
- Pull the plug out of the socket when the power tool is not in use, before maintenance and when changing tools.
- Use extension cables designed for use outdoors. When outdoors, only use extension cables that are approved for this purpose and labelled accordingly.
- Only use a cable drum with the cable uncoiled.



DANGER

A coiled cable can produce a magnetic field, or the connected device might not be able to start up due to the resistance being too high. It is possible for the coiled cable to become so hot that it catches fire.

- Always keep handles dry, clean and free of oil and grease.
- Never move or use the device by holding the compressed-air hose.
- The work area should be clean, well-ventilated and well-lit at all times. Keep your work area tidy.
- Commissioning the device whilst under the influence of alcohol or drugs is prohibited.

- The labelling of the device must always be clearly legible.
- Modifications, emergency repairs or misuse of the tool are prohibited.
- Make sure all hoses and fittings are suitable for the maximum permissible operating pressure.
- Ensure a secure footing during operation.
- Only use tools intended for the respective device.
- Never discharge compressed air via the condensate drain plug.



DANGER

This power tool generates an electromagnetic field during use. Under certain circumstances, this field can impair active or passive medical implants. To reduce the risk of serious injury or death, we

recommend that persons with medical implants consult their physician and the manufacturer of the medical implant before operating the power tool.

4.3 Safety instructions for working with compressed air and compressed-air guns

- The compressor pump and lines reach high temperatures during use. Touching them will lead to burns.
- The air drawn in by the compressor must be kept free of impurities that could cause fire or explosions in the compressor pump.
- When loosening the hose coupling, hold the hose's coupling piece with your hand to avoid injuries from the hose springing back.
- Wear safety glasses when working with the compressed-air gun. Foreign objects and blown-away parts can easily cause injuries.
- Do not direct the air from the compressed-air gun onto other people or use it on the body to clean off clothing. Risk of injury!

4.4 Additional safety instructions when spraying paint

- Do not process paints or solvents with a flash point of less than 55°C. Risk of explosion!
- Do not heat paints or solvents. Risk of explosion!
- If harmful liquids are being processed, filtering devices (face masks) are required for protection. Also take note of the information provided by the manufacturers of these substances regarding protective measures.
- The information and markings of the German Ordinance on Hazardous Substances (Gefahrstoffverordnung) on the outer packaging of the processed materials must be observed. If necessary, additional protective measures must be taken. In particular, suitable clothing and masks must be worn.
- Smoking is not permitted during the spraying process or in the work area, as there is a risk of explosion! Paint fumes are also easily combustible.
- Fireplaces and naked flames must not be present and spark-emitting machines must not be operated.
- Do not store or consume food or drinks in the work area. Paint fumes are harmful to health!
- The work area must be larger than 30 m³ and sufficient ventilation must be guaranteed when spraying and drying.
- Do not spray against the wind. Always comply with the regulations of the local police authority when spraying combustible or dangerous materials.
- Do not process any substances such as white spirit, butyl alcohol or methylene chloride in combination with the PVC pressure hose. These substances will destroy the pressure hose.

4.5 Using pressure vessels

- Anyone who uses a pressure vessel must keep it in good condition, operate it properly, monitor it, carry out any necessary maintenance and repair work immediately and take the appropriate safety measures required by the circumstances.
- The supervisory authority may order necessary monitoring measures in individual cases.
- A pressure vessel must not be operated if it has defects that would endanger employees or third parties.
- Check the pressure vessel for rust and damage each time before using it. The compressor must not be used with a damaged or rusty pressure

vessel. If you find any damage, please contact the customer service workshop.

4.6 Intended use

- The compressor is used to generate compressed air for pneumatic tools.
- The machine must only be used for its intended purpose. Any other use beyond this is considered contrary to the intended use. The user/operator, and not the manufacturer, is liable for any damage or injury caused as a result.
- Please be aware that our devices were not designed for commercial, trade or industrial use. We do not assume any warranty if the device is used in commercial, trade or industrial companies or in equivalent activities.

5 Operation and commissioning

5.1 Before commissioning



CAUTION

Before connecting the device, make sure that the data on the nameplate corresponds to the mains data.

- Check the device for transport damage. Report any damage immediately to the transport company that delivered the compressor.
- Install the compressor close to the consumer.
- Avoid long air lines and long supply lines (extension cables).
- Ensure that the intake air is dry and free of dust.
- Do not install the compressor in a damp or wet room.
- The compressor must only be operated in suitable rooms (well-ventilated, ambient temperature +5°C to 40°C). There must be no dust, acids, vapours or explosive or flammable gases in the room.
- The compressor is suitable for use in dry rooms. The device must not be used in areas where spraying water is being used.
- Check the oil level before commissioning. The oil level should cover at least half of the small middle circle (red) and at most the full circle. If the oil is milky, the oil must be changed to prevent damage to the motor.
- Only operate the device on firm, level ground.
- Supply hoses at pressures above 7 bar should be equipped with a safety cable (e.g. a wire cable).
- Check electrical components and ensure they have been correctly connected to the mains.
- The bottle of liquid next to the compressor contains the oil required to operate the compressor. Please use this oil in accordance with the instructions in this manual to ensure optimum performance and service life of the compressor

5.2 Montage



NOTICE

Before commissioning the device, it is essential to assemble it in full!

A	Assembling the wheels: Assemble the accompanying wheels as shown in the picture.	B	Pedestal assembly: The included castor must be assembled accordingly.
C	Replacing the oil blanking plug: Use a screwdriver to remove the transport cover from the oil filler opening and insert the enclosed oil blanking plug into the oil filler opening.	D	Assembling the air filter: Use a screwdriver to remove the transport cover on the air filter connection. Screw in the air filter included.

5.3 Mains connection

- Long supply lines, as well as extensions, cable drums, etc. cause drops in voltage and can prevent the motor from starting up.
- At low temperatures below +5°C, the motor response may be sluggish and it may have difficulty starting up.



DANGER

5.4 Electrical connection

The installed electric motor is connected up and ready for operation. The customer's mains connection and the extension cable used must comply with these regulations. Damage to the insulation often occurs on electrical connection cables. This may be caused by:

- pressure points when connection cables are routed through door gaps, for example;
- kinks due to improperly fastening/routing the connection cable;
- cut-off points caused by driving over the connection cable;
- insulation damage due to tearing the cable/plug out of the wall socket and
- cracks due to the ageing of the insulation.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the damage to the insulation. Check electrical connection cables regularly for damage. Make sure that the connection cable is not connected to the mains when performing the check. Electrical connection cables must comply with the relevant VDE and DIN

5.5 Operation

- Switch on the device via the pressure switch.
- The device starts up and fills the vessel up to the maximum operating pressure. It switches off automatically after this value has been reached.
- Set the desired operating pressure by actuating the pressure regulator. Turning it clockwise increases the pressure, turning it in the opposite

5.6 After use

- Switch off the compressor and disconnect it from the power supply.
- Discharge the pressure from the vessel by using, for example, the STIER compressed-air gun, thus depressurising the compressor.

Replacing the mains power cable: If the mains power cable of this device is damaged, it must be replaced by a qualified person in order to avoid hazards.

regulations. Only use connection cables with the following marking: H05VV F.



NOTICE

The type designation must be printed on the connecting cable.

AC motor:

The power supply must be 230 V.

Extension cables up to 25 m in length must have a cross-section of 1.5 mm².



NOTICE

Connections and repairs to the electrical equipment must only be carried out by a qualified electrician.

If you have any questions, please provide the following data:

- Type of motor current
- Machine nameplate data
- Motor nameplate data

direction decreases it. The set pressure can be taken from the quick coupling.

- The pressure switch is set at the factory.

Switch-on pressure: approx. 6 bar

Switch-off pressure: approx. 8 bar

- Disconnect the pneumatic devices carefully from the compressor.
- Clean the compressor. In the case of oiled compressors, only drain the oil when the compressor has cooled down sufficiently.

6 Cleaning and maintenance

6.1 General

- Always disconnect the device from the power supply when performing maintenance and care tasks.
- Cleaning with solvents or acids, acetone (ketone), chlorinated hydrocarbons or nitrocarbonate oils is

not recommended. Always use suitable petroleum ether for this.

- When disposing of individual parts, lubricants and cleaning agents, the relevant environmental protection guidelines must be observed.

- It is essential to observe the safety information and instructions for the compressor.

! DANGER

Pull out the mains plug before all cleaning and maintenance work.

! CAUTION

Wait until the compressor has completely cooled down: there is a risk of burns!

! CAUTION

The tank must be depressurised before all cleaning and maintenance work.

! DANGER

Always switch off the device after use and pull out the mains plug.

6.2 Cleaning

- Keep the device free of dust and dirt as far as possible. Wipe the device with a clean cloth or blow it out with low-pressure compressed air.
- We recommend that you clean the device immediately after each use.
- Clean the device regularly with a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the device.
- Make sure that no water can get inside the device. If water enters into electrical equipment, it increases the risk of electric shock.
- Disconnect the hose/spraying tools from the compressor before cleaning.
- Do not clean the compressor with water, solvents or the like.

6.3 Maintenance work on the pressure vessel/condensation water

! NOTICE

To ensure the pressure vessel has a long service life, the condensation water must be drained off after each use by opening the condensate drain plug.

- Release the tank pressure first. Open the condensate drain plug by turning it anti-clockwise so that the condensation water can drain completely from the pressure vessel.
- Then close the condensate drain plug (turn it clockwise).
- Check the pressure vessel for rust and damage each time before using it. The compressor must not be used with a damaged or rusty pressure

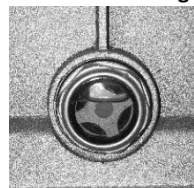
vessel. If you find any damage, please contact the customer service workshop.

- The compressor must not be used with a damaged or rusty pressure vessel.

! NOTICE

The condensation water from the pressure vessel contains oil residues. Dispose of the condensation water in an environmentally friendly manner at an appropriate collection point.

6.4 Checking the oil level regularly



Place the compressor on an even, level surface. The oil level should cover at least half of the small middle circle (red) and at most the full circle.

- It is already filled

with SAE 15W/40 oil

6.5 Changing oil

- Switch off the motor; pull the mains plug out of the socket.
- Release any air pressure that may be present; unscrew the oil drain plug on the compressor pump.

- If the oil needs to be topped up, the same or equivalent low-viscosity mineral oil is recommended.
- Mixing synthetic and mineral oil is strongly discouraged.
- Change the first filling after 10h operating.
- Then change the oil every 100h operating.
- Oil quantity: see Technical Data.

- To prevent the oil from running out in an uncontrolled manner, hold a metal trough underneath and catch the oil >> tilt the compressor if necessary.
- Dispose of the used oil at an appropriate collection point.
- Once the oil has run out, reinsert the oil drain plug.
- Pour the new oil into the oil filler opening until the oil level reaches the specified level.
- Reinsert the oil blanking plug.

6.6 Cleaning the air filter

The air filter prevents dust and dirt from being sucked in. It is necessary to clean this filter at least every 100 operating hours. If the air filter is clogged, it will significantly reduce compressor performance.

- Open the screw on the air filter so that the halves of the air filter housing can be opened.

6.7 Tasks to be performed frequently

- Clean the compressor, especially the cooling ribs on the cylinder, aftercooler and on the fan cover.
- Drain the condensate from the compressed-air tank after each use

6.8 Tasks to be performed regularly

- For oiled compressors: if used frequently, change the oil every six months if possible.
- Check the check valve, safety valve and screw connections. Replace if necessary.

- Blow out all parts of the filter with compressed air at low pressure (approx. 3 bar) and then assemble the filter in reverse order.

- When cleaning, make sure that you are adequately protected against dust (e.g. a suitable face mask).

- In the case of oiled compressors, check the oil level before each use and adjust it as per the safety regulations.

- Check that the air filter is in good working order.

If used frequently, the pressure vessel must undergo a pressure test by a qualified person in accordance with the German Ordinance on Industrial Health and Safety (BetrSichV). If necessary, contact your retailer



CAUTION

6.9 Storage



CAUTION

Pull out the mains plug, vent the device and all connected pneumatic tools. Shut down the compressor in such a way that unauthorised persons cannot operate it.



NOTICE

Only store the compressor in a dry environment. Do not tilt it – only store it upright!

6.10 Releasing the excess pressure

Release the excess pressure in the compressor by turning off the compressor and using up the compressed air still in the pressure vessel, e.g.

7 What to do in the event of malfunctions

The following table provides help when troubleshooting. If you need any more information, please contact customer service at info@stier.de

Malfunction	Cause	Solution
Compressor does not start up when switched on	Vessel pressure is greater than switch-on pressure	Release the pressure from the vessel until the pressure switch switches on automatically
	Faulty power supply	Have the power supply checked by qualified personnel
	Power supply not available	Check the cable, mains plug, fuse and socket
	Power supply too low	Avoid extension cables that are too long. Use an extension cable with a sufficient core cross-section
	Defective pressure switch	Have the pressure switch replaced by qualified personnel
	Carbon brushes worn out	Replace carbon brushes
	Ambient temperature too low	Do not operate the device at outside temperatures of below +5°C
	Motor is overheating	Allow the motor to cool down and eliminate the cause of the overheating if necessary
	Impeller cannot rotate due to piston seizure	Contact qualified personnel
Compressor is running continuously, but little/no pressure builds up	Defective capacitor	Have the capacitor replaced by qualified personnel
	Check valve leaking	Unscrew the check valve hex head, clean/replace the seat and rubber plunger and reinstall
	Cylinder head gasket leaking	Check for damaged cylinder head gasket and, if necessary, ensure proper functioning of the gasket by tightening the screws
	Check for any leaks in connections and/or lines.	Check connections, have broken seals replaced at a specialist workshop
	Condensate drain plug open or missing	Tighten the screw by hand. Check the seal on the screw, replace if necessary
	Air filter clogged.	Clean or replace filter

	Too much condensate in the pressure vessel	Drain condensate
Compressor is running, pressure is indicated on the pressure gauge, but the tools are not running	Hose connections leaking	Check compressed-air hose and tools, replace if necessary
	Insufficient pressure set on the pressure regulator	Turn up the pressure regulator
	Quick coupling leaking	Check, replace if necessary
	Air consumption of the pneumatic tool is too high	Check air consumption of the consumer, contact customer service
Compressor starts up briefly or hums when the switch-on pressure is reached and then switches off automatically	Mains power cable is too long or the cross-section of the cable is too small	Check mains connection length and cable cross-section
Compressor is running continuously	Air filter clogged.	Clean or replace filter
	Air consumption of the pneumatic tool is too high	Check air consumption of the pneumatic tool; contact customer service
	Leakage at compressor	Locate leakage, inform qualified personnel
	Compressed-air line leaking	Inform qualified personnel
	Condensate drain plug open or missing	Close or insert it
Compressor switches on frequently	Too much condensate in the pressure vessel	Drain condensate
	Compressor overloaded	Consult qualified personnel
Compressor switches off before reaching switch-off pressure	Defective pressure switch	Have pressure switch replaced/adjusted by a qualified person
Safety valve blows off	Vessel pressure is higher than the set switch-off pressure	Have pressure switch readjusted/replaced by qualified personnel
	Safety valve is defective	Replace safety valve or consult qualified personnel
Compressor unit becomes too hot	Supply air is insufficient	Ensure that there is sufficient ventilation (minimum spacing from the wall 40 cm; observe ambient temperature)
	Cooling ribs on cylinder (cylinder head) are dirty	Clean cooling ribs on cylinder (cylinder head)
	Operating time too long	Switch off compressor
	Insufficient oil level	Check oil level and top up with intended oil if necessary
Compressor unit is overheated and the compressor switches off	Compressor unit is overloaded	Consult qualified personnel
	Compressor unit is defective	Consult qualified personnel
	There is undervoltage at the compressor unit	Consult qualified personnel
	Ambient temperature > 35°C	Adjust ambient temperature

8 Disposal



If this device has reached the end of its useful life, it can be returned to a disposal point where it will be disposed of in accordance with the national recycling and waste legislation. The

device and its accessories are made of various different materials. Defective components must be treated as hazardous waste and disposed of in accordance with the legal regulations. The packaging is made of raw materials and can therefore be reused or brought to a collection point.

9 Comment

The user guide is subject to change without notice. Our company assumes no responsibility for the loss of products. The contents of this user guide cannot be used as justification for using the product for other applications.

10 EU - Declaration of Conformity**EC declaration of conformity**

The manufacturer,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

Declares in sole responsibility that the following product:

STIER Compressor LKT 880-10-90 (904256)
EAN: 4251709612520

to which this statement relates, complies with the following guidelines:

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

In the event of an unauthorized structural change or addition to the products, safety can be impaired in an impermissible way, so that the EC declaration of conformity becomes invalid.

Name and address of the authorised person for the compilation of the technical documentation:
Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Germany

Note: The above-mentioned person is also authorized to sign this declaration of conformity on behalf of the manufacturer.

Signature:



Berlin, the 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, Managing Director and Founder

ES Instrucciones de uso

Compresor STIER LKT 880-10-90 (904256)

Índice

1	Prólogo.....	29
2	Indicaciones generales.....	30
2.1	Identificación e indicaciones de seguridad generales.....	30
3	Vista general del producto.....	30
3.1	Especificaciones técnicas.....	30
3.2	Descripción del equipo.....	30
3.3	Volumen de suministro.....	31
4	Instrucciones de seguridad.....	31
4.1	Aplicación correcta.....	31
4.2	Peligros del equipo.....	31
4.3	Indicaciones de seguridad para el trabajo con aire comprimido y pistolas neumáticas.....	33
4.4	Indicaciones de seguridad adicionales al pulverizar pintura.....	33
4.5	Uso de recipientes de presión.....	33
4.6	Uso conforme a lo previsto.....	34
5	Manejo y puesta en marcha.....	34
5.1	Antes de la puesta en marcha.....	34
5.2	Montaje.....	34
5.3	Conexión de red.....	35
5.4	Conexión eléctrica.....	35
5.5	Funcionamiento.....	35
5.6	Después del uso.....	35
6	Limpieza y mantenimiento.....	36
6.1	General.....	36
6.2	Limpieza.....	36
6.3	Mantenimiento del recipiente de presión/agua condensada.....	36
6.4	Controlar regularmente el nivel de aceite.....	37
6.5	Cambio de aceite.....	37
6.6	Limpieza del filtro de aire.....	37
6.7	Ejecución frecuente.....	37
6.8	Ejecución periódica.....	37
6.9	Almacenamiento.....	38
6.10	Descarga de la sobrepresión.....	38
7	Corrección de fallos de funcionamiento.....	38
8	Eliminación.....	40
9	Observación.....	40
10	Declaración de conformidad de la UE.....	41

1 Prólogo

Estas instrucciones de servicio proporcionan todos los conocimientos necesarios para un manejo seguro y mantenimiento de todas las funciones del producto descrito. Por consiguiente, todas las

instrucciones deben leerse y seguirse cuidadosamente antes de la puesta en servicio del producto. Solo de esta manera se pueden evitar los accidentes y asegurar la garantía.

2 Indicaciones generales



LEA LAS INSTRUCCIONES DE MANEJO: Lea atentamente el manual de instrucciones antes de configurar, poner en marcha o realizar cualquier operación en el producto.



TENSIÓN ELÉCTRICA PELIGROSA - ¡Precaución! Apague la alimentación antes de cada operación.



PELIGRO POR SUPERFICIES CALIENTES - ¡Precaución! Hay algunas piezas en el producto que pueden calentarse mucho.



PELIGRO POR ARRANQUE REPENTINO - ¡Precaución! El producto puede reiniciarse repentinamente después de un fallo de alimentación.

2.1 Identificación e indicaciones de seguridad generales

Las indicaciones de seguridad y las explicaciones importantes se identifican mediante los siguientes pictogramas:



PELIGRO

Indica instrucciones que deben seguirse exactamente para descartar un riesgo para la vida y la integridad física de las personas.



PRECAUCIÓN

Indica instrucciones que deben cumplirse exactamente para descartar lesiones a las personas.



ATENCIÓN

Indica instrucciones que deben cumplirse exactamente para evitar daños materiales o destrozos.



NOTA

Identifica necesidades técnicas o materiales que requieren atención especial.

3 Vista general del producto

3.1 Especificaciones técnicas

Compresor STIER LKT 880-10-90 (904256)		
Conexión de red	V / Hz	230 / 50
Potencia del motor	W	3000
Número de revoluciones	rpm	2850
Presión de servicio máx.	bares	10
Volumen recipiente a presión	l	90
Potencia de aspiración	l/min	345
Capacidad de llenado	l/min	230
Nivel de potencia acústica	dB	97
Grado de protección		IP20
Peso del equipo	kg	ca. 81
Dimensiones (L x An x Al)	mm	1010 x 415 x 865



NOTA

Los valores de emisión de ruidos fueron determinados según EN ISO 3744.

3.2 Descripción del equipo

#		#	
1.	Filtro de aire	10.	Válvula de seguridad
2.	Recipiente a presión	11.	Tornillo de purga de condensado
3.	Rueda	12.	Válvula antirretorno

4.	Rodillo de dirección	13.	Orificio de entrada de aceite
5.	Acoplamiento rápido (aire comprimido regulado)	14.	Obturador de aceite
6.	Manómetro (permite leer la presión establecida)	15.	Tornillo de purga de aceite / vidrio indicador
7.	Interruptor de presión (interruptor des. y enc.)	16.	Cilindro
8.	Regulador de presión	17.	Tubería de presión
9.	Asa de transporte	18.	Interruptor de protección del motor

3.3 Volumen de suministro

Compruebe la integridad del artículo con la ayuda del volumen de suministro descrito. En caso de que faltara alguna pieza, diríjase en un plazo máximo de 5 días laborables desde la compra del artículo a nuestro Servicio de atención al cliente, presentando un comprobante de compra válido.

Abra el embalaje y retire el equipo con cuidado. Retire el material de embalaje y los elementos de protección del embalaje y bloqueos de transporte (si existen). Controle que el equipo y los accesorios no hayan sufrido daños durante el transporte. A ser posible, conserve el embalaje hasta al final del periodo de garantía.



PELIGRO

¡El equipo y el material de embalaje no son juguetes! ¡Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! Existe peligro de ingestión y asfixia.

- Filtro de aire
- Rueda (2 uds.)
- Pie de soporte
- Tapón de cierre de aceite
- Material de montaje
- Instrucciones de servicio originales/indicaciones de seguridad

4 Instrucciones de seguridad

Asegúrese de que el usuario de este compresor ha leído y comprendido bien las normas de seguridad antes de ponerlo en funcionamiento. El uso inadecuado o no previsto del compresor puede provocar riesgos para la salud. Solo se puede utilizar adecuadamente si se siguen todas las indicaciones e información de seguridad del compresor.

4.1 Aplicación correcta

- El equipo solo se debe utilizar si se encuentra en un estado técnicamente impecable y seguro.
- Los documentos relevantes para la seguridad de la herramienta correspondiente deben guardarse en la proximidad inmediata.
- Los dispositivos de seguridad correspondientes se deberían revisar regularmente.
- Asimismo, se deben observar y cumplir las normas generalmente vigentes en materia de seguridad, prevención de accidentes y protección del medio ambiente.

4.2 Peligros del equipo

- Antes de cada puesta en marcha se debería realizar una prueba de funcionamiento completa.

Todas las indicaciones de seguridad, de advertencia y de manejo en el equipo se tienen que mantener siempre en estado legible. Los rótulos y etiquetas dañados se tienen que sustituir inmediatamente.

- Este equipo no está destinado a ser utilizado por personas (incluyendo niños) con las capacidades físicas, sensoriales o intelectuales limitadas o que carezcan de experiencia y/o conocimientos, a menos que hayan recibido supervisión o instrucciones sobre el uso del aparato por parte de una persona responsable de su seguridad. Los niños se deberían supervisar para asegurarse de que no juegan con el equipo.
- Guarde las herramientas eléctricas en un lugar seguro cuando no se utilizan. Las herramientas eléctricas que no se utilicen se deberían colocar en un lugar seco, elevado o cerrado, fuera del alcance de los niños.

ES – Instrucciones de uso

Se debe comprobar el asiento firme de todos los empalmes de manguera. Los compresores solo se deben utilizar si se encuentran en perfecto estado.

- Los trabajos de reparación deben ser ejecutados únicamente por personal especializado. Además, la seguridad operativa solo está garantizada en caso de utilizar piezas de repuesto originales.
- Si el interruptor CON/DES está defectuoso, el equipo no se debe utilizar y se tiene que reparar.
- Evite la puesta en marcha accidental. Compruebe que el interruptor esté desconectado al enchufar el conector en la toma de corriente.
- No ponga nunca en marcha el equipo si falta una cubierta protectora o si no todos los dispositivos de seguridad están presentes y se encuentran en perfecto estado.
- No se permite quitar dispositivos de protección y/o partes de la carcasa.
- Diversas modificaciones están prohibidas y causan la exclusión inmediata de toda responsabilidad.
- No sobrecargue su herramienta eléctrica. Trabajaré de forma más segura en el rango de rendimiento indicado.
- Utilizar protectores auditivos. El ruido durante el funcionamiento de un compresor puede causar daños auditivos permanentes.
- Utilizar protección ocular. El aceite caliente puede causar daños a los ojos y otras partes sensibles del cuerpo. La proyección de objetos y polvo puede causar lesiones.
- Utilizar protector de manos. Debido al peligro de quemaduras en el motor o grupo, así como en la válvula de retención o con aceite caliente, etc., es absolutamente necesario llevar guantes de trabajo apropiados durante el funcionamiento.
- Utilizar protección respiratoria. Los materiales como adhesivos y alquitrán contienen sustancias químicas cuyos vapores pueden causar graves daños en caso de inhalación prolongada.
- Utilizar ropa protectora. En los elementos rotatorios se pueden enganchar el cabello, la ropa u otros objetos sueltos, lo cual puede causar graves lesiones. Por este motivo, se



debe evitar estrictamente llevar joyas, relojes o ropa demasiado holgada.

- El equipo no se debe usar jamás en locales con peligro de explosión. La proyección de chispas durante el funcionamiento puede causar la inflamación de materiales combustibles
- El aire aspirado por el compresor se debe mantener libre de aditivos que pudieran causar incendios o explosiones en la bomba del compresor. Utilice únicamente aire seco y limpio.
- No exponga las herramientas eléctricas a la lluvia. No utilice herramientas eléctricas en entornos húmedos o mojados; ¡peligro por electrocución!
- Protéjase de descargas eléctricas. Evite entrar en contacto con elementos puestos a tierra (p. ej., tubos, radiadores, cocinas eléctricas, refrigeradores)
- La desconexión de herramientas neumáticas solo se debe realizar en estado sin presión.
- Utilice solo piezas de repuesto, fijaciones y accesorios recomendados por el fabricante.
- No utilice el cable para retirar el conector de la toma de corriente. Proteja el cable del calor, del aceite y de cantos vivos.
- Retire el conector de la toma de corriente. cuando no utilice la herramienta eléctrica, antes de efectuar el mantenimiento y al cambiar herramientas.
- Utilice cables de prolongación previstos para el exterior. Al aire libre solo se permite utilizar cables de prolongación homologados para este fin e identificados en consecuencia.
- Utilice una bobina de cables solo en estado desenrollado.



PELIGRO

Un cable enrollado puede generar un campo magnético, o el equipo conectado no puede arrancar porque la resistencia es demasiado alta. Existe la posibilidad de que el cable enrollado se caliente tanto que pueda inflamarse.

- Mantenga las asas siempre secas, limpias y libres de aceite y grasa.
- No transporte o sujete jamás el equipo sujetándolo por la manguera para aire comprimido.
- El área de trabajo siempre debería estar limpia, ventilada y bien iluminada. Mantenga el orden en su área de trabajo.
- Se prohíbe la puesta en marcha si el usuario se encuentra bajo el efecto de alcohol o drogas.

ES – Instrucciones de uso

- La identificación del equipo siempre debe ser perfectamente legible.
- Se prohíbe efectuar manipulaciones o reparaciones de emergencia o hacer un uso inadecuado de la herramienta.
- Preste atención a que todas las mangueras y valvulerías sean aptas para la máxima presión de servicio admisible.
- Preste atención a la colocación estable del equipo durante el funcionamiento.
- Utilice únicamente las herramientas previstas para el equipo en cuestión.
- No descargue nunca el aire comprimido a través del tornillo de vaciado de condensación.



PELIGRO

Esta herramienta eléctrica genera un campo electromagnético durante el funcionamiento. En ciertas condiciones, este campo puede interferir en implantes médicos activos o pasivos.

Para reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten a su médico y al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica..

4.3 Indicaciones de seguridad para el trabajo con aire comprimido y pistolas neumáticas

- La bomba del compresor y los conductos alcanzan temperaturas elevadas durante el funcionamiento. El contacto con ellos produce quemaduras.
- El aire aspirado por el compresor se debe mantener libre de aditivos que pudieran causar incendios o explosiones en la bomba del compresor.
- Al soltar el acoplamiento de manguera, sujete el elemento de acoplamiento de la manguera con la mano. De esta manera evita lesiones por latigazos de la manguera.
- Lleve gafas de protección al trabajar con la pistola neumática. La proyección de cuerpos extraños y otros elementos puede causar fácilmente lesiones.
- No dirija la pistola neumática contra personas ni la utilice para limpiar la ropa en el cuerpo. ¡Peligro de lesiones!

4.4 Indicaciones de seguridad adicionales al pulverizar pintura

- No procese barnices o disolventes con un punto de inflamación inferior a los 55 °C. ¡Peligro de explosión!
- No caliente los barnices y disolventes. ¡Peligro de explosión!
- Al procesar líquidos nocivos, se requiere utilizar equipos de filtro (máscaras) para la protección. Observe también las indicaciones sobre medidas de protección de los fabricantes de estos materiales.
- Se deben observar los datos que figuran en los envoltorios de los materiales procesados, así como las identificaciones según el Reglamento sobre materias peligrosas. En su caso, se deberán tomar medidas de protección adicionales, especialmente, utilizar ropa y máscaras adecuados.
- No se permite fumar durante el proceso de pulverización y en el recinto de trabajo; ¡peligro de explosión! También los vapores de pintura son fácilmente inflamables.
- No deben existir o no se deben utilizar fogones, luz descubierta o máquinas que produzcan chispas.
- No se permite guardar o consumir alimentos o bebidas en el recinto de trabajo. ¡Los vapores de pintura son nocivos!
- El recinto de trabajo debe tener más de 30 m³ y tiene que estar garantizado un intercambio de aire suficiente durante la pulverización y el secado.
- No pulverice contra el viento. Al pulverizar materiales inflamables o peligrosos se deben observar, por principio, las disposiciones de las autoridades policiales locales.
- No procese medios como gasolina blanca, alcohol butílico y cloruro de metileno en combinación con la manguera de presión de PVC. Estos medios destruyen la manguera de presión.

4.5 Uso de recipientes de presión

- Quien utiliza un recipiente de presión debe mantenerlo en un estado correcto, utilizarlo correctamente, vigilarlo, realizar inmediatamente los trabajos de conservación y reparación necesarios y tomar las medidas de seguridad que se requieran según las circunstancias.

- En casos concretos, la autoridad supervisora podrá disponer las medidas de vigilancia necesarias.
- No se permite utilizar un recipiente de presión si muestra deficiencias que pudieran poner en peligro a los trabajadores o a terceros.
- Controle el recipiente de presión antes de cada uso para comprobar que no muestra corrosión ni daños. El compresor no se debe utilizar con un recipiente de presión defectuoso u oxidado. En caso de detectar defectos, diríjase al taller de servicio técnico.

4.6 Uso conforme a lo previsto

El compresor sirve para producir aire comprimido para herramientas neumáticas.

La máquina solo se debe utilizar para los fines previstos. Cualquier uso que supere estos fines se considera como no conforme a lo previsto. La responsabilidad en caso de daños o lesiones de cualquier clase causados en este caso corresponde al usuario/operario, no al fabricante.

- Tenga en cuenta que, en su uso conforme a lo previsto, nuestros equipos no están diseñados para la utilización comercial, profesional o industrial. No asumimos ninguna responsabilidad en caso de uso del equipo en empresas comerciales, profesionales o industriales, así como en actividades equivalentes.

5 Manejo y puesta en marcha

5.1 Antes de la puesta en marcha



PRECAUCIÓN

Antes de proceder a la conexión, compruebe que los datos que figuran en la placa de características coinciden con los datos de la red.

- Compruebe que el equipo no ha sufrido daños durante el transporte. En caso de detectar algún defecto, notifíquelo inmediatamente a la empresa de transporte que entregó el compresor.
- El compresor debería colocarse en la proximidad del consumidor.
- Se debe evitar utilizar conductos de aire y cables de alimentación largos (cables de prolongación).
- Preste atención a que el aire de aspiración esté seco y libre de polvo.
- No instale el compresor en locales húmedos o mojados.
- El compresor solo se debe utilizar en locales apropiados (buena ventilación, temperatura ambiente entre +5 °C y 40 °C). En el local no debe haber polvos, ácidos, vapores y gases explosivos o inflamables.

- El compresor es apto para el uso en locales secos. No se permite su uso en ámbitos en los que se trabaje con agua proyectada.
- Antes de la puesta en marcha se debe controlar el nivel de aceite. El nivel del aceite debería alcanzar, como mínimo, la mitad del pequeño círculo central (rojo) y, como máximo, el círculo completo. Si el aceite tiene un aspecto lechoso, se debe realizar un cambio de aceite para evitar daños en el motor.
- Utilice el equipo únicamente sobre una base firme y plana.
- Las mangueras de alimentación con presiones de más de 7 bar se deberían equipar con un cable de seguridad (p. ej., un cable metálico).
- Compruebe los componentes eléctricos y asegure la conexión correcta a la red eléctrica.
- La botella de líquido situada junto al compresor contiene el aceite necesario para el funcionamiento del compresor. Utilice este aceite de acuerdo con las instrucciones de este manual para garantizar un rendimiento y una vida útil óptimos del compresor.

5.2 Montaje



ACHTUNG

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

A	Montaje de las ruedas: Las ruedas adjuntas deben montarse según la foto.	B	Montaje del pie de soporte: El rodillo de dirección debe montarse adecuadamente
C	Cambio del obturador de aceite: Utilice un destornillador para retirar la tapa de transporte del orificio de entrada de aceite y	D	Montaje del filtro de aire:

	coloque el obturador de aceite adjunto en el orificio de entrada de aceite	Utilice un destornillador para retirar la tapa de transporte de la conexión del filtro de aire. Atornillar el filtro de aire adjunto.
--	--	---

5.3 Conexión de red

- Los cables de alimentación largos, así como las prolongaciones, los tambores de cable, etc., causan una caída de tensión y pueden impedir el arranque del motor.
- A bajas temperaturas por debajo de los +5°C peligra el arranque del motor debido al movimiento pesado.

5.4 Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado y listo para el uso. La conexión de red por parte del cliente, así como el cable de prolongación utilizado, deben cumplir las normas. En los cables de conexión eléctricos se producen a menudo daños en el aislamiento. Las causas pueden ser las siguientes:

- puntos de presión, p. ej., en caso de pasar los cables de conexión por el resquicio de una puerta,
- dobleces causadas por una fijación/conducción inadecuada del cable de conexión,
- cortes al sobrepasar el cable de conexión con vehículos,
- daños en el aislamiento por el arranque de la toma de pared,
- grietas causadas por el envejecimiento del aislamiento.

Estos cables de conexión eléctricos defectuosos no se deben utilizar y representan un peligro de muerte debido al aislamiento dañado. Compruebe regularmente los cables de conexión eléctricos para detectar eventuales defectos. Preste atención a que el cable de conexión no esté conectado a la red eléctrica durante la comprobación. Los cables de conexión eléctricos deben cumplir las normas VDE y DIN aplicables. Utilice únicamente cables de conexión con la siguiente identificación: H05VV F.

5.5 Funcionamiento

- Conecte el equipo con el interruptor de presión.
- El equipo arranca y llena el recipiente hasta la presión de servicio máxima. La desconexión se produce automáticamente al alcanzar este valor.
- Ajuste la presión de servicio deseada, accionando el regulador de presión. La presión aumenta girando en sentido horario y se reduce en el

5.6 Después del uso

- Apague el compresor y desconéctelo de la alimentación eléctrica.



PELIGRO

- Cambio del cable de conexión a la red: Si el cable de conexión a la red de este equipo está dañado, debe ser sustituido por una persona cualificada para evitar peligros.



ATENCIÓN

La impresión de la denominación de tipo en el cable de conexión es obligatoria.

Motor de corriente alterna:

La tensión de red debe ser de 230 V—.

Los cables de prolongación hasta una longitud de 25 m deben tener una sección transversal de 1,5 mm².



ATENCIÓN

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico solo deben ser ejecutadas por un electricista cualificado.

En caso de consultas, sírvase indicar los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos que figuran en la placa de características de la máquina
- Datos que figuran en la placa de características del motor

sentido contrario. La presión ajustada se puede tomar en el acoplamiento rápido (5).

- El interruptor de presión está ajustado desde la fábrica.

Presión de conexión aprox. 6 bar

Presión de desconexión aprox. 8 bar

- Descargue la presión del recipiente, p. ej., utilizando la pistola neumática STIER, para dejar el compresor sin presión.

- Desconecte los equipos neumáticos con cuidado del compresor.
- Limpie el compresor. En compresores lubricados, solo debe vaciar el aceite una vez que el compresor se haya enfriado lo suficiente.

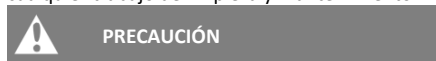
6 Limpieza y mantenimiento

6.1 General

- Para el mantenimiento y la conservación, el equipo siempre se tiene que desconectar de la alimentación eléctrica.
- No se recomienda la limpieza con disolventes o ácidos, acetona (cetona), hidrocarburos clorados o aceites que contengan nitrocarbonatos. Utilice siempre gasolina de lavado apropiada para este fin.
- En la eliminación de piezas, lubricantes y productos de limpieza se deben observar las normas aplicables en materia de protección del medio ambiente.
- La información y las indicaciones relevantes para la seguridad del compresor se deben observar estrictamente.



Desconecte el enchufe de la red antes de realizar cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento.



Espere hasta que el compresor se haya enfriado por completo. ¡Peligro de quemaduras!



Antes de iniciar cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento se debe descargar la presión del recipiente.



Después del uso, apague siempre el equipo y desconecte el enchufe de la red.

6.2 Limpieza

- Mantenga el equipo al máximo libre de polvo y suciedad. Frote el equipo con un paño limpio o límpielo con aire comprimido de baja presión.
- Recomendamos limpiar el equipo directamente después de cada uso.
- Limpie el equipo regularmente con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilice productos de limpieza ni disolventes; estos podrían atacar los elementos de plástico del equipo.
- Preste atención a que no penetre agua en el interior del equipo. La penetración de agua en un aparato eléctrico aumenta al riesgo de descarga eléctrica.
- Antes de la limpieza, desconecte la manguera/las herramientas de proyección del compresor.
- El compresor no se debe limpiar con agua, disolventes y similares.

6.3 Mantenimiento del recipiente de presión/agua condensada



Para asegurar una larga vida útil del recipiente de presión, se debe vaciar el agua condensada después de cada uso, abriendo el tornillo de vaciado de condensación.

- Descargue previamente la presión del recipiente. El tornillo de vaciado de condensación se abre con un giro en sentido antihorario para que el agua condensada pueda escurrirse por completo del recipiente de presión.
- Seguidamente, cierre el tornillo de vaciado de condensación (giro en sentido horario).
- Controle el recipiente de presión antes de cada uso para comprobar que no muestra corrosión ni daños. El compresor no se debe utilizar con un recipiente de presión defectuoso u oxidado. En caso de detectar defectos, diríjase al taller de servicio técnico.
- El compresor no se debe utilizar con un recipiente de presión defectuoso u oxidado.

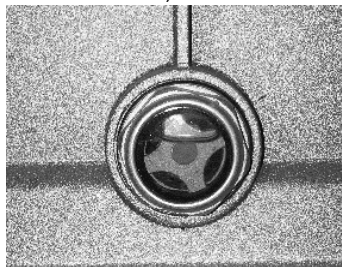


El agua condensada del recipiente de presión contiene residuos de aceite. Deseche el agua condensada de forma respetuosa con el medio

ambiente a través de un punto de recogida correspondiente.

6.4 Controlar regularmente el nivel de aceite

Coloque el compresor en una superficie plana y horizontal. El nivel de aceite debería cubrir, al menos, la mitad del pequeño círculo central (rojo) y, como máximo, el círculo completo.



- Aceite cargado: SAE 15W/40
- Para el relleno potencial se recomienda utilizar el mismo aceite o un aceite mineral equivalente de baja viscosidad.
- Se desaconseja encarecidamente mezclar aceite sintético y mineral.
- Cambie la primera carga al cabo de 10 horas de funcionamiento.
- A continuación, cambie el aceite cada 100 horas de funcionamiento.
- Volumen de aceite: Véase Especificaciones técnicas

6.5 Cambio de aceite

- Pare el motor y retire el conector de la toma de corriente.
- Descargue la presión de aire que pudiera estar presente; desenrosque el tornillo de vaciado de aceite en la bomba del compresor.
- Para evitar que el aceite se escurra de manera incontrolada, coloque una canaleta de chapa debajo y recoja el aceite >> incline el compresor si es necesario.
- Entregue el aceite vaciado en un punto de recogida de aceite usado.
- Una vez que haya salido el aceite, vuelva a insertar el tornillo de vaciado de aceite.
- Introduzca aceite nuevo en el orificio de carga de aceite hasta alcanzar el nivel nominal.
- Vuelva a insertar el tapón de cierre de aceite.

6.6 Limpieza del filtro de aire

El filtro de aire evita que se aspiren polvo y suciedad. Este filtro se tiene que limpiar, al menos, cada 100 horas de funcionamiento. Un filtro de aire obstruido merma considerablemente el rendimiento del compresor.

- Abra el tornillo en el filtro de aire, de modo que se abran las mitades de la carcasa del filtro de aire.

6.7 Ejecución frecuente

- Limpie el compresor, especialmente las aletas refrigeradoras en el cilindro, el refrigerador posterior y la cubierta del ventilador.
- Después de cada uso, vacíe la condensación del recipiente de aire comprimido

- Limpie todos los elementos del filtro con aire comprimido de baja presión (aprox. 3 bar) y vuelva a montar el filtro en el orden inverso.
- Al efectuar la limpieza, preste atención a llevar una protección suficiente contra el polvo (p. ej., una mascarilla apropiada).

6.8 Ejecución periódica

- En compresores lubricados: en caso de uso frecuente, cambie el aceite semestralmente, si es posible.
- Compruebe la válvula de retención, la válvula de seguridad y las uniones atornilladas y cámbielas si es necesario.



PRECAUCIÓN

En caso de uso frecuente, el recipiente de presión se tiene que someter a una prueba de presión según el Reglamento alemán sobre Seguridad en el Trabajo BetrSichV por una persona capacitada. Consulte a su distribuidor si es necesario.

6.9 Almacenamiento



PRECAUCIÓN

Desconecte el enchufe de la red y purgue el aire del equipo y de todas las herramientas neumáticas conectadas. Pare el compresor de manera que se evite su puesta en marcha por personas no autorizadas.



ATENCIÓN

Almacene el compresor únicamente en un entorno seco. No lo vuelque; guárdelo únicamente en posición vertical.

6.10 Descarga de la sobrepresión

Descargue la sobrepresión del compresor, apagando el compresor y consumiendo el aire comprimido que aún se encuentra en el recipiente de presión, p. ej., con una herramienta neumática en funcionamiento en vacío o con una pistola neumática.

7 Corrección de fallos de funcionamiento

La siguiente tabla ofrece ayuda para solucionar problemas. Si necesita más información, póngase en contacto con el Servicio de atención al cliente info@stier.de

Fallo	Causa	Solución
El compresor no arranca al encenderlo	La presión en el recipiente es superior a la presión de conexión	Descargar presión del recipiente hasta que el interruptor de presión se conecte automáticamente
	Alimentación eléctrica incorrecta	Hacer comprobar la alimentación eléctrica por personal capacitado
	No hay tensión de red	Comprobar el cable, el enchufe, el fusible y la toma de corriente
	Tensión de red demasiado baja	Evitar usar cables de prolongación demasiado largos. Utilizar un cable de prolongación con una sección de conductores suficiente
	Interruptor de presión defectuoso	Hacer cambiar el interruptor de presión por personal capacitado
	Escobillas de carbón desgastadas	Cambiar las escobillas de carbón
	Temperatura ambiente demasiado baja	No utilizar el equipo con una temperatura exterior de menos de +5 °C
	Motor sobrecalentado	Dejar enfriar el motor y, en su caso, eliminar la causa del sobrecalentamiento
	El rodete del ventilador no se puede girar debido a un bloqueo del pistón	Contactar con personal capacitado
El compresor funciona continuamente, pero no establece presión/establece poca presión	Condensador defectuoso	Hacer cambiar el condensador por personal capacitado
	Válvula de retención con fugas	Desenroscar la cabeza hexagonal de la válvula de retención, limpiar/cambiar el asiento y el émbolo de goma y volver a montarla
	Junta de culata con fugas	Comprobar si la junta de culata está defectuosa y asegurar la función de la junta, en su caso, apretando los tornillos

	Comprobar si existen fugas en uniones y/o conductos.	Comprobar las conexiones y hacer cambiar las juntas defectuosas por un taller especializado
	Tornillo de vaciado de condensación abierto o falta	Reapretar el tornillo manualmente. Comprobar la junta en el tornillo y cambiarla si es necesario
	Filtro de aire obstruido.	Limpiar o cambiar el filtro
	Demasiada condensación en el recipiente de presión	Vaciar la condensación
El compresor está en marcha, la presión se indica en el manómetro, pero las herramientas no funcionan	Empalmes de manguera con fugas	Comprobar la manguera para aire comprimido y las herramientas y cambiarlas si es necesario
	Presión ajustada insuficiente en el regulador de presión	Abrir más el regulador de presión
	Acoplamiento rápido con fugas	Comprobar y cambiar si es necesario
	La herramienta neumática tiene un consumo de aire excesivo	Comprobar el consumo de aire del consumidor; contactar con el Servicio de atención al cliente
El compresor arranca brevemente al alcanzar la presión de conexión, zumba y se desconecta automáticamente	El cable de conexión a la red tiene una longitud inadmisible o la sección de los conductores es insuficiente	Comprobar la longitud del cable de conexión a la red y la sección de los conductores
El compresor funciona continuamente	Filtro de aire obstruido.	Limpiar o cambiar el filtro
	La herramienta neumática tiene un consumo de aire excesivo	Comprobar el consumo de aire de la herramienta neumática; contactar con el Servicio de atención al cliente
	Fuga en el compresor	Localizar la fuga y avisar a personal capacitado
	Fuga en el conducto de aire comprimido	Avisar a personal capacitado
	Tornillo de vaciado de condensación abierto o falta	Cerrar o insertar
El compresor se conecta frecuentemente	Demasiada condensación en el recipiente de presión	Vaciar la condensación
	Compresor sobrecargado	Acudir a personal capacitado
El compresor ya se desconecta antes de alcanzar la presión de desconexión	Interruptor de presión defectuoso	Hacer cambiar/ajustar el interruptor de presión por una persona capacitada
La válvula de seguridad descarga	La presión en el recipiente es superior a la presión de desconexión ajustada	Hacer reajustar/cambiar el interruptor de presión por personal capacitado
	La válvula de seguridad está defectuosa	Cambiar la válvula de seguridad o acudir a personal capacitado
El grupo de compresor se calienta excesivamente	No hay suficiente suministro de aire	Comprobar que está garantizada la entrada y salida de aire suficiente (distancia mínima desde la pared 40 cm; observar la temperatura ambiente)

	Aletas refrigeradoras en el cilindro (culata) sucias	Limpiar las aletas refrigeradoras en el cilindro (culata)
	Duración de uso excesiva	Desconectar el compresor
	Nivel de aceite insuficiente	Comprobar el nivel de aceite y rellenar, en su caso, con el aceite previsto
El grupo de compresor está sobrecalentado y el compresor se desconecta	El grupo de compresor está sobrecargado	Acudir a personal capacitado
	El grupo de compresor está defectuoso	Acudir a personal capacitado
	Hay subtensión en el grupo de compresor	Acudir a personal capacitado
	Temperatura ambiente > 35°C	Adaptar la temperatura ambiente

8 Eliminación



Este dispositivo antiguo se puede devolver a un punto de recogida donde se eliminará de acuerdo con la legislación nacional de residuos y reciclaje. El dispositivo y sus accesorios se componen de diversos materiales. Los componentes

defectuosos deben tratarse como residuos tóxicos y desecharlos de acuerdo con la disposición legal. El embalaje está hecho de materias primas y, por lo tanto, puede reutilizarse o llevarse a un punto de recogida.

9 Observación

Las instrucciones de manejo están sujetas a cambios sin previo aviso. Nuestra empresa no se hace responsable de la pérdida de productos. El

contenido de estas instrucciones de servicio no se puede utilizar como motivo para utilizar el producto para otras aplicaciones.

10 Declaración de conformidad de la UE**Declaración CE de conformidad**

El fabricante,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

Declara bajo exclusiva responsabilidad que el siguiente producto:

STIER Kompressor LKT 880-10-90 (904256)
EAN: 4251709612520

a la que se refiere esta declaración, cumple con las siguientes pautas:

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

En el caso de un cambio estructural no autorizado o una adición a los productos, la seguridad puede verse afectada de manera inadmisiblemente, de modo que la declaración CE de conformidad deje de ser válida.

Nombre y dirección de la persona autorizada para la elaboración de la documentación técnica:
Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Alemania

Nota: La persona mencionada anteriormente también está autorizada a firmar esta declaración de conformidad en nombre del fabricante.

Firma:

Berlin, el 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, Director General y Fundador

FR Mode d'emploi

Compresseur STIER LKT 880-10-90 (904256)

Sommaire

1	Avant-propos	43
2	Remarques générales.....	43
2.1	Consignes générales de sécurité et identifications	43
3	Aperçu du produit.....	43
3.1	Caractéristiques techniques.....	43
3.2	Description de l'appareil	44
3.3	Contenu de la livraison	44
4	Consignes de sécurité.....	44
4.1	Utilisation correcte	44
4.2	Dangers relatifs à l'appareil	45
4.3	Consignes de sécurité relatives à l'utilisation d'air comprimé et de pistolets de soufflage ..	46
4.4	Utilisation de récipients sous pression	47
4.5	Utilisation normale	47
5	Utilisation et mise en service	47
5.1	Avant la mise en service	47
5.2	Montage	48
5.3	Branchement secteur	48
5.4	Raccordement électrique	48
5.5	Utilisation	48
5.6	Après utilisation	49
6	Nettoyage et entretien.....	49
6.1	Généralités	49
6.2	Nettoyage	49
6.3	Entretien du récipient sous pression / Eau de condensation.....	49
6.4	Contrôle régulier du niveau d'huile	50
6.5	Vidange d'huile	50
6.6	Nettoyage du filtre à air.....	50
6.7	Tâches fréquentes	50
6.8	Tâches régulières	51
6.9	Stockage	51
6.10	Évacuation de la surpression	51
7	Résolution des problèmes.....	51
8	Mise au rebut	53
9	Remarque.....	53
10	Déclaration de conformité UE.....	54

1 Avant-propos

Le présent mode d'emploi fournit toutes les connaissances nécessaires pour garantir une utilisation en toute sécurité et le bon fonctionnement du produit décrit. Il convient par conséquent de le lire attentivement avant d'utiliser

le produit pour la première fois et d'en respecter les consignes par la suite. Cette mesure permettra d'éviter les accidents et de bénéficier du droit à la garantie.

2 Remarques générales



LIRE LES INSTRUCTIONS D'UTILISATION : lisez attentivement les instructions d'utilisation avant d'installer, d'utiliser ou d'intervenir sur le produit.



TENSION ÉLECTRIQUE DANGEREUSE - Attention ! Coupez l'alimentation électrique avant toute intervention.



DANGER LIÉ AUX SURFACES CHAUDES - Attention ! Le produit contient des pièces qui peuvent chauffer fortement.



DANGER EN CAS DE DÉMARRAGE BRUSQUE - Attention ! Le produit peut redémarrer soudainement après une coupure de courant.

2.1 Consignes générales de sécurité et identifications

Les consignes de sécurité et explications importantes sont identifiées par les pictogrammes suivants :



DANGER

Signale des instructions à respecter impérativement pour éviter de mettre en danger la vie de personnes.



ATTENTION

Signale des instructions à respecter impérativement pour éviter les dommages matériels et/ou destructions.



PRUDENCE

Signale des instructions à respecter impérativement pour éviter les blessures corporelles.



NOTE

Signale des impératifs techniques ou matériels nécessitant une attention particulière.

3 Aperçu du produit

3.1 Caractéristiques techniques

Compresseur STIER LKT 880-10-90 (904256)		
Branchement secteur	V / Hz	230 / 50
Puissance du moteur	W	3000
Vitesse de rotation	1/min	2850
Pression de service max.	bar	10
Capacité du récipient sous pression	l	90
Puissance d'aspiration	l/min	345
Capacité de remplissage	l/min	230
Niveau de puissance acoustique	dB	97
Indice de protection		IP20
Poids de l'appareil	kg	ca. 81
Dimensions (L x l x H)	mm	1010 x 415 x 865



NOTE

Les valeurs d'émission sonore ont été déterminées conformément à la norme EN ISO 3744.

3.2 Description de l'appareil

#		#	
1.	Filtre à air	10.	Soupape de sécurité
2.	Récipient sous pression	11.	Bouchon de purge de condensat
3.	Roue	12.	Clapet anti-retour
4.	Roulette directrice	13.	Orifice de remplissage d'huile
5.	Raccord rapide (air comprimé régulé)	14.	Bouchon de remplissage d'huile
6.	Manomètre (pression de consigne lisible)	15.	Vis de vidange d'huile / Regard d'huile
7.	Pressostat (interrupteur marche/arrêt)	16.	Cylindre
8.	Régulateur de pression	17.	Conduite de refoulement
9.	Poignée de transport	18.	Disjoncteur moteur

3.3 Contenu de la livraison

Veuillez vérifier que la livraison est complète en vous aidant de la liste ci-après des articles inclus dans le contenu de la livraison. En cas de pièces manquantes, veuillez vous adresser à notre service clientèle au plus tard dans les 5 jours ouvrables à compter de la date d'achat de l'article, en présentant une preuve d'achat valide.

Ouvrez l'emballage et retirez l'appareil avec précaution. Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les sécurités de transport (le cas échéant). Vérifiez que l'appareil et les accessoires ne présentent aucun dommage lié au transport. Conservez l'emballage pendant toute la durée de la garantie si possible.



L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Risque d'ingestion et d'étouffement !

- Filtre à air
- Roue (x2)
- Socle
- Bouchon de vidange d'huile
- Matériel de montage
- Mode d'emploi/Consignes de sécurité

4 Consignes de sécurité

Avant d'utiliser ce radiateur soufflant, assurez-vous que l'utilisateur a bien lu et compris les consignes de sécurité qui s'y rapportent. Toute utilisation incorrecte ou non conforme du radiateur soufflant

peut entraîner des risques pour la santé. Seul le respect intégral de toutes les consignes de sécurité et informations permet une utilisation du radiateur soufflant conforme à l'emploi prévu.

4.1 Utilisation correcte

- L'appareil ne doit être utilisé que s'il est en parfait état de fonctionnement et sûr.
- Les documents de sécurité concernant l'outil associé doivent être conservés à proximité immédiate de l'appareil.
- Les dispositifs de sécurité associés doivent idéalement être régulièrement contrôlés.
- Les normes de sécurité, de prévention des accidents et de protection de l'environnement doivent en outre être prises en compte et respectées.
- Cet appareil n'est pas destiné aux personnes (y compris aux enfants) présentant un handicap

- moteur, sensoriel ou mental ou ne disposant pas de l'expérience ou du discernement nécessaire, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou ont reçu de sa part des instructions sur l'utilisation de l'appareil. Les enfants doivent idéalement être sous surveillance afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Conservez les outils électriques non utilisés en lieu sûr. Les outils électriques doivent être rangés dans un endroit sec, situé en hauteur ou fermé, de manière à ce qu'ils soient hors de portée des enfants.

4.2 Dangers relatifs à l'appareil

- Un contrôle complet du fonctionnement de l'appareil doit être effectué avant chaque mise en service. Vérifiez que tous les raccords de flexible sont bien fixés. Les compresseurs ne doivent être utilisés que s'ils sont en parfait état.
- L'ensemble des réparations doivent être réalisées uniquement par du personnel qualifié. En outre, le fonctionnement sûr de l'appareil n'est garanti que si des pièces de rechange d'origine ont été utilisées.
- Si l'interrupteur marche/arrêt est défectueux, il convient de ne pas utiliser l'appareil et de le faire réparer.
- Empêchez tout démarrage involontaire de l'appareil. Assurez-vous que l'interrupteur est en position arrêt lors du branchement de la fiche d'alimentation sur la prise secteur.
- Ne mettez jamais en service l'appareil s'il manque un couvercle de protection ou si tous les dispositifs de sécurité ne sont pas présents ou en parfait état.
- Les dispositifs de protection et les pièces du boîtier ne doivent pas être retirés.
- Toute modification de l'appareil est interdite et entraîne l'exclusion immédiate de la responsabilité du fabricant.
- Ne surchargez pas votre outil électrique. Vous travaillerez plus en sécurité dans la plage de puissance indiquée.
- Utilisez une protection auditive. Le bruit émis par un compresseur en fonctionnement peut entraîner des lésions auditives permanentes.
- Utilisez une protection oculaire. L'huile chaude peut provoquer des blessures aux yeux et d'autres parties sensibles du corps. Les projections et la poussière peuvent entraîner des blessures.
- Utilisez une protection des mains. En raison du risque de brûlure au niveau du moteur ou du groupe, et pour se protéger notamment du clapet anti-retour ou de l'huile chaude, il est impératif de porter des gants de travail adaptés lorsque l'appareil est en fonctionnement.
- Utilisez une protection respiratoire. Les produits tels que la colle et le goudron contiennent des substances chimiques dont



les vapeurs peuvent être toxiques pour la santé en cas d'exposition prolongée.

- Utilisez des vêtements de protection. Les pièces en rotation risquent de happer les cheveux, vêtements et autres objets non attachés, ce qui peut entraîner de graves blessures. Par conséquent, le port de bijoux, de boucles d'oreille ou de vêtements trop amples est strictement interdit.
- N'utilisez jamais l'appareil dans un endroit où il existe un risque d'explosion. Les étincelles produites par l'appareil en fonctionnement pourraient enflammer des matériaux inflammables.
- L'air aspiré par le compresseur doit toujours être exempt d'impuretés susceptibles de provoquer des incendies ou explosions à l'intérieur de la pompe du compresseur. Utilisez uniquement de l'air propre et sec.
- N'exposez pas les outils électriques à la pluie. N'utilisez pas les outils électriques dans un environnement humide ou mouillé : risque de choc électrique !
- Protégez-vous contre les chocs électriques. Évitez tout contact corporel avec des pièces mises à la terre (par ex. tuyaux, radiateurs, cuisinières électriques, réfrigérateurs)
- Les outils pneumatiques doivent être débranchés uniquement après avoir été mis hors pression.
- Utilisez uniquement les pièces de rechange, fixations et accessoires recommandés par le fabricant.
- Ne vous servez pas du câble pour débrancher la fiche d'alimentation de la prise secteur. Protégez le câble contre la chaleur, l'huile et les arêtes tranchantes.
- Débranchez la fiche d'alimentation de la prise secteur. En cas de non-utilisation de l'outil électrique, avant toute opération de maintenance et en cas de changement d'outils.
- Utilisez des rallonges électriques adaptées à un usage extérieur. En plein air, n'utilisez que des rallonges électriques homologuées à cet effet et présentant l'étiquetage approprié.
- Utilisez un enrouleur de câble uniquement à l'état déroulé.



DANGER

Un câble enroulé risque de générer un champ magnétique ou l'appareil raccordé risque de ne pas fonctionner, car la résistance électrique est trop élevée. Il est possible que le câble enroulé chauffe au point de s'enflammer.

- Veillez à ce que la poignée soit toujours sèche, propre et exempte d'huile et de graisse.
- Ne transportez et n'utilisez jamais l'appareil en le tenant au niveau du tuyau à air comprimé.
- La zone de travail doit toujours être propre, ventilée et bien éclairée. Veillez à tenir en ordre votre zone de travail.
- La mise en service de l'appareil est interdite sous l'emprise de l'alcool ou de stupéfiants.

- L'identification de l'appareil doit toujours rester lisible.
- Toute manipulation, réparation de fortune ou utilisation détournée de l'outil est interdite.
- Veillez à ce que l'ensemble des tuyaux et robinetteries soient adaptés à la pression de service maximale admissible.
- Veillez à maintenir l'appareil dans une position stable lorsqu'il est en fonctionnement.
- Utilisez uniquement des outils prévus pour l'appareil concerné.
- Ne purgez jamais l'air comprimé par l'intermédiaire du bouchon de purge de condensat.



DANGER

Cet outil électrique génère un champ électromagnétique lorsqu'il est en fonctionnement. Ce champ peut, dans certains cas, perturber le fonctionnement des implants médicaux actifs ou passifs.

Afin de réduire le risque de lésions graves ou mortelles, nous recommandons aux porteurs d'implants médicaux de consulter leur médecin et le fabricant de l'implant médical avant d'utiliser cet outil électrique.

4.3 Consignes de sécurité relatives à l'utilisation d'air comprimé et de pistolets de soufflage

- La pompe du compresseur et les tuyaux atteignent des températures élevées lorsque l'appareil est en service. Tout contact corporel entraîne des brûlures.
- L'air aspiré par le compresseur doit toujours être exempt d'impuretés susceptibles de provoquer des incendies ou explosions à l'intérieur de la pompe du compresseur.
- Lors du retrait du raccord de tuyau, tenez-le toujours fermement. Vous éviterez ainsi les blessures dues au rebond du tuyau.
- Portez des lunettes de protection lorsque vous utilisez le pistolet de soufflage. Les corps étrangers et les particules soufflées peuvent facilement provoquer des lésions.
- N'utilisez jamais le pistolet de soufflage sur des personnes ou pour nettoyer les vêtements que vous portez. Risque de blessure !
- Consignes de sécurité supplémentaires pour la peinture au pistolet
- N'utilisez pas de vernis ou solvant ayant un point d'éclair inférieur à 55 °C. Risque d'explosion !
- Ne chauffez pas le vernis ou le solvant. Risque d'explosion !
- En cas d'utilisation de liquides dangereux pour la santé, il est nécessaire de vous protéger avec un appareil filtrant (masque de protection respiratoire). Veillez également à respecter les mesures de protection recommandées par les fabricants de ces substances.
- Prenez connaissance des instructions et marquages portant sur le règlement relatif aux substances dangereuses qui figurent sur les suremballages. Le cas échéant, prenez des mesures de protection supplémentaires,
- notamment le port de vêtements adaptés et d'un masque.
- Il est interdit de fumer pendant la pulvérisation et au sein de l'espace de travail : risque d'explosion ! Les vapeurs de peinture sont également facilement inflammables.
- Aucun foyer, ni flamme nue, ni machine produisant des étincelles ne doit être présent ou utilisé.
- Aucune nourriture ni boisson ne doit être conservée ou consommée au sein de l'espace de travail. Les vapeurs de peinture sont nocives pour la santé !
- L'espace de travail doit présenter un volume de plus de 30 m³ et une aération suffisante doit être assurée pendant la pulvérisation et le séchage.

- Ne pulvérisez pas face au vent. Lorsque vous pulvérisez des produits inflammables ou dangereux, respectez scrupuleusement les dispositions émises par l'autorité de police locale.

4.4 Utilisation de récipients sous pression

- Toute personne utilisant un récipient sous pression doit le conserver en bon état, l'utiliser dans les règles de l'art, le surveiller, procéder immédiatement aux travaux de maintenance et de réparation nécessaires et prendre les mesures de sécurité nécessaires en fonction des circonstances.
- L'autorité de contrôle peut ordonner, dans certains cas, des mesures de surveillance nécessaires.

4.5 Utilisation normale

Le compresseur sert à produire l'air comprimé nécessaire aux outils pneumatiques.

La machine doit toujours être utilisée conformément à son usage prévu. Toute autre utilisation dépassant ce cadre n'est pas conforme à l'usage prévu. En cas de dommages ou de blessures résultant d'une utilisation non conforme à l'usage prévu, la

- N'utilisez pas de produits comme du white spirit, de l'alcool butylique ou du chlorure de méthylène en association avec le tuyau de refoulement en PVC. Ces produits détériorent le tuyau de refoulement.

- Il est interdit d'utiliser un récipient sous pression s'il présente un défaut mettant en danger les employés ou des tiers.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que le récipient sous pression ne présente aucun signe de corrosion ou de détérioration. Il est interdit d'utiliser le compresseur avec un récipient sous pression endommagé ou corrodé. Si vous constatez des dommages, veuillez contacter le service après-vente.

responsabilité sera imputée à l'utilisateur/opérateur et non au fabricant.

- Veuillez noter que nos appareils n'ont pas été prévus pour un usage commercial, artisanal ou industriel. Nous déclinons toute garantie si l'appareil est utilisé dans le cadre d'activités commerciales, artisanales ou industrielles ou à des fins équivalentes

5 Utilisation et mise en service

5.1 Avant la mise en service



PRUDENCE

Avant de brancher l'appareil, assurez-vous que les données figurant sur la plaque signalétique correspondent aux caractéristiques de votre alimentation secteur.

- Vérifiez que l'appareil ne présente aucun dommage lié au transport. Si vous constatez des dommages, contactez immédiatement le transporteur qui a livré le compresseur.
- Le compresseur doit être installé à proximité de l'outil pneumatique.
- Les longs tuyaux d'air et câbles électriques (rallonges) sont à éviter.
- Veillez à ce que l'air aspiré soit propre et sec.
- N'installez pas le compresseur dans un environnement humide ou mouillé.
- Le compresseur doit toujours être utilisé dans des locaux appropriés (bien aérés, avec une température ambiante comprise entre +5 °C et 40 °C). L'environnement doit être exempt de

poussières, d'acides, d'humidité et de gaz explosifs ou inflammables.

- Le compresseur est prévu pour un usage dans des endroits secs. Il est interdit de l'utiliser dans des endroits sujets aux projections d'eau.
- Veillez à contrôler le niveau d'huile avant chaque mise en service. Le niveau d'huile doit atteindre au minimum la moitié du petit cercle central (rouge). Si l'huile paraît laiteuse, vidangez-la pour éviter tout endommagement du moteur.
- N'utilisez l'appareil que sur une surface stable et plane.
- Les tuyaux d'alimentation soumis à des pressions supérieures à 7 bars doivent être équipés d'un câble de sécurité (par ex. câble métallique).
- Contrôlez les composants électriques et le branchement secteur.
- La bouteille de liquide située à côté du compresseur contient l'huile nécessaire au fonctionnement du compresseur. Veuillez utiliser cette huile conformément aux instructions de ce

FR – Mode d'emploi

manuel afin de garantir des performances et une durée de vie optimales du compresseur.

5.2 Montage

 ACHTUNG		Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!	
A	Montage des roues : Les roues fournies doivent être montées conformément à l'illustration.	B	Montage du socle : La roulette directrice fournie doit être montée conformément à l'illustration.
C	Remplacement du bouchon de remplissage d'huile : Retirez le capuchon de transport de l'orifice de remplissage d'huile à l'aide d'un tournevis, puis placez le bouchon de remplissage d'huile fourni dans l'orifice de remplissage d'huile.	D	Montage du filtre à air : Retirez le capuchon de transport au niveau du raccord de filtre à air à l'aide d'un tournevis. Mettez en place le filtre à air fourni en le vissant.

5.3 Branchement secteur

- Les longs câbles électriques, de même que les rallonges ou les enrouleurs de câbles, entraînent une chute de tension et peuvent empêcher le démarrage du moteur.
- Si la température est inférieure à +5 °C, le moteur risque de se gripper et de ne pas démarrer.

5.4 Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est raccordé prêt à l'emploi. Le branchement secteur côté client et la rallonge électrique utilisée doivent satisfaire à cette exigence. Les câbles électriques présentent souvent des défauts d'isolement. En voici quelques causes possibles :

- Pressions dues à l'acheminement du câble par des entrebâillements de portes, par ex.
- Pliures dues à une fixation ou un acheminement incorrect du câble
- Jonctions dues à l'écrasement du câble
- Défauts d'isolement dus à l'arrachement du câble de la prise murale
- Fissures dues au vieillissement de l'isolant

Ces câbles électriques endommagés ne doivent en aucun cas être utilisés et peuvent représenter un danger mortel en raison de leurs défauts d'isolement. Vérifiez régulièrement que les câbles électriques ne sont pas endommagés en ayant pris soin de les avoir préalablement débranchés du secteur. Les câbles électriques doivent répondre aux normes VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des câbles sur lesquels figure le marquage suivant : H05VV F.

5.5 Utilisation

- Mettez l'appareil en marche à l'aide du pressostat.
- L'appareil démarre et remplit le récipient jusqu'à la pression de service maximale. La compression



Remplacement du câble d'alimentation secteur : si le câble d'alimentation secteur de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par une personne qualifiée pour éviter tout danger..



L'inscription de la désignation de type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif :

La tension secteur doit être de 230 V.

Les rallonges jusqu'à 25 m de long doivent présenter une section de 1,5 mm².



Seul un électricien qualifié est autorisé à réaliser les branchements et réparations de l'installation électrique.

Pour toute question, veuillez communiquer les informations suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

s'arrête automatiquement une fois cette valeur atteinte.

- Réglez la pression de service souhaitée à l'aide du régulateur de pression. Faites-le tourner dans le sens horaire pour augmenter la pression ou dans le sens antihoraire pour la diminuer. La pression

réglée peut être libérée au niveau du raccord rapide (5).

- Le pressostat est réglé en usine.
Pression d'entrée : env. 6 bars
Pression de sortie : env. 8 bars

5.6 Après utilisation

- Arrêtez le compresseur et débranchez-le de l'alimentation électrique.
- Libérez la pression restante dans le récipient à l'aide du pistolet de soufflage STIER, par ex., pour mettre le compresseur hors pression.
- Désaccouplez avec précaution les outils pneumatiques du compresseur.
- Nettoyez le compresseur. Pour les compresseurs à huile, ne vidangez l'huile qu'une fois le compresseur suffisamment refroidi.

6 Nettoyage et entretien

6.1 Généralités

- Pour le nettoyage et l'entretien, l'alimentation électrique de l'appareil doit toujours être coupée.
- L'utilisation de solvants ou d'acides, d'acétone (cétone), d'hydrocarbures chlorés ou d'huiles contenant des nitrocarbonates n'est pas recommandée pour nettoyer l'appareil. Pour ce faire, utilisez toujours du benzène approprié.
- Pour la mise au rebut des pièces de l'appareil, des lubrifiants et des produits de nettoyage, conformez-vous aux directives environnementales correspondantes.
- Les informations et consignes de sécurité relatives au compresseur doivent impérativement être respectées.

**DANGER**

Avant toute opération de nettoyage et d'entretien, débranchez la fiche secteur.

**PRUDENCE**

Attendez que le compresseur ait complètement refroidi ! Risque de brûlure !

**PRUDENCE**

Avant toute opération de nettoyage et d'entretien, mettez la cuve hors pression.

**DANGER**

Après utilisation, arrêtez toujours l'appareil et débranchez la fiche secteur.

6.2 Nettoyage

- Veillez à ce que l'appareil reste le plus propre possible. Frottez l'appareil à l'aide d'un chiffon propre ou soufflez de l'air comprimé basse pression dessus.
- Il est conseillé de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon mou. N'utilisez pas de détergents ni de solvants, car ces produits risqueraient d'attaquer les pièces en plastique de l'appareil.
- Veillez à ce que de l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil. L'infiltration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.
- Avant de nettoyer le compresseur, désaccouplez le tuyau et les outils de pulvérisation.
- Le compresseur ne doit jamais être nettoyé avec de l'eau, des solvants ou d'autres produits similaires.

6.3 Entretien du récipient sous pression / Eau de condensation

**ATTENTION**

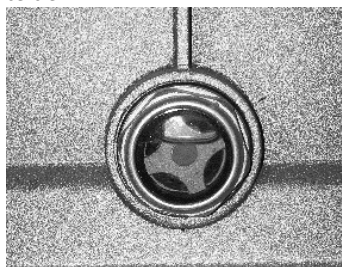
Pour une plus grande longévité du récipient sous pression, l'eau de condensation doit être purgée après chaque utilisation en ouvrant le bouchon de purge de condensat.

- Veillez préalablement à mettre la cuve hors pression. Le bouchon de purge de condensat s'ouvre en le tournant dans le sens antihoraire, ce qui permet de faire écouler toute l'eau de condensation du récipient sous pression.
- Refermez ensuite le bouchon de purge de condensat (en le tournant dans le sens horaire).

- Avant chaque utilisation, vérifiez que le récipient sous pression ne présente aucun signe de corrosion ou de détérioration. Il est interdit d'utiliser le compresseur avec un récipient sous pression endommagé ou corrodé. Si vous constatez des dommages, veuillez contacter le service après-vente.
- Il est interdit d'utiliser le compresseur avec un récipient sous pression endommagé ou corrodé.

6.4 Contrôle régulier du niveau d'huile

Placez le compresseur sur une surface plane. Le niveau d'huile doit recouvrir au minimum la moitié du petit cercle central (rouge) et au maximum le cercle complet.



6.5 Vidange d'huile

- Arrêtez le moteur et débranchez la fiche secteur de la prise.
- Évacuez la pression d'air résiduelle le cas échéant, puis desserrez le vis de vidange d'huile située au niveau de la pompe du compresseur.
- Pour éviter tout écoulement d'huile incontrôlé, placez une goulotte en tôle sous l'orifice et recueillez l'huile dans un récipient >> Inclinez le compresseur si nécessaire.

6.6 Nettoyage du filtre à air

Le filtre à air empêche la poussière et la saleté de pénétrer dans l'appareil. Il est nécessaire de nettoyer ce filtre au moins toutes les 100 heures de service. Un filtre à air colmaté réduit considérablement les performances du compresseur.

- Retirez le bouchon au niveau du filtre à air afin de pouvoir ouvrir les demi-boîtiers du filtre à air.

6.7 Tâches fréquentes

- Kompressor, insbesondere Kühlrippen am Zylinder, Nachkühler und an der Lüfterabdeckung, reinigen.
- Nach jedem Einsatz Kondensat aus Druckluftbehälter ablassen



ATTENTION

L'eau de condensation issue du récipient sous pression contient des résidus d'huile. Éliminez l'eau de condensation de manière respectueuse de l'environnement en la déposant dans un centre de collecte spécialisé.

- Huile d'origine : SAE 15W/40
- Pour le remplissage potentiel, il est recommandé d'utiliser la même huile ou une huile minérale équivalente à faible viscosité.
- Il est fortement déconseillé d'utiliser un mélange d'huile synthétique et d'huile minérale.
- Effectuez le premier remplissage au bout de 10 heures de service.
- Vidangez ensuite l'huile toutes les 100 heures de service.
- Quantité d'huile : voir Caractéristiques techniques

- Éliminez l'huile usagée auprès d'un centre de collecte spécialisé.
- Une fois l'huile usagée écoulée, resserrez le vis de vidange d'huile.
- Versez l'huile neuve dans l'orifice de remplissage d'huile jusqu'au niveau de consigne.
- Remettez le bouchon de remplissage d'huile.

- Soufflez de l'air comprimé basse pression (env. 3 bars) sur toutes les pièces du filtre, puis remontez le filtre en procédant dans l'ordre inverse.

- Lors du nettoyage, veillez à être suffisamment protégé contre la poussière (par ex. en portant un masque adapté).

- Bei geölten Kompressoren vor jedem Einsatz Ölstand kontrollieren und hinsichtlich der Sicherheitsvorschriften anpassen.
- Funktionsfähigkeit des Luftfilters prüfen. Nettoyage le compresseur, en particulier les ailettes de

refroidissement au niveau du cylindre, le postrefroidisseur et la protection de ventilateur.

- Purger le condensat du réservoir d'air comprimé après chaque utilisation.

6.8 Tâches régulières

- Pour les compresseurs à huile : vidanger l'huile si possible tous les six mois en cas d'utilisation fréquente.
- Contrôler le clapet anti-retour, la soupape de sécurité et les assemblages vissés et les remplacer le cas échéant.

- Pour les compresseurs à huile, contrôler le niveau d'huile avant chaque utilisation et adapter suivant les consignes de sécurité.
- Contrôler l'efficacité du filtre à air.



PRUDENCE

En cas d'utilisation fréquente, le récipient sous pression doit être soumis à un contrôle de pression conformément au règlement allemand sur la sécurité d'exploitation (BetrSichV), qui devra être réalisé par une personne qualifiée. Contactez au besoin votre revendeur.

6.9 Stockage



PRUDENCE

Débranchez la fiche secteur et purgez l'air de l'appareil et de tous les outils pneumatiques accouplés. Rangez le compresseur de manière à ce qu'il ne puisse pas être mis en marche par des personnes non autorisées.



ATTENTION

Stockez le compresseur uniquement dans un environnement sec. N'inclinez pas l'appareil : stockez-le toujours en position verticale !

6.10 Évacuation de la surpression

Pour évacuer la surpression du compresseur, arrêtez le compresseur et utilisez l'air comprimé restant dans le récipient sous pression, par ex. à l'aide d'un outil pneumatique tournant à vide ou d'un pistolet de soufflage.

7 Résolution des problèmes

Le tableau suivant fournit une aide à la résolution des problèmes. Pour toute assistance complémentaire, contactez le service clientèle à l'adresse info@stier.de

Problème	Cause	Solution
Le compresseur ne démarre pas lors de la mise en marche	La pression du récipient est supérieure à la pression d'entrée	Évacuer la pression du récipient jusqu'à l'enclenchement automatique du pressostat
	Alimentation électrique défaillante	Faire contrôler l'alimentation électrique par du personnel qualifié
	Tension secteur inexistante	Contrôler le câble, la fiche secteur, le fusible et la prise
	Tension secteur trop basse	Éviter les rallonges électriques trop longues. Utiliser une rallonge ayant une section de câble suffisante
	Pressostat défectueux	Faire remplacer le pressostat par du personnel qualifié
	Balais de charbon usés	Remplacer les balais de charbon
	Température ambiante trop basse	Ne pas utiliser l'appareil à une température extérieure inférieure à +5 °C
	Moteur en surchauffe	Laisser refroidir le moteur ou éliminer la cause de la surchauffe

	Absence de rotation de l'hélice du ventilateur en raison d'un grippage de piston	Contacteur du personnel qualifié
	Condensateur défectueux	Faire remplacer le condensateur par du personnel qualifié
Le compresseur fonctionne en continu, mais la mise sous pression est faible ou nulle	Clapet anti-retour non étanche	Dévisser la tête hexagonale du clapet anti-retour, nettoyer/remplacer le siège et les pistons en caoutchouc, puis tout remettre en place
	Joint de culasse non étanche	Vérifier l'état du joint de culasse et, le cas échéant, serrer les vis pour garantir l'étanchéité du joint
	Contrôler des endroits possiblement non étanches des raccords ou tuyaux.	Contrôler les raccordements, faire remplacer les joints défectueux auprès d'un atelier spécialisé
	Bouchon de purge de condensat ouvert ou manquant	Refermer le bouchon à la main. Contrôler l'étanchéité au niveau du bouchon, remplacer ce dernier le cas échéant
	Filtre à air colmaté.	Nettoyer le filtre ou le remplacer
	Quantité trop élevée de condensat dans le récipient sous pression	Purger le condensat
Le compresseur fonctionne et le manomètre indique une pression, mais les outils ne fonctionnent pas	Raccords de tuyau non étanches	Contrôler le tuyau à air comprimé et les outils, les remplacer le cas échéant
	Pression réglée à une valeur trop basse au niveau du régulateur de pression	Augmenter le réglage sur le régulateur de pression
	Raccord rapide non étanche	Contrôler, remplacer le cas échéant
	Outil pneumatique présentant une consommation d'air trop élevée	Contrôler la consommation d'air de l'outil pneumatique, contacter le service clientèle
Le compresseur démarre une fois la pression d'entrée atteinte, puis s'arrête automatiquement	Câble d'alimentation secteur présentant une longueur non admissible ou section de conducteur trop faible	Contrôler la longueur du câble d'alimentation secteur et la section de conducteur
Le compresseur fonctionne en continu sans s'arrêter	Filtre à air colmaté.	Nettoyer le filtre ou le remplacer
	Outil pneumatique présentant une consommation d'air trop élevée	Contrôler la consommation d'air de l'outil pneumatique ; contacter le service clientèle
	Fuite au niveau du compresseur	Localiser la fuite, prévenir le personnel qualifié
	Tuyau d'air comprimé non étanche	Prévenir le personnel qualifié
	Bouchon de purge de condensat ouvert ou manquant	Fermer ou remplacer
Le compresseur se met souvent en marche	Quantité trop élevée de condensat dans le récipient sous pression	Purger le condensat
	Compresseur en surrégime	Consulter du personnel qualifié
Le compresseur s'arrête avant que la pression de sortie ne soit atteinte	Pressostat défectueux	Faire remplacer ou régler le pressostat par une personne qualifiée

La soupape de sécurité évacue de l'air	La pression du récipient est supérieure à la pression de sortie réglée	Faire régler ou remplacer le pressostat par du personnel qualifié
	Soupape de sécurité défectueuse	Remplacer la soupape de sécurité ou consulter du personnel qualifié
Le groupe compresseur devient trop chaud	Débit d'air entrant insuffisant	Garantir une ventilation et une aération suffisantes (assurer une distance minimale de 40 cm entre l'appareil et le mur ; tenir compte de la température ambiante)
	Ailettes de refroidissement du cylindre (culasse) encrassées	Nettoyer les ailettes de refroidissement du cylindre (culasse)
	Durée d'utilisation trop longue	Arrêter le compresseur
	Niveau d'huile insuffisant	Contrôler le niveau d'huile et remplir d'huile adaptée le cas échéant
Le groupe compresseur surchauffe et le compresseur s'arrête	Groupe compresseur en surrégime	Consulter du personnel qualifié
	Groupe compresseur défectueux	Consulter du personnel qualifié
	Sous-tension au niveau du groupe compresseur	Consulter du personnel qualifié
	Température ambiante > 35 °C	Adapter la température ambiante

8 Mise au rebut



Le produit usagé peut être envoyé à un centre d'élimination où il sera mis au rebut conformément à la législation nationale sur le recyclage et les déchets.

Le produit et ses accessoires sont composés de différents matériaux. Les composants

défectueux doivent être traités comme des déchets spéciaux et mis au rebut conformément à la réglementation en vigueur.

L'emballage est composé de matières premières et peut dès lors être réutilisé ou être amené à un point de collecte.

9 Remarque

Le présent mode d'emploi peut être modifié à tout moment sans préavis. Notre entreprise décline toute responsabilité en cas de perte de produits. Le

contenu de ce mode d'emploi ne peut pas être utilisé pour justifier d'autres utilisations du produit.

10 Déclaration de conformité UE**Déclaration CE de conformité**

Le fabricant,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

Déclare en toute responsabilité que le produit suivant :

Compresseur STIER LKT 880-10-90 (904256)
EAN: 4251709612520

à laquelle se rapporte cette déclaration, respecte les directives suivantes :

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

En cas de modification structurelle ou d'ajout non autorisé aux produits, la sécurité peut être altérée de manière inacceptable, de sorte que la déclaration CE de conformité devient invalide.

Nom et adresse de la personne habilitée pour l'établissement de la documentation technique :
Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Allemagne

Remarque : La personne mentionnée ci-dessus est également autorisée à signer cette déclaration de conformité au nom du fabricant.

Signature:

Berlin, le 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, directeur général et fondateur

IT Istruzioni d'uso

Compressore STIER LKT 880-10-90 (904256)

Indice

1	Introduzione.....	55
2	Note generali.....	56
2.1	Avvertenze generali per la sicurezza e contrassegni.....	56
3	Panoramica dei prodotti	56
3.1	Dati tecnici.....	56
3.2	Descrizione del dispositivo.....	57
3.3	Fornitura.....	57
4	Indicazioni di sicurezza	57
4.1	Utilizzo corretto	57
4.2	Rischi legati al dispositivo	58
4.3	Avvertenze per la sicurezza per lavorare con aria compressa e pistole di soffiaggio.....	59
4.4	Ulteriori avvertenze per la sicurezza durante la verniciatura a spruzzo.....	59
4.5	Funzionamento dei serbatoi a pressione	59
4.6	Uso previsto.....	60
5	Utilizzo e messa in funzione	60
5.1	Prima della messa in funzione	60
5.2	Montaggio	60
5.3	Collegamento di rete	61
5.4	Collegamento elettrico	61
5.5	Uso.....	61
5.6	Dopo l'uso.....	61
6	Pulizia e manutenzione	62
6.1	Generale	62
6.2	Pulizia	62
6.3	Manutenzione del serbatoio a pressione/dell'acqua di condensa.....	62
6.4	Controllo regolare del livello dell'olio	63
6.5	Cambio dell'olio.....	63
6.6	Pulizia del filtro dell'aria	63
6.7	Esecuzione frequente	63
6.8	Esecuzione regolare.....	63
6.9	Stoccaggio.....	63
6.10	Rilascio della sovrappressione	64
7	Osservazioni	65

1 Introduzione

Il presente manuale di istruzioni fornisce tutte le conoscenze necessarie per utilizzare in modo sicuro il prodotto descritto e mantenerne la piena funzionalità. Di conseguenza, è necessario leggere

attentamente e rispettare tutte le istruzioni prima di impiegare il prodotto. Solo in questo modo sarà possibile evitare incidenti e conservare il diritto alla garanzia.

2 Note generali



LEGGERE IL MANUALE DI ISTRUZIONI: Leggere attentamente il manuale di istruzioni prima di configurare e impiegare il prodotto o prima di eseguire qualsiasi intervento su di esso.



TENSIONE ELETTRICA PERICOLOSA - Cautela! Prima di ogni intervento, spegnere l'alimentazione di corrente.



PERICOLO DOVUTO A SUPERFICI CALDE - Cautela! Alcune parti del prodotto possono riscaldarsi fortemente.



PERICOLO DOVUTO AD AVVIAMENTO IMPROVVISO - Cautela! Il prodotto potrebbe riavviarsi improvvisamente dopo un'interruzione dell'alimentazione.

2.1 Avvertenze generali per la sicurezza e contrassegni

Le indicazioni di sicurezza e le spiegazioni più importanti sono segnalate con i seguenti pittogrammi:



PERICOLO

Segnala le indicazioni da rispettare con rigore al fine di prevenire il pericolo per la vita e l'incolumità delle persone.



ATTENZIONE

Segnala le indicazioni da rispettare con rigore al fine di prevenire danni materiali e/o demolizioni.



CAUTELA

Segnala le indicazioni da rispettare con rigore al fine di prevenire lesioni personali.



NOTA

Segnala le necessità tecniche o materiali che richiedono particolare attenzione.

3 Panoramica dei prodotti

3.1 Dati tecnici

Compressore STIER LKT 880-10-90 (904256)		
Collegamento di rete	V / Hz	230 / 50
Potenza del motore	W	3000
Numero di giri	1/min	2850
Pressione di esercizio max.	bar	10
Volume del serbatoio a pressione	l	90
Potenza di aspirazione	l/min	345
Potenza di riempimento	l/min	230
Livello di potenza sonora	dB	97
Grado di protezione		IP20
Peso dell'apparecchio	kg	ca. 81
Dimensione (lung. x largh. x alt.)	mm	1010 x 415 x 865



NOTA

I valori dell'emissione di rumore sono stati determinati secondo EN ISO 3744.

3.2 Descrizione del dispositivo

#		#	
1.	Filtro dell'aria	10.	Valvola di sicurezza
2.	Serbatoio a pressione	11.	Vite di scarico della condensa
3.	Ruota	12.	Valvola di non ritorno
4.	Ruota piroettante	13.	Foro di riempimento dell'olio
5.	Innesto rapido (aria compressa regolata)	14.	Tappo di chiusura dell'olio
6.	Manometro (è possibile rilevare la pressione impostata)	15.	Vite di scarico dell'olio / Indicatore di livello
7.	Pressostato (interruttore ON/OFF)	16.	Cilindro
8.	Regolatore di pressione	17.	Linea di pressione
9.	Maniglia di trasporto	18.	Interruttore salvamotore

3.3 Fornitura

Verificare la completezza dell'articolo sulla base della fornitura descritta. In caso di pezzi mancanti, rivolgersi al servizio clienti entro 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo dietro presentazione di una ricevuta di acquisto valida. Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela l'apparecchio. Rimuovere il materiale da imballaggio, nonché le sicure di trasporto/imballaggio (se disponibili). Controllare che sull'apparecchio e sugli accessori non siano presenti danni dovuti al trasporto. Se possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza del periodo di garanzia.



PERICOLO

L'apparecchio e il materiale da imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non possono giocare con sacchetti di plastica, fogli e minuteria! Sussiste il pericolo di ingestione e soffocamento!

- Filtro dell'aria
- Ruota (x2)
- Base di appoggio
- Tappi dell'olio
- Materiale di montaggio
- Istruzioni d'uso originali/Avvertenze per la sicurezza

4 Indicazioni di sicurezza

Assicurarsi che l'utente di questo termoventilatore abbia letto e compreso attentamente le norme di sicurezza prima di utilizzare il dispositivo. L'uso improprio o non conforme del termoventilatore può

causare rischi per la salute. Solo il rispetto di tutte le avvertenze e informazioni di sicurezza garantisce un uso conforme del prodotto.

4.1 Utilizzo corretto

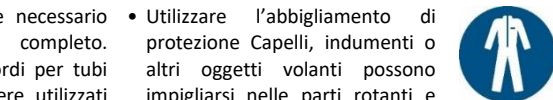
- L'apparecchio può essere utilizzato esclusivamente in condizioni tecnicamente ottimali e sicure.
- I documenti rilevanti per la sicurezza del relativo utensile devono essere mantenuti nelle immediate vicinanze.
- È necessario controllare regolarmente i dispositivi di sicurezza associati.
- Inoltre, per l'utilizzo devono essere osservate e rispettate le norme sulla sicurezza, le norme antinfortunistiche e le norme per la tutela dell'ambiente di validità generale.
- Questo apparecchio non è destinato all'utilizzo da parte di persone (compresi i bambini) con capacità

fisiche, sensoriali o mentali ridotte oppure prive di esperienza e/o conoscenze necessarie, salvo che non vengano supervisionate da una persona responsabile della loro sicurezza o abbiano ricevuto istruzioni su come utilizzare l'apparecchio. Sorvegliare gli eventuali bambini presenti per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.

- Conservare gli elettrodomestici non utilizzati in modo sicuro. Quando non utilizzati, gli elettrodomestici devono essere depositati in un luogo asciutto, sopraelevato o chiuso, al di fuori della portata dei bambini

4.2 Rischi legati al dispositivo

- Prima di ogni messa in funzione è necessario eseguire un controllo funzionale completo. Verificare la stabilità di tutti i raccordi per tubi flessibili. I compressori devono essere utilizzati solo se in condizioni ottimali.
- Tutti gli interventi di riparazione devono essere eseguiti solo da personale specializzato. Inoltre, la sicurezza di funzionamento è garantita solo se vengono utilizzati ricambi originali.
- Nel caso in cui l'interruttore ON/OFF sia difettoso, l'apparecchio non deve essere utilizzato e deve essere riparato di conseguenza.
- Evitare l'avvio involontario. Assicurarsi che l'interruttore sia spento al momento di inserire la spina nella presa.
- Non mettere mai in funzione l'apparecchio se manca una copertura di protezione o se non tutti i dispositivi di sicurezza sono presenti e in condizioni ottimali.
- I dispositivi di protezione e/o i componenti dell'alloggiamento non devono essere rimossi.
- Modifiche differenti sono proibite e comportano l'immediata esclusione di responsabilità.
- Non sovraccaricare l'elettrodomestico. Lavorare in modo più sicuro nella gamma di prestazioni specificata.
- Utilizzare le cuffie Durante l'uso del compressore, il rumore può causare danni permanenti all'udito.
- Utilizzare le protezioni per gli occhi L'olio caldo può provocare danni agli occhi e ad altre parti del corpo sensibili. Oggetti che vortano e polvere sollevata possono causare lesioni.
- Utilizzare i guanti protettivi A causa del pericolo di ustioni sul motore o sul gruppo motore, nonché sulla valvola di non ritorno, oppure a causa di olio caldo ecc., durante l'uso assicurarsi di indossare guanti da lavoro adatti.
- Utilizzare le mascherine Materiali come colla e catrame contengono prodotti chimici i cui vapori, se inalati per un lungo periodo di tempo, possono causare gravi danni.



- Utilizzare l'abbigliamento di protezione Capelli, indumenti o altri oggetti volanti possono impigliarsi nelle parti rotanti e causare gravi lesioni. È quindi assolutamente necessario evitare di indossare gioielli, orologi o altri capi di abbigliamento.
- Non utilizzare mai l'apparecchio in ambienti a rischio di esplosione. Durante l'uso, le scintille possono dare fuoco a materiali infiammabili.
- L'aria aspirata dal compressore deve essere mantenuta priva di additivi che potrebbero causare incendi o esplosioni nella pompa del compressore stesso. Utilizzare solo aria secca e pulita.
- Non esporre gli elettrodomestici alla pioggia. Non utilizzare elettrodomestici in un ambiente umido o bagnato; sussiste pericolo dovuto alle scosse elettriche!
- Proteggersi dalle scosse elettriche. Evitare il contatto fisico con parti collegate a terra (ad esempio, tubi, radiatori, fornelli elettrici e frigoriferi).
- Il serraggio di utensili pneumatici può essere eseguito solo in assenza di pressione.
- Utilizzare solo i ricambi, i fissaggi e gli accessori consigliati dal produttore.
- Non utilizzare il cavo per estrarre la spina dalla presa. Proteggere il cavo da calore, olio e spigoli vivi.
- Staccare la spina dalla presa Quando l'elettrodomestico non viene utilizzato, prima della manutenzione e al momento del cambio degli utensili.
- Utilizzare cavi di prolunga previsti per uso esterno. All'aperto, utilizzare solo cavi di prolunga contrassegnati adatti e omologati.
- Utilizzare un avvolgicavo solo da srotolato.



PERICOLO

Un cavo arrotolato può produrre un campo magnetico oppure l'apparecchio collegato non può avviarsi perché la resistenza è troppo alta. Esiste la possibilità che il cavo arrotolato si scaldi così tanto da infiammarsi.

- Tenere sempre le impugnature asciutte, pulite e prive di olio e grasso.
- Non trasportare o utilizzare mai l'apparecchio tenendo il tubo per aria compressa.

IT – Istruzioni d'uso

- L'area operativa deve essere sempre pulita, ventilata e ben illuminata. Tenere in ordine la propria area operativa.
- È proibita la messa in funzione sotto l'effetto di alcol o sostanze stupefacenti.
- La marcatura dell'apparecchio deve essere sempre di facile lettura.
- Sono proibite manipolazioni, riparazioni di emergenza o uso improprio dell'utensile.
- Assicurarsi che tutti i tubi flessibili e i raccordi siano adatti per la pressione di esercizio massima ammissibile.
- Fare attenzione ad avere una stabilità ottimale durante l'uso.
- Utilizzare solo utensili previsti per il rispettivo apparecchio.
- Non scaricare mai l'aria compressa attraverso la vite dello scarico della condensa.



PERICOLO

Durante l'uso, il presente elettroutensile genera un campo elettromagnetico. In determinati casi, questo campo può compromettere gli impianti medici attivi o passivi.

Per ridurre il pericolo di lesioni gravi o mortali, raccomandiamo alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettroutensile.

4.3 Avvertenze per la sicurezza per lavorare con aria compressa e pistole di soffiaggio

- Durante l'uso, la pompa del compressore e i cavi raggiungono temperature elevate. Il contatto causa ustioni.
- L'aria aspirata dal compressore deve essere mantenuta priva di additivi che potrebbero causare incendi o esplosioni nella pompa del compressore stesso.
- Durante l'allentamento del giunto, tenere fermo il dispositivo di accoppiamento del tubo flessibile con la mano. Questa azione eviterà lesioni causate dallo sbalzo all'indietro del tubo.
- In caso di lavori con la pistola di soffiaggio, indossare gli occhiali di protezione. Corpi estranei e parti soffiate possono provocare lesioni lievi.
- Non soffiare verso le persone con la pistola di soffiaggio oppure non pulire l'abbigliamento mentre ancora lo si indossa. Pericolo di lesioni!

4.4 Ulteriori avvertenze per la sicurezza durante la verniciatura a spruzzo

- Non utilizzare vernici o solventi con punto di infiammabilità inferiore a 55 °C. Pericolo di esplosione!
- Non riscaldare vernici e solventi. Pericolo di esplosione!
- Se si lavora con liquidi nocivi, sono richiesti apparecchi di filtraggio (mascherine chirurgiche) per la protezione. Attenersi anche alle informazioni sulle misure di protezione fornite dai produttori dei materiali infiammabili.
- È necessario attenersi alle informazioni e ai contrassegni dell'ordinanza sulle sostanze pericolose presenti sull'imballaggio esterno dei materiali lavorati. Eventualmente, devono essere adottate ulteriori misure di protezione, in particolare devono essere indossati abbigliamento e maschere idonee.
- Durante il processo di spruzzatura o nell'ambiente di lavoro, deve essere vietato fumare in quanto sussiste il pericolo di esplosione! Anche i vapori della vernice sono facilmente infiammabili.
- Non devono essere presenti o alimentati caminetti, fiamme libere o macchine che generano scintille.
- Non conservare o consumare cibi e bevande nell'area di lavoro. I vapori della vernice sono dannosi per la salute!
- L'area di lavoro deve essere più grande di 30 m³ e deve essere garantito un sufficiente ricambio dell'aria durante la spruzzatura e l'asciugatura.
- Non spruzzare contro vento. In linea di principio, durante la spruzzatura di merci infiammabili o pericolose, rispettare le disposizioni della polizia locale.
- Non lavorare con mezzi come acqueragia, alcol butilico e cloruro di metilene in combinazione con il tubo flessibile a pressione in PVC. Questi mezzi rovinano infatti il tubo flessibile a pressione.

4.5 Funzionamento dei serbatoi a pressione

- Chiunque utilizzi un serbatoio a pressione deve mantenerlo in buone condizioni, utilizzarlo correttamente, monitorarlo, eseguire immediatamente gli interventi di manutenzione e riparazione necessari e adottare le misure di sicurezza richieste dalle circostanze.
- In casi particolari, le autorità di controllo possono disporre misure di monitoraggio richieste.
- Non deve essere azionato alcun serbatoio a pressione, se sono presenti dei difetti che mettono a rischio i lavoratori o soggetti terzi.
- Prima di ogni uso, controllare sul serbatoio a pressione la presenza di ruggine o segni di danneggiamento. Il compressore non deve essere azionato con un serbatoio a pressione danneggiato o arrugginito. Individuare i danni, in modo da rivolgersi all'officina del servizio clienti.

4.6 Uso previsto

Il compressore serve per creare aria compressa per gli utensili alimentati appunto ad aria compressa. La macchina può essere utilizzata solo per lo scopo previsto. Ogni altro ulteriore uso non è contemplato. L'utente/l'operatore (e non il produttore) è responsabile per danni o lesioni di tutti i tipi che possano verificarsi.

- I nostri apparecchi non sono stati previsti per impiego commerciale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna responsabilità nel caso in cui l'apparecchio venga utilizzato in ambito commerciale, artigianale o industriale così come per attività equiparabili.

5 Utilizzo e messa in funzione

5.1 Prima della messa in funzione



CAUTELA

Prima di effettuare il collegamento, accertarsi che i dati dell'etichetta corrispondano ai dati della rete.

- Verificare che sull'apparecchio non siano presenti danni dovuti al trasporto. Segnalare immediatamente eventuali danni all'azienda di trasporti che ha consegnato il compressore.
- L'installazione del compressore deve avvenire nelle vicinanze dell'utenza.
- Devono essere evitate condotte dell'aria e linee di alimentazione lunghe (cavi di prolunga).
- Assicurarsi che l'aria aspirata sia asciutta e senza polvere.
- Non installare il compressore in un ambiente umido o bagnato.
- Il compressore può essere utilizzato solo in ambienti adatti (ben ventilati, temperatura ambiente da +5 °C a 40 °C). Nell'ambiente non devono essere presenti polvere, acidi, vapori, gas esplosivi o infiammabili.

- Il compressore è adatto per l'uso in ambienti asciutti. In settori, in cui vengono usati gli spruzzi d'acqua, l'uso non è ammissibile.
- Prima della messa in funzione, deve essere controllato il livello dell'olio. A questo proposito, il livello dell'olio dovrebbe essere come minimo la metà del cerchio più piccolo centrale (rosso) e massimo il cerchio completo. Se l'olio è lattiginoso, è necessario sostituirlo per evitare danni al motore.
- Utilizzare l'apparecchio solo su una superficie stabile e uniforme.
- A pressioni superiori a 7 bar, i tubi flessibili per l'alimentazione devono essere dotati di un cavo di sicurezza (ad esempio una fune metallica).
- Verificare i componenti elettrici e assicurarsi che siano correttamente collegati alla rete.
- Il flacone di liquido accanto al compressore contiene l'olio necessario per il funzionamento del compressore. Utilizzare l'olio secondo le istruzioni riportate nel presente manuale per garantire prestazioni e durata ottimali del compressore.

5.2 Montaggio



ATTENZIONE

Prima della messa in funzione dell'apparecchio, è indispensabile montarlo completamente!

A	Montaggio delle ruote: Le ruote fornite in dotazione devono essere montate in base all'immagine	B	Montaggio della base di appoggio: La ruota piroettante fornita in dotazione deve essere montata in modo corrispondente.
C	Sostituzione del tappo di chiusura dell'olio:	D	Montaggio del filtro dell'aria:

Rimuovere il coperchio di trasporto del foro di riempimento dell'olio servendosi di un cacciavite ed inserire il tappo di chiusura dell'olio fornito in dotazione nell'apposito foro.	Rimuovere il coperchio di trasporto dall'attacco del filtro dell'aria servendosi di un cacciavite. Avvitare il filtro dell'aria fornito in dotazione.
---	---

5.3 Collegamento di rete

- Linee di alimentazione lunghe nonché prolunghe, avvolgicavo ecc. causano cadute di tensione e possono impedire l'avvio del motore.
- A basse temperature, inferiori a +5 °C, l'avvio del motore è a rischio a causa della resistenza.



PERICOLO

5.4 Collegamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato pronto all'uso. Il collegamento alla rete da parte del cliente e la linea di prolunga utilizzata devono essere conformi a queste disposizioni. Spesso si verificano danni all'isolamento sui cavi di allacciamento elettrico. Le cause possono essere:

- Punti di pressione, quando i cavi di allacciamento vengono instradati, ad esempio, per gli spiragli della porta,
- Occhielli, per il fissaggio/la guida impropria del cavo di allacciamento,
- Interfacce per l'attraversamento del cavo di allacciamento,
- Danni all'isolamento per lo strappo della presa di corrente,
- Crepe per l'invecchiamento dell'isolamento.

A causa dei danni riportati all'isolamento, tali cavi di allacciamento elettrico non devono essere utilizzati in quanto potenzialmente letali. Verificare regolarmente che i cavi di allacciamento elettrico non siano danneggiati. Durante la verifica, assicurarsi che il cavo di allacciamento non sia collegato alla rete elettrica. I cavi di allacciamento elettrico devono

5.5 Uso

- Effettuare l'accensione tramite l'interruttore a pressione.
- L'apparecchio si avvia e riempie il contenitore fino alla massima pressione di esercizio. Al raggiungimento di questo valore lo spegnimento avviene automaticamente.
- Regolare la pressione di esercizio desiderata tramite l'azionamento del regolatore di pressione.

5.6 Dopo l'uso

- Spegnerne il compressore e staccare l'alimentazione di corrente.

- Sostituzione della linea di collegamento alla rete: se la linea di collegamento alla rete di questo apparecchio è danneggiata, deve essere sostituita da una persona qualificata in modo da evitare eventuali pericoli.



ATTENZIONE

essere conformi alle disposizioni VDE e DIN in materia. Utilizzare solo cavi di allacciamento con la seguente marcatura: H05VV F.

Una stampa della denominazione del modello sul cavo di collegamento è la regola.

Motore a corrente alternata:

La tensione di rete deve essere di 230 V.

Le linee di prolunga lunghe fino a 25 m devono avere una sezione trasversale di 1,5 mm².



ATTENZIONE

I raccordi e le riparazioni alle attrezzature elettriche possono essere effettuati solo da un elettricista specializzato.

In caso di domande, fornire i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati della targhetta della macchina
- Dati della targhetta del motore

Ruotandolo in senso orario si aumenta la pressione, in senso opposto la si diminuisce. La pressione impostata può essere dedotta dall'accoppiamento rapido (5).

- L'interruttore a pressione è impostato di fabbrica.
- Pressione di inserimento di circa 6 bar
- Pressione di spegnimento di circa 8 bar

- Togliere la pressione dal contenitore utilizzando, ad esempio, la pistola di soffiaggio STIER, e depressurizzare quindi il compressore.
- Staccare con prudenza gli apparecchi ad aria compressa dal compressore.
- Pulire il compressore. In caso di compressori oliati, scaricare solo l'olio quando il compressore è sufficientemente freddo.

6 Pulizia e manutenzione

6.1 Generale

- L'apparecchio deve essere sempre staccato dall'alimentazione di corrente per la manutenzione e la cura.
- Si sconsiglia di effettuare una pulizia con solventi o acidi, acetone (chetone), idrocarburi clorurati o oli a base di carbonato nitrato. Utilizzare sempre benzina solvente adatta a questo scopo.
- Per lo smaltimento dei singoli componenti, lubrificanti e detergenti, è necessario rispettare le direttive concernenti l'ambiente pertinenti.
- È indispensabile rispettare le informazioni rilevanti per la sicurezza e le indicazioni del compressore.



Staccare la spina di rete di alimentazione prima di tutti gli interventi di pulizia e manutenzione.



Attendere che il compressore si sia completamente raffreddato! Pericolo di ustioni!

6.2 Pulizia

- Mantenere l'apparecchio il più pulito possibile, evitando tracce di polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o pulirlo con aria compressa a bassa pressione.
- Raccomandiamo di pulire l'apparecchio immediatamente dopo ogni uso.
- Pulire l'apparecchio regolarmente con un panno umido e una leggera quantità di sapone in pasta. Non utilizzare detergenti o solventi, i quali potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio.
- Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un apparecchio elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Prima della pulizia, scollegare il tubo flessibile/gli utensili per la spruzzatura dal compressore.
- Il compressore non deve essere pulito con acqua, solventi o simili.



Prima di tutti gli interventi di pulizia e manutenzione, la caldaia deve essere depressurizzata.



Spegnere sempre l'apparecchio dopo l'uso e staccare la spina di rete.

6.3 Manutenzione del serbatoio a pressione/dell'acqua di condensa



Per garantire la lunga durata del serbatoio a pressione, dopo ogni uso l'acqua di condensa deve essere scaricata aprendo la vite dello scarico della condensa.

- Scaricare prima la pressione della caldaia. La vite dello scarico della condensa si apre tramite una rotazione in senso antiorario in modo che l'acqua di condensa possa defluire completamente dal serbatoio a pressione.
- Chiudere quindi la vite dello scarico della condensa (ruotare in senso orario).
- Prima di ogni uso, controllare sul serbatoio a pressione la presenza di ruggine o segni di danneggiamento. Il compressore non deve essere azionato con un serbatoio a pressione danneggiato o arrugginito. Individuare i danni, in modo da rivolgersi all'officina del servizio clienti.
- Il compressore non deve essere azionato con un serbatoio a pressione danneggiato o arrugginito.

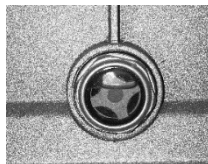


L'acqua di condensa del serbatoio a pressione contiene residui di olio. Smaltire l'acqua di condensa nel rispetto dell'ambiente e in un punto di raccolta adatto.

6.4 Controllo regolare del livello dell'olio

Posizionare il compressore su una superficie piana e dritta. Il livello dell'olio dovrebbe coprire come minimo la metà del cerchio più piccolo centrale (rosso) e massimo il cerchio completo.

- Olio già riempito: SAE 15W/40
- Per eventuali rabbocchi si raccomanda l'uso di olio minerale uguale o equivalente a bassa viscosità.
- Si sconsiglia vivamente la mescolanza di olio sintetico e minerale.
- Cambiare il primo riempimento dopo 10 ore di funzionamento.



- Sostituire quindi l'olio ogni 100 ore di funzionamento.
- Quantità d'olio: Vedi Dati tecnici

6.5 Cambio dell'olio

- Spegnerne il motore e staccare la spina di rete dalla presa di corrente.
- Scaricare l'eventuale pressione dell'aria presente; svitare la vite dello scarico dell'olio sulla pompa del compressore.
- Per evitare che l'olio fuoriesca in modo incontrollato, tenere al di sotto una grondaia di lamiera e raccogliere l'olio. >> Se necessario, inclinare il compressore.

- Smaltire l'olio esausto in un punto di raccolta adatto per questo tipo di materiale.
- Se l'olio è fuoriuscito, reinserire la vite di scarico.
- Inserire l'olio nuovo nell'apertura di riempimento dell'olio finché il livello non raggiunge quello previsto.
- Reinserire il tappo dell'olio.

6.6 Pulizia del filtro dell'aria

Il filtro dell'aria impedisce l'aspirazione di polvere e sporco. È necessario pulire questo filtro almeno ogni 100 ore di funzionamento. Un filtro dell'aria occluso riduce significativamente le prestazioni del compressore.

- Aprire la vite sul filtro dell'aria in modo da poter aprire le metà dell'alloggiamento del filtro stesso.

- Soffiare tutte le parti del filtro con aria compressa a bassa pressione (circa 3 bar) e montare il filtro nella sequenza inversa.
- Durante la pulizia, assicurarsi di disporre di una protezione antipolvere sufficiente (ad esempio una mascherina chirurgica adatta).

6.7 Esecuzione frequente

- Pulire il compressore, in particolare le alette di raffreddamento sul cilindro, sul sottoraffreddatore e sul coperchio della ventola.
- Dopo ogni uso, scaricare la condensa dal serbatoio dell'aria compressa.

- In caso di compressori oliati, controllare il livello dell'olio prima di ogni utilizzo e adattarlo in conformità con le norme di sicurezza.
- Verificare la funzionalità del filtro dell'aria.

6.8 Esecuzione regolare

- Per compressori oliati: se usati con frequenza, sostituire l'olio possibilmente ogni sei mesi.
- Verificare la valvola di non ritorno, la valvola di sicurezza e i raccordi a vite; sostituirli, se necessario.



CAUTELA

6.9 Stoccaggio



CAUTELA

Estrarre la spina di rete e sfiatare l'apparecchio e tutti gli utensili ad aria compressa collegati. Spegnerne

In caso di sollecitazione frequente, il serbatoio a pressione deve essere sottoposto, da una persona incaricata, a una prova a pressione secondo la Direttiva tedesca sulla sicurezza nelle aziende (BetrSichV). In caso di necessità, contattare il proprio rivenditore.

il compressore in modo tale che le persone non autorizzate non possano farlo funzionare.



ATTENZIONE

Conservare il compressore solo in un ambiente asciutto. Non ribaltare e conservare solo in posizione verticale!

6.10 Rilascio della sovrappressione

Scaricare la sovrappressione nel compressore spegnendo il dispositivo e consumando l'aria compressa ancora presente nel serbatoio a

pressione (ad esempio con un utensile ad aria compressa nel funzionamento a vuoto o con una pistola di soffiaggio).

7 Osservazioni

La seguente tabella offre assistenza per la risoluzione dei problemi. Se è necessario ricevere ulteriori informazioni, contattare il servizio clienti all'indirizzo info@stier.de

Guasto	Causa	Soluzione
Il compressore non si avvia all'accensione	La pressione del serbatoio è superiore alla pressione di inserimento	Scaricare la pressione dal serbatoio, finché l'interruttore a pressione non si accende automaticamente
	Alimentazione difettosa	Far verificare l'alimentazione di corrente da personale incaricato
	Tensione di rete non disponibile	Verificare il cavo, la spina di rete, il fusibile e la presa di corrente
	Tensione di rete troppo bassa	Evitare un cavo di prolunga troppo lungo Utilizzare un cavo di prolunga con una sezione trasversale conduttori sufficiente
	Interruttore a pressione difettoso	Far sostituire l'interruttore a pressione da personale incaricato
	Spazzole di carbone usurate	Sostituire le spazzole di carbone
	Temperatura ambiente troppo bassa	Non utilizzare al di sotto di +5 °C di temperatura esterna
	Motore che si surriscalda	Lasciar raffreddare il motore e rimuovere la causa del surriscaldamento, se necessario
Il compressore cola continuamente, ma si riscontra poca/nessuna pressurizzazione	La ventola di raffreddamento non può essere ruotata a causa del grippaggio del pistone	Rivolgersi a personale incaricato
	Condensatore difettoso	Far sostituire il condensatore da personale incaricato
	Valvola di non ritorno non ermetica	Svitare la testa esagonale della valvola di non ritorno, pulire/sostituire la sede e il pistone in gomma e montarlo nuovamente
	Guarnizione della testa cilindrica non ermetica	Verificare la guarnizione della testa cilindrica danneggiata e, se necessario, assicurarne il corretto funzionamento stringendo le viti
	Verificare eventuali punti non ermetici nei collegamenti e/o nelle linee	Verificare i raccordi; far sostituire le guarnizioni danneggiate presso un'officina specializzata
	Vite dello scarico della condensa aperta o mancante	Serrare la vite a mano Verificare la guarnizione sulla vite; se necessario, sostituirla
Il compressore funziona, la pressione viene mostrata sul	Filtro dell'aria occluso	Pulire o sostituire il filtro
	Troppa condensa nel serbatoio a pressione	Scaricare la condensa
	Raccordi per tubi flessibili non ermetici	Verificare il tubo flessibile per aria compressa e gli utensili; se necessario, sostituirli

manometro, ma gli utensili non lavorano	Pressione impostata sul regolatore di pressione troppo bassa	Ruotare ulteriormente il regolatore di pressione
	Accoppiamento rapido non ermetico	Verificare e, se necessario, sostituire
	L'utensile ad aria compressa presenta un consumo di aria troppo elevato	Verificare il consumo di aria dell'utenza; contattare il servizio clienti
Al raggiungimento della pressione di accensione, il compressore si avvia per breve tempo oppure emette un ronzio e si spegne poi automaticamente	La linea di collegamento alla rete ha una lunghezza eccessiva o la sezione del cavo è troppo piccola	Verificare la lunghezza del collegamento alla rete e la sezione del cavo
Il compressore cola continuamente	Filtro dell'aria occluso	Pulire o sostituire il filtro
	L'utensile ad aria compressa presenta un consumo di aria troppo elevato	Verificare il consumo di aria degli utensili ad aria compressa; contattare il servizio clienti
	Perdita nel compressore	Individuare la perdita; avvisare il personale incaricato
	Perdita del tubo di aria compressa	Avvisare il personale incaricato
	Vite dello scarico della condensa aperta o mancante	Chiusura o inserimento
Il compressore si accende di frequente	Troppa condensa nel serbatoio a pressione	Scaricare la condensa
	Compressore sovraccarico	Contattare il personale incaricato
Il compressore si spegne prima che venga raggiunta la pressione di spegnimento	Interruttore a pressione difettoso	Far sostituire/regolare l'interruttore a pressione da una persona incaricata
La valvola di sicurezza perde	La pressione del serbatoio è superiore alla pressione di spegnimento impostata	Far regolare/sostituire l'interruttore a pressione da personale incaricato
	La valvola di sicurezza è difettosa	Sostituire la valvola di sicurezza oppure contattare il personale incaricato
Il gruppo del compressore si surriscalda	L'aria di alimentazione non è sufficiente	Assicurarsi che sia presente una ventilazione sufficiente (distanza minima dalla parete 40 cm; prestare attenzione alla temperatura ambiente)
	Alette di raffreddamento sul cilindro (testa cilindrica) sporche	Pulire le alette di raffreddamento sul cilindro (testa cilindrica)
	Durata di impiego troppo lunga	Spegnere il compressore
	Livello dell'olio insufficiente	Verificare il livello dell'olio e, se necessario, rabboccare
Il gruppo del compressore si surriscalda e il compressore si spegne	Il gruppo del compressore è sovraccarico	Contattare il personale incaricato
	Il gruppo del compressore è difettoso	Contattare il personale incaricato
	È presente bassa tensione sul gruppo del compressore	Contattare il personale incaricato
	Temperatura ambiente > 35 °C	Adattare la temperatura ambiente

8 Smaltimento



È possibile consegnare l'apparecchio usato a un centro di smaltimento, dove verrà smaltito in conformità con le leggi nazionali sui rifiuti e in materia di economia circolare. L'apparecchio e i suoi accessori sono composti da una grande varietà di

materiali. I componenti difettosi sono da considerarsi come rifiuti speciali e vanno smaltiti in conformità alle disposizioni legislative vigenti.

L'imballaggio è composto da materie prime ed è quindi riutilizzabile. Altrimenti, è possibile consegnarlo in un centro di raccolta.

9 Osservazioni

Il manuale di istruzioni può essere modificato senza preavviso. La nostra azienda non si assume alcuna responsabilità per la perdita dei prodotti. Il

contenuto del presente manuale di istruzioni non costituisce motivo per utilizzare il prodotto per altre applicazioni.

10 Dichiarazione di conformità UE**Dichiarazione di conformità CE**

Il produttore,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

Dichiara in esclusiva responsabilità che il seguente prodotto:

Compressore STIER LKT 880-10-90 (904256)
EAN: 4251709612520

a cui si riferisce la presente dichiarazione, è conforme alle seguenti linee guida:

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN
61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

In caso di modifica strutturale o aggiunta non autorizzata ai prodotti, la sicurezza può essere compromessa in modo inammissibile, per cui la dichiarazione di conformità CE non è più valida.

Nome e indirizzo della persona autorizzata per la compilazione della documentazione tecnica:

Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Germania

NOTA: La persona sopra menzionata è inoltre autorizzata a firmare la presente dichiarazione di conformità per conto del produttore.

Firma:

Berlin, il 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, amministratore delegato e fondatore

NL Gebruiksaanwijzing

STIER Compressor LKT 880-10-90 (904256)

Inhoudsopgave

1	Voorwoord	69
2	Algemene aanwijzingen	69
2.1	Algemene veiligheidsinstructies en markeringen	70
3	Productoverzicht	70
3.1	Technische gegevens	70
3.2	Beschrijving van het apparaat.....	71
3.3	Omvang van de levering	71
4	Veiligheidsinstructies	71
4.1	Correct gebruik	71
4.2	Gevaren die uitgaan van het apparaat.....	72
4.3	Veiligheidsvoorschriften voor het werken met perslucht en blaaspistolen	73
4.4	Aanvullende veiligheidsinstructies voor het spuiten van verf	73
4.5	Gebruik van drukvaten	74
4.6	Beoogd gebruik.....	74
5	Bediening en ingebruikneming.....	74
5.1	Vóór ingebruikneming	74
5.2	Montage	74
5.3	Netaansluiting.....	75
5.4	Elektrische aansluiting	75
5.5	Gebruik	75
5.6	Na gebruik	75
6	Reiniging en onderhoud	76
6.1	Algemeen.....	76
6.2	Reiniging	76
6.3	Onderhoud van het drukvat/ condenswater	76
6.4	Oliepeil regelmatig controleren	77
6.5	Olieverversing.....	77
6.6	Reinigen van het luchtfilter.....	78
6.7	Vaak uit te voeren werkzaamheden	78
6.8	Regelmatig uit te voeren werkzaamheden	78
6.9	Opslag.....	78
6.10	Afvoeren van de overdruk	78
7	Maatregelen in geval van storingen	79

1 Voorwoord

Deze gebruiksaanwijzing biedt alle noodzakelijke kennis voor het veilig hanteren en onderhouden van de volledige functionaliteit van het beschreven product. Daarom moeten alle instructies vóór ingebruikneming van het product zorgvuldig worden

gelezen en vervolgens worden opgevolgd. Alleen op deze manier kunnen ongelukken worden voorkomen en kan de garantie worden gewaarborgd.

2 Algemene aanwijzingen



GEBRUIKSAANWIJZING LEZEN: Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door voordat u het product installeert, in gebruik neemt of ingrepen eraan uitvoert.



GEVAARLIJKE ELEKTRISCHE SPANNING – Voorzichtig! Schakel de stroom uit voordat u werkzaamheden verricht.



GEVAAR DOOR HETE OPPERVLAKKEN – Voorzichtig! Het product bevat enkele onderdelen die erg heet kunnen worden.



GEVAAR DOOR PLOTSELINGE START - Voorzichtig! Het product kan plotseling opnieuw opstarten na een stroomstoring.

2.1 Algemene veiligheidsinstructies en markeringen

Veiligheidsinstructies en belangrijke verklaringen worden aangegeven door de volgende pictogrammen:



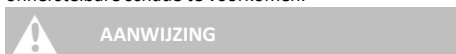
Geeft instructies aan die strikt in acht moeten worden genomen om een risico voor lichaam en leven van personen uit te sluiten.



Geeft instructies aan die strikt in acht moeten worden genomen om materiaalbeschadigingen en/of onherstelbare schade te voorkomen.



Geeft instructies aan die strikt in acht moeten worden genomen om een verwonding van personen uit te sluiten.



Geeft technische of inhoudelijke behoeften aan die bijzondere inachtneming vereisen.

3 Productoverzicht

3.1 Technische gegevens

STIER Compressor LKT 880-10-90 (904256)		
Netaansluiting	V / Hz	230 / 50
Motorvermogen	W	3000
Toerental	1/min	2850
Max. werkdruk	bar	10
Drukvatvolume	l	90
Aanzuigcapaciteit	l/min	345
Vulcapaciteit	l/min	230
Geluidsvermogensniveau	dB	97
Beschermingsgraad		IP20
Apparaatgewicht	kg	ca. 81
Afmetingen (l x b x h)	mm	1010 x 415 x 865



De geluidsemissiewaarden werden bepaald volgens EN ISO 3744.

3.2 Beschrijving van het apparaat

#		#	
1.	Luchtfilter	10.	Veiligheidsventiel
2.	Drukvat	11.	Condensaataftapplug
3.	Wiel	12.	Terugslagklep
4.	Zwenkwiel	13.	Olievulopening
5.	Snelkoppeling (gereguleerde perslucht)	14.	Oliefafsluitplug
6.	Manometer (ingestelde druk kan worden afgelezen)	15.	Oliefaftapplug / kijkglas
7.	Drukschakelaar (Aan- en Uit-schakelaar)	16.	Cilinder
8.	Drukregelaar	17.	Persleiding
9.	Transportgreep	18.	Motorbeveiligingsschakelaar

3.3 Omvang van de levering

Controleer de volledigheid van het artikel aan de hand van de beschreven omvang van de levering. Neem in geval van ontbrekende onderdelen uiterlijk binnen 5 werkdagen na aankoop van het artikel contact op met onze klantenservice, onder overlegging van een geldig aankoopbewijs.

Open de verpakking en verwijder het apparaat voorzichtig uit de verpakking. Verwijder het verpakkingsmateriaal en verpakkings- en transportvergrendelingen (indien aanwezig). Controleer het apparaat en de accessoires op transportschade. Bewaar de verpakking, indien mogelijk, totdat de garantieperiode is verstreken.



Apparaat en verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet spelen met plastic zakken, folies en kleine onderdelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikking!

- Luchtfilter
- Wiel (x2)
- Voet
- Olie-afsluitplug
- Montagemateriaal
- Vertaling van de oorspronkelijke Duitse gebruiksaanwijzing/Veiligheidsinstructies

4 Veiligheidsinstructies

Zorg er vóór gebruik voor dat de gebruiker van deze luchtverhitter de bijbehorende veiligheidsvoorschriften grondig heeft gelezen en goed heeft begrepen. Onjuist of oneigenlijk gebruik van de luchtverhitter kan leiden tot

gezondheidsrisico's. Alleen het volledig in acht nemen van alle veiligheidsinstructies en informatie maakt het mogelijk de luchtverhitter te gebruiken zoals bedoeld.

4.1 Correct gebruik

- Het apparaat mag alleen in technisch perfecte en bedrijfsveilige staat worden gebruikt.
- De veiligheidsrelevante documenten van het bijbehorende gereedschap moeten in de onmiddellijke nabijheid worden bewaard.
- De bijbehorende veiligheidsvoorzieningen moeten regelmatig worden gecontroleerd.
- Voorts moeten de algemeen voor de toepassing geldende veiligheids-, ongevallenpreventie- en milieubeschermingsvoorschriften in acht worden genomen en worden nageleefd.
- Dit apparaat is niet bedoeld om te worden gebruikt door mensen (inclusief kinderen) met

- beperkte fysieke, zintuiglijke of mentale vermogens of gebrek aan ervaring en/of kennis, tenzij ze onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of instructies hebben gekregen over hoe het apparaat moet worden gebruikt. Kinderen moeten onder toezicht staan om ervoor te zorgen dat ze niet met het apparaat spelen.
- Berg ongebruikt elektrisch gereedschap veilig op. Gebruikt elektrisch gereedschap moet worden opgeborgen op een droge, hoge of afgesloten plaats, buiten het bereik van kinderen.

4.2 Gevaren die uitgaan van het apparaat

- Vóór elke ingebruikneming moet een volledige functietest worden uitgevoerd. Alle slangverbindingen controleren op vastzitten. Compressoren mogen alleen in perfecte staat worden gebruikt.
- Alle reparatiewerkzaamheden mogen alleen door gekwalificeerd personeel worden uitgevoerd. Bovendien is de bedrijfsveiligheid alleen gegarandeerd als originele reserveonderdelen worden gebruikt.
- Als de AAN/UIT-schakelaar defect is, mag het apparaat niet worden gebruikt en moet het worden gerepareerd.
- Voorkom onbedoeld opstarten. Zorg ervoor dat de schakelaar op uitgeschakeld staat wanneer u de stekker in het stopcontact steekt.
- Neem het apparaat nooit in gebruik als een afscherming ontbreekt of als niet alle veiligheidsvoorzieningen aanwezig zijn en in perfecte staat verkeren.
- Veiligheidsvoorzieningen en/of delen van de behuizing mogen niet worden verwijderd.
- Diverse wijzigingen zijn verboden en zullen leiden tot onmiddellijke uitsluiting van aansprakelijkheid.
- Voorkom overbelasting van uw elektrisch gereedschap. U werkt veiliger binnen het opgegeven prestatiebereik.
- Gehoorbescherming dragen. Lawaai tijdens de werking van een compressor kan blijvende gehoorschade veroorzaken.
- Oogbescherming dragen. Hete olie kan de ogen en andere gevoelige lichaamsdelen beschadigen. Rondvliegende voorwerpen en stof kunnen letsel veroorzaken.
- Handbescherming dragen. Vanwege het gevaar voor brandletsel aan de motor of unit, bij de terugslagklep of als gevolg van hete olie enz. moeten tijdens het gebruik beslist geschikte werkhandschoenen worden gedragen.
- Adembescherming dragen. Materialen zoals kleefstoffen en teer bevatten chemische stoffen waarvan de dampen, als zij gedurende lange tijd worden ingeademd, ernstige schade kunnen veroorzaken.
- Beschermende bekleding dragen. In roterende delen kunnen haar, kleding of verdere losse voorwerpen verstrikt raken en ernstig letsel veroorzaken. Het dragen van juwelen, horloges of te los zittende kleding moet daarom beslist worden vermeden.
- Het apparaat nooit in explosiegevaarlijke ruimtes gebruiken. Vonken tijdens de werking kunnen brandbare materialen doen ontbranden.
- De lucht die door de compressor wordt aangezogen, moet vrij worden gehouden van hulpstoffen die brand of explosies in de compressorpomp kunnen veroorzaken. Alleen droge en schone lucht gebruiken.
- Stel elektrisch gereedschap niet bloot aan regen. Gebruik elektrisch gereedschap niet in vochtige of natte omgevingen, gevaar door elektrische schokken!
- Bescherm uzelf tegen elektrische schokken. Vermijd lichamelijk contact met geaarde onderdelen (bijv. leidingen, radiatoren, elektrische fornuizen, koelkasten)
- Het loskoppelen van pneumatisch gereedschap mag alleen in een drukloze staat worden uitgevoerd.
- Gebruik alleen reserveonderdelen, bevestigingsmiddelen en accessoires die door de fabrikant worden aanbevolen.
- Gebruik de kabel niet, om de stekker uit het stopcontact eruit te trekken. Bescherm de kabel tegen hitte, olie en scherpe randen.
- Trek de stekker uit het stopcontact. Wanneer het elektrische gereedschap niet in gebruik is, vóór onderhoud en bij het wisselen van gereedschap.
- Gebruik verlengkabels die bedoeld zijn voor gebruik buitenshuis. Gebruik buiten alleen goedgekeurde en op de juiste manier gemarkeerde verlengkabels.
- Gebruik een kabelhaspel alleen wanneer de kabel is afgerold.



GEVAAR

Een opgerolde kabel kan een magnetisch veld produceren of het aangesloten apparaat kan niet starten omdat de weerstand te hoog is. De mogelijkheid bestaat dat de opgerolde kabel zo heet wordt dat hij in brand kan vliegen.

- Handgrepen altijd droog, schoon, olie- en vetvrij houden.

- Het apparaat nooit transporteren of gebruiken door het aan de persluchtslang vast te houden.
- De werkruimte moet altijd schoon, geventileerd en goed verlicht zijn. Hou uw werkgebied op orde.
- Ingebruikneming onder invloed van alcohol of drugs is verboden.
- De markering van het apparaat moet altijd duidelijk leesbaar zijn.
- Manipulaties, noodreparaties of verkeerd gebruik van het gereedschap zijn verboden.
- Zorg ervoor dat alle slangen en koppelingen geschikt zijn voor de maximaal toelaatbare werkdruk.
- Voor een veilige stand tijdens gebruik zorgen.
- Gebruik alleen gereedschap dat voor het betreffende apparaat bedoeld is.
- Perslucht nooit laten ontsnappen via de condensaat aftapplug.



GEVAAR

Dit elektrisch gereedschap produceert een elektromagnetisch veld tijdens de werking. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden actieve of passieve medische implantaten beïnvloeden.

Om het gevaar voor ernstige of fatale verwondingen te verminderen, raden we personen met medische implantaten aan hun arts en de fabrikant van de medische implantaat te raadplegen, voordat het elektrisch gereedschap wordt bediend.

4.3 Veiligheidsvoorschriften voor het werken met perslucht en blaaspistolen

- Compressor pomp en leidingen bereiken hoge temperaturen tijdens gebruik. Aanraking leidt tot brandwonden.
- De lucht die door de compressor wordt aangezogen, moet vrij worden gehouden van hulpstoffen die brand of explosies in de compressor pomp kunnen veroorzaken.
- Hou bij het losmaken van de slangkoppeling het koppelstuk van de slang met de hand vast. Zo voorkomt u letsel door de terugspringende slang.
- Tijdens werkzaamheden met het blaaspistool een veiligheidsbril dragen. Door ongerechtigdheden en weggeblazen delen kan licht letsel worden veroorzaakt.
- Met het blaaspistool niet tegen mensen blazen of kleding op het lichaam reinigen. Gevaar voor letsel!

4.4 Aanvullende veiligheidsinstructies voor het spuiten van verf

- Geen verf of oplosmiddel met een vlampunt lager dan 55 °C verwerken. Gevaar voor explosie!
- Verf en oplosmiddel niet verwarmen. Gevaar voor explosie!
- Als er schadelijke vloeistoffen worden verwerkt, zijn ter bescherming filterapparaten (gelaatsmaskers) vereist. Neem ook de door de fabrikanten van dergelijke stoffen gegeven informatie over veiligheidsmaatregelen in acht.
- De op de omverpakkingen van de verwerkte materialen aangegeven informatie en markeringen van de verordening gevaarlijke stoffen moeten in acht worden genomen. Indien nodig, moeten aanvullende beschermende maatregelen worden getroffen, in het bijzonder moeten geschikte kleding en maskers worden gedragen.
- Tijdens het spuitproces en in de werkruimte mag niet worden gerookt, gevaar voor explosie! Ook verfdampen zijn licht ontvlambaar.
- Vuurplaatsen, open licht of vonkvormende machines mogen niet aanwezig zijn of gebruikt worden.
- Etenswaren en dranken niet in de werkruimte bewaren of consumeren. Verfdampen zijn schadelijk voor de gezondheid!
- De werkruimte moet groter zijn dan 30 m³ en er moet voldoende luchtverversing gegarandeerd zijn bij het spuiten en drogen.
- Niet tegen de wind in spuiten. Bij het spuiten van brandbare of gevaarlijke spuitmaterialen altijd de voorschriften van de toezichthoudende autoriteit in acht nemen.
- Verwerk in combinatie met de pvc-drukslang geen media zoals terpentijn, butylalcohol en methyleenchloride. Deze media vernietigen de drukslang.

4.5 Gebruik van drukvaten

- Een ieder die een drukvat gebruikt, dient het in goede staat te houden, het op de juiste wijze te bedienen, het te bewaken, alle noodzakelijke onderhouds- en reparatiewerkzaamheden onverwijld uit te voeren en de in de gegeven omstandigheden vereiste veiligheidsmaatregelen te treffen.
- De toezichthoudende autoriteit kan in individuele gevallen de nodige controlemaatregelen gelasten.
- Een drukvat mag niet worden gebruikt wanneer het gebreken vertoont die werknemers of derden in gevaar brengen.
- Controleer het drukvat vóór elk gebruik op roest en schade. De compressor mag niet met een beschadigd of roestig drukvat worden gebruikt. Als u schade vaststelt, neem dan contact op met de werkplaats van de klantendienst.

4.6 Beoogd gebruik

De compressor dient voor productie van perslucht voor gereedschappen die worden bediend door perslucht.

De machine mag alleen worden gebruikt voor het beoogde doel. Elk ander gebruik is niet in overeenstemming met het beoogde gebruik. Voor alle daaruit voortvloeiende schade of letsel van

welke aard dan ook is de gebruiker/bediener aansprakelijk en niet de fabrikant.

Hou er rekening mee dat onze apparaten niet zijn ontworpen voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie als het apparaat wordt gebruikt in commerciële, ambachtelijke of industriële bedrijven of voor verwante activiteiten.

5 Bediening en ingebruikneming

5.1 Vóór ingebruikneming



VOORZICHTIG

Controleer vóór het aansluiten of de gegevens op het typeplaatje overeenkomen met de netgegevens.

- Controleer het apparaat op transportschade. Eventuele schade onmiddellijk melden aan het transportbedrijf dat de compressor heeft afgeleverd.
- De compressor moet dicht bij de verbruiker worden geïnstalleerd.
- Lange luchtleidingen en lange voedingskabels (verlengkabels) moeten worden vermeden.
- Voor droge en stofvrije aanzuiglucht zorgen.
- De compressor niet in een vochtige of natte ruimte installeren.
- De compressor mag alleen in geschikte ruimtes (goed geventileerd, omgevingstemperatuur +5°C tot 40°C) worden gebruikt. In de ruimte mogen zich geen stof, zuren, dampen, explosieve of ontvlambare gassen bevinden.
- De compressor is geschikt voor gebruik in droge ruimten. In gebieden waarin met spatwater wordt gewerkt, is gebruik niet toegestaan.

5.2 Montage



VOORZICHTIG

- Vóór de ingebruikneming moet het oliepeil worden gecontroleerd. Het oliepeil moet hierbij minimaal de helft van de kleine middelste cirkel (rood) en maximaal de volledige cirkel bedekken. Wanneer de olie melkachtig is, moet de olie worden vervast om schade aan de motor te voorkomen.
- Gebruik het apparaat alleen op een stevige, vlakke ondergrond.
- Toevoerslangen met een druk hoger dan 7 bar moeten worden voorzien van een veiligheidskabel (bijv. een staalkabel).
- Elektrisch onderdeel controleren en correcte aansluiting op het elektriciteitsnet controleren.
- De fles met vloeistof naast de compressor bevat de olie die nodig is voor de werking van de compressor. Gebruik deze olie volgens de instructies in deze handleiding voor optimale prestaties en een lange levensduur van de compressor.

Vóór de ingebruikneming het apparaat beslist compleet monteren!

A	Montage van de wielen: De bijgeleverde wielen moeten volgens de afbeelding worden gemonteerd.	B	Montage van de voet: Het bijgeleverde zwenkwiel moet dienovereenkomstig worden gemonteerd.
C	Vervanging van de olieaafsluitplug: Verwijder met een schroevendraaier het transportdeksel van de olievlopening en plaats de bijgeleverde olieaafsluitplug in de olievlopening	D	Montage van het luchtfilter: Verwijder met een schroevendraaier het transportdeksel van de luchtfilteraansluiting. Schroef het bijgeleverde luchtfilter erin

5.3 Netaansluiting

- Lange voedingskabels, evenals verlengkabels, kabelhaspels, enz., veroorzaken spanningsdalingen en kunnen het starten van de motor verhinderen.
- Bij lage temperaturen onder +5°C komt het starten van de motor in gevaar door zwaar lopen.



5.4 Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is gebruiksklaar aangesloten. De door de klant voorziene netaansluiting en de gebruikte verlengkabel moeten voldoen aan deze voorschriften. Bij elektrische aansluitkabels raakt de isolatie vaak beschadigd. Oorzaken hiervan kunnen zijn:

- drukpunten wanneer aansluitkabels bijvoorbeeld door deuropeningen worden geleid,
- knikken als gevolg van onjuiste bevestiging / geleiding van de aansluitkabel,
- insnijdingen wanneer over de aansluitkabel wordt gereden,
- schade aan de isolatie wanneer de kabel uit het stopcontact wordt gerukt,
- scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk vanwege de beschadiging van de isolatie. Elektrische aansluitkabels regelmatig controleren op schade. Zorg ervoor dat tijdens het controleren de aansluitkabel niet op het elektriciteitsnet is aangesloten. Elektrische aansluitkabels moeten voldoen aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften.

5.5 Gebruik

- Inschakelen via de drukschakelaar.
- Het apparaat start en vult het vat tot de maximale werkdruk. De uitschakeling vindt automatisch plaats nadat deze waarde is bereikt.
- Gewenste werkdruk instellen door de drukregelaar te bedienen. Draaien met de klok

- Vervanging van de voedingskabel: Als de voedingskabel van dit apparaat beschadigd raakt, moet deze door een gekwalificeerde persoon worden vervangen om gevaarlijke situaties te voorkomen.

Gebruik alleen aansluitkabels met de volgende markering: H05VV F.



De typeaanduiding moet op de aansluitkabel zijn gedrukt.

Wisselstroommotor:

De netspanning moet 230 V— zijn.

Verlengkabels tot 25m lengte moeten een diameter van 1,5 mm² hebben.



Het aansluiten en repareren van elektrische apparatuur mag alleen worden uitgevoerd door een gekwalificeerde elektricien.

Als u vragen hebt, geef dan de volgende gegevens door:

- Type stroom van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

mee verhoogt de druk, draaien tegen de klok in verlaagt de druk. De ingestelde druk kan via de snelkoppeling (5) worden onttrokken.

- De drukschakelaar is in de fabriek ingesteld.
- Inschakeldruk ca. 6 bar
- Uitschakeldruk ca. 8 bar

5.6 Na gebruik

- Compressor uitschakelen en loskoppelen van de stroomtoevoer.
- Druk door gebruik van bijvoorbeeld het STIER blaaspistool aan het vat onttrekken en de compressor zo drukloos maken.
- Persluchtapparatuur voorzichtig loskoppelen van de compressor.
- Compressor reinigen. Bij geoliede compressoren, olie alleen aftappen als de compressor voldoende is afgekoeld.

6 Reiniging en onderhoud

6.1 Algemeen

- Voor onderhoud en verzorging moet het apparaat altijd worden losgekoppeld van de stroomtoevoer.
- Reiniging met oplosmiddelen of zuren, aceton (keton), gechloreerde koolwaterstoffen of nitrocarbenaathoudende oliën wordt niet aanbevolen. Gebruik hiervoor altijd geschikte wasbenzine.
- Bij het afvoeren van afzonderlijke onderdelen, smeer- en reinigingsmiddelen moeten de relevante richtlijnen voor milieubescherming in acht worden genomen.
- De veiligheidsrelevante informatie en aanwijzingen voor de compressor moeten beslist in acht worden genomen.



GEVAAR

- Trek vóór alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de stekker uit het stopcontact.



VOORZICHTIG

Wacht totdat de compressor volledig is afgekoeld! Gevaar voor brandletsel!



VOORZICHTIG

Vóór alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden moet de ketel drukloos worden gemaakt.



GEVAAR

Schakel na gebruik het apparaat altijd uit en trek de stekker uit het stopcontact.

6.2 Reiniging

- Hou het apparaat zo stof- en vuilvrij mogelijk. Veeg het apparaat af met een schone doek of blaas het uit met perslucht onder lage druk.
- Wij raden aan dat u het apparaat na elk gebruik onmiddellijk reinigt.
- Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en een beetje zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; deze kunnen de plastic delen van het apparaat aantasten.
- Zorg ervoor dat er geen water in het inwendige van het apparaat terecht kan komen. Water dat een elektrisch apparaat binnendringt, verhoogt het gevaar voor elektrische schokken.
- Slang/ spuitgereedschap vóór het reinigen loskoppelen van de compressor.
- De compressor mag niet met water, oplosmiddelen of iets dergelijks worden gereinigd.

6.3 Onderhoud van het drukvat/ condenswater



VOORZICHTIG

Voor een lange levensduur van het drukvat moet na elk gebruik het condenswater worden afgetapt door de condensaatftapplug te openen.

- Voer van tevoren de druk in de ketel af. De condensaatftapplug wordt geopend door hem tegen de klok in te draaien, zodat het condenswater volledig uit het drukvat kan lopen.
- Sluit vervolgens de condensaatftapplug (met de klok mee draaien).
- Controleer het drukvat vóór elk gebruik op roest en schade. De compressor mag niet met een

beschadigd of roestig drukvat worden gebruikt. Als u schade vaststelt, neem dan contact op met de werkplaats van de klantendienst.

- De compressor mag niet met een beschadigd of roestig drukvat worden gebruikt.

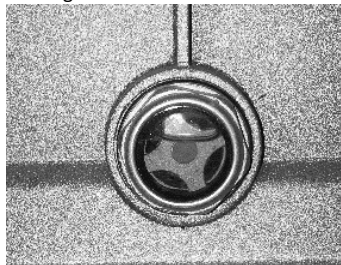


VOORZICHTIG

Het condenswater uit het drukvat bevat oliëresten. Voer het condenswater milieuvriendelijk af naar een daarvoor bestemd inzamelpunt.

6.4 Oliepeil regelmatig controleren

Compressor op een vlakke, rechte ondergrond plaatsen. Het oliepeil moet hierbij minimaal de helft van de kleine middelste cirkel (rood) en maximaal de volledige cirkel bedekken.



- In de fabriek gevuld met olie van het type: SAE 15W/40
- Voor eventueel bijvullen wordt dezelfde of gelijkwaardige minerale olie met een lage viscositeit aanbevolen.
- Het mengen van synthetische en minerale olie wordt sterk afgeraden.
- Eerste vulling na 10 bedrijfsuren verversen.
- Daarna elke 100 bedrijfsuren olie verversen.
- Hoeveelheid olie: Zie Technische gegevens

6.5 Olieverversing

- Motor uitschakelen, de stekker uit het stopcontact trekken.
- Eventueel resterende gecompriëerde lucht laten ontsnappen; olieaftapplug op de compressorpomp losdraaien.
- Om te voorkomen dat de olie ongecontroleerd wegloopt, een metalen gootje eronder houden en de olie opvangen >> Indien nodig, de compressor kantelen.
- De afgewerkte olie afvoeren via een daarvoor bestemd inzamelpunt voor afgewerkte olie.
- Als alle olie is afgetapt, schroeft u de olieaftapplug weer terug.
- De nieuwe olie via de olieulopening erin laten lopen totdat de olie het gewenste peil heeft bereikt.
- Olieafsluitplug weer erin schroeven.

6.6 Reinigen van het luchtfilter

Het luchtfilter voorkomt dat stof en vuil worden aangezogen. Het is noodzakelijk om dit filter minstens elke 100 bedrijfsuren te reinigen. Een verstopt luchtfilter vermindert de prestaties van de compressor aanzienlijk.

- Draai de schroef op het luchtfilter open zodat de behuizings helften van het luchtfilter kunnen worden geopend.

6.7 Vaak uit te voeren werkzaamheden

- Compressor, in het bijzonder de koelribben op de cilinder, nakoeler en op de ventilatorafdekking, reinigen.
- Na elk gebruik condensaat aftappen uit persluchtvat
- Bij geoliede compressoren vóór elk gebruik oliepeil controleren en aanpassen volgens de veiligheidsvoorschriften.
- Functionaliteit van het luchtfilter controleren.

6.8 Regelmatig uit te voeren werkzaamheden

- Bij geoliede compressoren: bij frequent gebruik olie indien mogelijk elk halfjaar ververset.
- Terugslagklep, veiligheidsventiel en schroefverbindingen controleren, indien nodig, vervangen.

6.9 Opslag



VOORZICHTIG

Trek de stekker uit het stopcontact, ontluicht het apparaat en alle aangesloten persluchtgereedschappen. Zet de compressor zodanig weg dat deze niet door onbevoegden in werking kan worden gesteld.

6.10 Afvoeren van de overdruk

Laat de overdruk uit de compressor ontsnappen door de compressor uit te schakelen en de perslucht die zich nog in het drukvat bevindt te verbruiken; bijvoorbeeld met een persluchtgereedschap dat onbelast draait of met een blaaspistool.



VOORZICHTIG

Drukvat moet bij frequente belasting worden onderworpen aan een druktest volgens BetrSichV door een gekwalificeerde persoon. Neem indien nodig contact op met uw dealer.



VOORZICHTIG

De compressor alleen in droge omgevingen opbergen. Niet kantelen, alleen rechtop bewaren!

7 Maatregelen in geval van storingen

Voor het verhelpen van problemen geeft de volgende tabel aanwijzingen. Als er nog steeds behoefte is aan informatie, moet de klantenservice worden gecontacteerd via info@stier.de

Storing	Oorzaak	Maatregel
Compressor start niet wanneer hij wordt ingeschakeld	Druk in het vat is groter dan de inschakeldruk	Druk uit het vat laten ontsnappen totdat de drukschakelaar automatisch wordt ingeschakeld
	Stroomvoorziening defect	Stroomtoevoer laten controleren door gekwalificeerd personeel
	Netspanning niet beschikbaar	Kabel, netstekker, zekering en stopcontact controleren
	Netspanning te laag	Te lange verlengkabels vermijden. Verlengkabel met voldoende draaddoorsnede gebruiken
	Drukschakelaar defect	Drukschakelaar laten vervangen door gekwalificeerd personeel
	Koolborstels versleten	Koolborstels vervangen
	Omgevingstemperatuur te laag	Niet gebruiken beneden +5°C buitentemperatuur
	Motor oververhit	Motor laten afkoelen, indien nodig, oorzaak van de oververhitting wegnemen
	Waaier kan niet worden gedraaid vanwege een vastgelopen zuiger	Contact opnemen met gekwalificeerd personeel
Compressor blijft continu lopen, echter weinig/geen drukopbouw	Condensator defect	Condensator laten vervangen door gekwalificeerd personeel
	Terugslagklep lekt	Zeskantkop van de terugslagklep losschroeven, de zitting en de rubberen zuiger reinigen/vervangen en weer aanbrengen
	Afdichting van de cilinderkop lekt	Controleren op beschadigde afdichting van de cilinderkop en, indien nodig, door het aandraaien van de bouten de werking van de afdichting verzekeren
	Controleren op eventuele lekken in verbindingen en/of leidingen.	Aansluitingen controleren, kapotte afdichtingen laten vervangen door een gespecialiseerde werkplaats
	Condensaataftapplug geopend of ontbreekt	Bout met de hand opnieuw aandraaien. Afdichting op de bout controleren, indien nodig, vervangen
	Luchtfilter verstopt.	Filter reinigen of vervangen
Compressor loopt, druk wordt weergegeven op de manometer, maar de gereedschappen draaien niet	Te veel condensaat in het drukvat	Condensaat aftappen
	Slangverbindingen lekken	Perslucht slang en gereedschappen controleren, indien nodig, vervangen
	Te weinig druk ingesteld op de drukregelaar	Drukregelaar verder opendraaien
	Snelkoppeling lekt	Controleren, indien nodig, vervangen

	Persluchtgereedschap heeft een te hoog luchtverbruik	Luchtverbruik van de verbruiker controleren, contact opnemen met klantenservice
Compressor start kort op wanneer de inschakeldruk wordt bereikt of bromt en schakelt dan automatisch uit	Voedingskabel heeft een ontoelaatbare lengte of de kabeldoorsnede is te klein	Lengte van de voedingskabel en kabeldoorsnede controleren
Compressor blijft continu lopen	Luchtfilter verstopt.	Filter reinigen of vervangen
	Persluchtgereedschap heeft een te hoog luchtverbruik	Luchtverbruik van het persluchtgereedschap controleren; contact opnemen met klantenservice
	Lekkage op de compressor	Lekkage lokaliseren, gekwalificeerd personeel in kennis stellen
	Persluchtleiding lekt	Gekwalificeerd personeel in kennis stellen
	Condensaataftapplug geopend of ontbreekt	Sluiten of plaatsen
Compressor schakelt vaak in	Te veel condensaat in het drukvat	Condensaat aftappen
	Compressor overbelast	Naar gekwalificeerd personeel gaan
Compressor schakelt al uit voordat de uitschakeldruk wordt bereikt	Drukschakelaar defect	Drukschakelaar laten vervangen/afstellen door een gekwalificeerd persoon
Veiligheidsventiel blaast af	Druk in het vat is hoger dan de ingestelde uitschakeldruk	Drukschakelaar door gekwalificeerd personeel opnieuw laten instellen/ vernieuwen
	Veiligheidsventiel is defect	Veiligheidsventiel vernieuwen of naar gekwalificeerd personeel gaan
Compressorunit wordt te heet	De luchttoevoer is niet voldoende	Zorgen dat er voldoende luchttoevoer en -afvoer gewaarborgd is (minimumafstand tot de muur 40 cm; omgevingstemperatuur in acht nemen)
	Koelribben op de cilinder (cilinderkop) vuil	Koelribben op de cilinder (cilinderkop) reinigen
	Gebruiksduur te lang	Compressor uitschakelen
	Oliepeil te laag	Oliepeil controleren en, indien nodig, bijvullen met voorgeschreven olie
Compressorunit is oververhit en de compressor schakelt uit	Compressorunit is overbelast	Naar gekwalificeerd personeel gaan
	Compressorunit is defect	Naar gekwalificeerd personeel gaan
	Er is overspanning op de compressorunit	Naar gekwalificeerd personeel gaan
	Omgevingstemperatuur > 35°C	Omgevingstemperatuur aanpassen

8 Afvoer



Dit oude apparaat kan worden afgegeven op een afvalverwijderingspunt, waar het wordt afgevoerd in overeenstemming met de nationale wetgeving inzake kringlooeconomie en afval. Het apparaat en de bijbehorende accessoires bestaan uit

zeer verschillende materialen. Defecte onderdelen moeten worden behandeld als gevaarlijk afval en moeten worden afgevoerd in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.

De verpakking bestaat uit grondstoffen en kan daarom opnieuw worden gebruikt of naar een verzamelpunt worden gebracht.

9 Opmerking

De gebruiksaanwijzing kan zonder aankondiging worden gewijzigd. Ons bedrijf is niet verantwoordelijk voor het verlies van producten. De inhoud van deze gebruiksaanwijzing kan niet worden gebruikt als reden om het product voor andere toepassingen te gebruiken.

10 EU-conformiteitsverklaring**EG-verklaring van overeenstemming**

De fabrikant,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

Verklaart als enige verantwoordelijk dat het volgende product:

STIER Compressor LKT 880-10-90 (904256)
EAN: 4251709612520

waarop deze verklaring betrekking heeft, voldoet aan de volgende richtlijnen:

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN
61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

In het geval van een ongeoorloofde structurele wijziging of toevoeging aan de producten kan de veiligheid op ontoelaatbare wijze in het gedrang komen, zodat de EG-conformiteitsverklaring ongeldig wordt.

Naam en adres van de gemachtigde voor het opstellen van de technische documentatie:

Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Duitsland

Opmerking: Bovengenoemde persoon is ook bevoegd om deze conformiteitsverklaring namens de fabrikant te ondertekenen.

Handtekening:

Berlin, de 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, directeur en oprichter

PL Instrukcja obsługi

Sprężarka STIER LKT 880-10-90 (904256)

Spis treści

1	Wstęp.....	83
2	Informacje ogólne	84
2.1	Ogólne zasady bezpieczeństwa i oznaczenia dotyczące bezpieczeństwa	84
3	Przegląd produktu.....	84
3.1	Dane techniczne	84
3.2	Opis urządzenia	84
3.3	Zakres dostawy	85
4	Instrukcja bezpieczeństwa	85
4.1	Prawidłowe użytkowanie.....	85
4.2	Zagrożenia związane z urządzeniem	85
4.3	Zasady bezpieczeństwa dotyczące pracy ze sprężonym powietrzem i wydmuchowymi pistoletami pneumatycznymi	87
4.4	Dodatkowe wskazówki dotyczące natryskowego nanoszenia farb	87
4.5	Eksploatacja zbiorników ciśnieniowych	88
4.6	Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem	88
5	Obsługa i uruchamianie.....	89
5.1	Przed uruchomieniem.....	89
5.2	Montaż	89
5.3	Podłączanie do sieci.....	89
5.4	Połączenie z siecią elektroenergetyczną	90
5.5	Używanie urządzenia	90
5.6	Po użyciu urządzenia.....	90
6	Czyszczenie i konserwacja	90
6.1	Informacje ogólne.....	90
6.2	Czyszczenie	91
6.3	Konserwacja zbiornika ciśnieniowego, kondensat	91
6.4	Regularna kontrola poziomu oleju.....	92
6.5	Wymiana oleju.....	92
6.6	Czyszczenie filtra powietrza	92
6.7	Częste wykonywanie.....	92
6.8	Regularne wykonywanie	92
6.9	Magazynowanie.....	92
6.10	Redukowanie nadciśnienia	93
7	Czyszczenie i przechowywanie	93
8	Utylizacja	95
9	Uwagi	95
10	Deklaracja zgodności UE.....	96

1 Wstęp

Niniejsza oryginalna instrukcja obsługi zawiera wszystkie niezbędne informacje umożliwiające bezpieczną obsługę i zachowanie pełnej funkcjonalności opisywanego produktu. W związku z

tym przed rozpoczęciem korzystania z produktu należy dokładnie przeczytać wszystkie informacje i ich przestrzegać. Tylko w ten sposób można uniknąć wypadków i zachować gwarancję.

2 Informacje ogólne



NALEŻY ZAPOZNAĆ SIĘ Z INSTRUKCJĄ OBSŁUGI: Przed przystąpieniem do konfigurowania i eksploatacji produktu lub wykonywania jakichkolwiek czynności przy produkcie należy dokładnie zapoznać się z jego instrukcją obsługi.



NIEBEZPIECZNE NAPIĘCIE ELEKTRYCZNE - Ostrożnie! Przed każdą ingerencją w urządzenie wyłączyć dopływ energii elektrycznej.



NIEBEZPIECZEŃSTWO ZWIĄZANE Z GORĄCYMI POWIERZCHNIAMI - Ostrożnie! W produkcie znajdują się części, które mogą się silnie nagrzewać.



NIEBEZPIECZEŃSTWO NAGŁEGO URUCHOMIENIA - Ostrożnie! Po przerwie w zasilaniu prądem elektrycznym urządzenie może nagle uruchomić się ponownie.

2.1 Ogólne zasady bezpieczeństwa i oznaczenia dotyczące bezpieczeństwa

Zasady bezpieczeństwa i ważne objaśnienia oznaczono następującymi piktogramami:



NIEBEZPIECZEŃSTWO

Oznacza wskazówki, których należy dokładnie przestrzegać, aby wykluczyć niebezpieczeństwo dla zdrowia i życia ludzi.



UWAGA

Oznacza wskazówki, których należy ściśle przestrzegać, aby zapobiec uszkodzeniom materiału i/lub zniszczeniom.



OSTROŻNIE

Oznacza wskazówki, których należy ściśle przestrzegać, aby wykluczyć obrażenia ciała osób.



WSKAZÓWKA

Oznacza potrzeby techniczne lub faktyczne wymagające szczególnej uwagi.

3 Przegląd produktu

3.1 Dane techniczne

Sprężarka STIER LKT 880-10-90 (904256)		
Przyłącze sieciowe	V / Hz	230 / 50
Moc silnika	W	3000
Prędkość obrotowa	1/min	2850
Maks. ciśnienie robocze	bar	10
Objętość zbiornika ciśnieniowego	l	90
Wydajność zasysania	l/min	345
Wydajność napełniania	l/min	230
Poziom mocy akustycznej	dB	97
Klasa ochronności		IP20
Masa urządzenia	kg	ca. 81
Wymiary (dł. x szer. x wys.)	mm	1010 x 415 x 865



WSKAZÓWKA

Parametry emisji dźwięku zostały obliczone zgodnie z normą EN ISO 3744.

3.2 Opis urządzenia

#		#	
1.	Filtr powietrza	10.	Uchwyt transportowy
2.	Zbiornik ciśnieniowy	11.	Zawór bezpieczeństwa

3.	Wirnik	12.	Śruba spustowa kondensatu
4.	Rolka kierująca	13.	Zawór przeciwwrotny
5.	Szybkozłazcze (regulowany dopływ sprężonego powietrza)	14.	Otwór wlewu oleju
6.	Manometr (umożliwia odczytywanie ustawionego ciśnienia)	15.	Zatyczki olejowe
7.	Presostat (włącznik-wyłącznik)	16.	Śruba spustowa oleju, wzirnik
8.	Regulator ciśnienia	17.	Cylinder
9.	Filtr powietrza	18.	Przewód ciśnieniowy

3.3 Zakres dostawy

Proszę sprawdzić kompletność artykułu na podstawie opisanego tutaj zakresu dostawy. W przypadku braku elementów należy się skontaktować z naszym serwisem w ciągu najpóźniej 5 dni roboczych, okazując ważny dowód zakupu.

Otworzyć opakowanie i ostrożnie wyjąć z niego opakowanie. Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania i zabezpieczenia transportowe (jeżeli występują). Skontrolować urządzenie i akcesoria pod kątem szkód transportowych. Jeżeli to możliwe, zachować opakowanie do dnia upływu terminu gwarancji.



NIEBEZPIECZEŃSTWO

Urządzenie i materiały opakowaniowe nie są zabawkami! Nie wolno pozwalać dzieciom na zabawę woreczkami foliowymi, foliami i drobnymi częściami! Grozi to połknięciem części i/lub uduszeniem!

- Filtr powietrza
- Wirnik (x2)
- Stopa
- Zatyczki olejowe
- Materiały montażowe
- Oryginalna instrukcja obsługi zasady bezpieczeństwa

4 Instrukcja bezpieczeństwa

Przed rozpoczęciem pracy należy się upewnić, że użytkownik tej nagrzewnicy dokładnie przeczytał i zrozumiał przepisy bezpieczeństwa. Nieprawidłowe lub nieprawidłowe użycie nagrzewnicy nawiewnej może spowodować zagrożenie dla zdrowia. Tylko

4.1 Prawidłowe użytkowanie

- Urządzenie wolno użytkować wyłącznie w sprawnym technicznie i bezpiecznym stanie.
- Dokumenty dotyczące bezpieczeństwa używanych z urządzeniem narzędzi należy przechowywać w bezpośrednim otoczeniu urządzenia.
- Należące do urządzenia elementy zabezpieczające należy regularnie kontrolować.
- Poza tym w ramach użytkowania urządzenia należy przestrzegać ogólnie obowiązujących przepisów bezpieczeństwa i higieny pracy oraz ochrony środowiska.
- To urządzenie nie jest przeznaczone do używania przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonych

4.2 Zagrożenia związane z urządzeniem

- Przed każdym uruchomieniem należy przeprowadzić pełnozakresową kontrolę działania urządzenia. Sprawdzić stabilność zamocowania

pełne przestrzeganie wszystkich zasad bezpieczeństwa i informacji umożliwia zgodne z przeznaczeniem użytkowanie nagrzewnicy nawiewnej.

- zdolnościach fizycznych, sensorycznych i umysłowych i/lub osoby nieposiadające odpowiedniego doświadczenia i odpowiedniej wiedzy, chyba że znajdują się one pod nadzorem odpowiedzialnej za ich bezpieczeństwo osoby albo otrzymały od tej osoby wskazówki co do sposobu używania urządzenia. Dzieci ciągle należy nadzorować, aby wykluczyć zabawę urządzeniem.
- Nieużywane narzędzia elektryczne należy przechowywać w bezpieczny sposób. Nieużywane narzędzia elektryczne należy przechowywać w suchym, wysoko położonym lub zamkniętym na zamek miejscu, poza zasięgiem dzieci.

- wszystkich połączeń węzy. Sprężarek wolno używać tylko w prawidłowym i sprawnym stanie.
- Wszelkie naprawy mogą być przeprowadzane wyłącznie przez odpowiednio wykwalifikowany

personel. Bezpieczeństwo eksploatacji urządzenia jest ponadto zapewnione tylko pod warunkiem używania oryginalnych części zamiennych.

- Jeżeli włącznik-wyłącznik urządzenia jest uszkodzony, urządzenia nie wolno używać i należy je naprawić.
- Wykluczyć możliwość przypadkowego uruchomienia. Przed podłączeniem wtyczki urządzenia do gniazda sieciowego upewnić się, że włącznik-wyłącznik jest wyłączony.
- Nigdy nie uruchamiać urządzenia, gdy nie jest założona pokrywa ochronna albo brakuje elementów zabezpieczających lub nie znajdują się one w prawidłowym i sprawnym stanie.
- Demontaż elementów zabezpieczających i/lub części obudowy jest niedozwolony.
- Dokonywanie modyfikacji urządzenia jest zabronione i powoduje natychmiastowe wykluczenie odpowiedzialności ze strony producenta.
- Nie przeciążać urządzenia elektrycznego. Bezpieczna praca jest zapewniona w podanym przedziale jego osiągnięć.
- Używać środków ochrony słuchu. Hałas powstający podczas pracy sprężarki może spowodować trwałe uszkodzenie słuchu.
- Używać środków ochrony oczu. Gorący olej może spowodować uszkodzenie oczu i innych wrażliwych części ciała. Wzniesione w powietrze przedmioty i cząsteczki pyłu mogą powodować obrażenia.
- Używać środków ochrony rąk. Ze względu na niebezpieczeństwo oparzenia o silnik lub agregat, zawór przeciwwrotny lub przez gorący olej itd. podczas używania urządzenia należy koniecznie nosić odpowiednie rękawice robocze.
- Używać środków ochrony dróg oddechowych. Materiały takie jak kleje i smola zawierają chemikalia, których pary, wdychane przez dłuższy okres czasu, mogą powodować ciężkie uszkodzenia na zdrowiu.
- Używać odzieży ochronnej. Obracające się części urządzenia mogą pochwytać włosy, części odzieży i luźne przedmioty, co



- może doprowadzić do ciężkich obrażeń. Należy w związku z tym bezwzględnie unikać noszenia biżuterii, ozdób, zegarków i zbyt obszernej odzieży.
- Nigdy nie używać urządzenia w pomieszczeniach zagrożonych wybuchem. Iskry powstające w czasie pracy urządzenia mogą spowodować zapłon palnych materiałów
- Powietrze zasysane przez sprężarkę nie może zawierać żadnych składników, które mogłyby spowodować zapłon lub wybuch w pompie sprężarki. Używać tylko suchego, czystego powietrza.
- Nie narażać narzędzi elektrycznych na działanie deszczu. Nie używać narzędzi elektrycznych w wilgotnym czy mokrym otoczeniu, grozi to porażeniem prądem elektrycznym!
- Chronić się przed porażeniem prądem elektrycznym. Wykluczyć kontakt ciała z uziemionymi elementami (np. rurami, promiennikami, kuchenkami elektrycznymi, chłodziarkami)
- Odłączanie urządzeń pneumatycznych jest dozwolone wyłącznie po pozabawieniu ich ciśnienia.
- Używać tylko części zamiennych, elementów mocujących i akcesoriów zalecanych przez producenta.
- Nie odłączać wtyczki od gniazda sieciowego przez ciągnięcie za kabel, chronić kabel przed gorącym, olejem i ostrymi krawędziami.
- Odłączyć wtyczkę od gniazda sieciowego. Gdy narzędzie elektryczne nie jest używane, przed przystąpieniem do konserwacji i przed wymianą narzędzi.
- Używać przedłużaczy przeznaczonych do stosowania poza wnętrzami budynków. Poza wnętrzami budynków używać tylko posiadających odpowiedni atest i odpowiednio oznakowanych przedłużaczy.
- Bębna kablowego używać tylko z całkowicie rozwiniętym kablem.



NIEBEZPIECZEŃSTWO

Nawinięty na bęben kabel może wytwarzać pole elektromagnetyczne, wskutek czego podłączone urządzenie nie da się włączyć wskutek za wysokiej rezystancji. Nawinięty kabel może rozgrzać tak silnie, że może dojść do jego zapalenia.

- Wszystkie uchwyty utrzymywać w suchym, czystym i wolnym od smaru i oleju stanie.

- Nigdy nie przenosić urządzenia trzymając za wąż sprężonego powietrza.
- Obszar pracy powinien być zawsze czysty, wentylowany i dobrze oświetlony. Utrzymywać porządek w miejscu pracy.
- Uruchamianie urządzenia przez osoby będące pod wpływem alkoholu lub innych środków odurzających jest zabronione.
- Oznaczenie urządzenia musi być zawsze dobrze czytelne.
- Zabrania się dokonywania manipulacji i prowizorycznych napraw urządzenia oraz jego niezgodnego z przeznaczeniem użytkowania.
- Wszystkie używane węże i armatury muszą być dostosowane do maksymalnego dozwolonego ciśnienia roboczego urządzenia.
- Zapewnić stabilną pozycję urządzenia w czasie pracy.
- Stosować tylko narzędzia przeznaczone dla używanego urządzenia.
- Nigdy nie spuszczać sprężonego powietrza przez śrubę spustową kondensatu.



NIEBEZPIECZEŃSTWO

To narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w określonych sytuacjach działać na aktywne lub pasywne implanty medyczne.

Aby wykluczyć niebezpieczeństwo poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osoby posiadające implanty medyczne powinny się przed użyciem urządzenia skonsultować ze swoim lekarzem i producentem implantu medycznego.

4.3 Zasady bezpieczeństwa dotyczące pracy ze sprężonym powietrzem i wydmuchowymi pistoletami pneumatycznymi

- Pompa sprężarki jej pompa i przewody nagrzewają się podczas pracy do wysokich temperatur. Kontakt z tymi częściami powoduje oparzenia.
- Powietrze zasysane przez sprężarkę nie może zawierać żadnych składników, które mogłyby spowodować zapłon lub wybuch w pompie sprężarki.
- Przy rozłączaniu złącza węzowego przytrzymywać złączkę od strony węża ręką. Pozwoli to uniknąć zranienia przed odrzuceniu wąż.
- Podczas pracy z wydmuchowym pistoletem pneumatycznym nosić okulary ochronne. Ciała obce i wyrzucane w powietrze cząstki mogą łatwo spowodować obrażenia.
- Nie wydmuchiwać powietrza z pistoletu w kierunku osób i nie czyścić nim odzieży ani ciała. Ryzyko obrażeń!

4.4 Dodatkowe wskazówki dotyczące natryskowego nanoszenia farb

- Nie nanosić lakierów i rozpuszczalników o punkcie zapłonu niższym niż 55°C. Ryzyko wybuchu!
- Nie rozgrzewać lakierów i rozpuszczalników. Ryzyko wybuchu!
- Przy nanoszeniu cieczy szkodliwych dla zdrowia konieczne jest stosowanie środków ochronnych (maski filtracyjnej). Należy się też ściśle stosować do podanych przez producentów tych substancji zasad bezpieczeństwa i ochrony zdrowia.
- Stosować się do wskazówek i oznaczeń umieszczonych na opakowaniach stosowanych materiałów. W razie potrzeby należy stosować dodatkowe środki bezpieczeństwa, obejmujące w szczególności noszenie odpowiedniej odzieży i masek.
- Podczas natryskowego nanoszenia cieczy oraz w pomieszczeniu, w którym prowadzona jest praca, obowiązuje zakaz palenia – ryzyko wybuchu! Łatwopalne są również pary lakierów i farb.
- W pomieszczeniach tych nie mogą występować i/lub pracować paleniska, otwarte źródła światła ani maszyny powodujące iskrzenie.
- Nie przechowywać i nie spożywać w miejscu pracy potraw ani napojów. Pary lakierów i farb są szkodliwe dla zdrowia!
- Objętość pomieszczenia, w którym wykonywane są prace, musi być większa od 30 m³, a podczas natryskiwania i suszenia powłoki musi być zapewniona dostateczna szybkość wymiany powietrza.

- Nie kierować strumienia natryskiwanego materiału pod wiatr. Przy nanoszeniu natryskowym palnych i/lub niebezpiecznych materiałów należy z zasady powiadamiać lokalną jednostkę policji.
- W połączeniu z wężem ciśnieniowym z PCW nie przetwarzać takich mediów jak benzyna lakowa, alkohol butylowy i chlorek metylenu. Media te zniszczą wąż ciśnieniowy.

4.5 Eksploatacja zbiorników ciśnieniowych

- Użytkownik zbiornika ciśnieniowego ma obowiązek jego utrzymywania w przepisowym stanie, eksploataowania w sposób zgodny z przepisami, nadzorowania, niezwłocznego wykonywania koniecznych prac konserwacyjnych, serwisowych i naprawczych oraz stosowania odpowiadających warunkom jego eksploatacji środków bezpieczeństwa.
- W indywidualnych przypadkach urząd nadzoru technicznego może zarządzić specjalne środki nadzorcze.
- Zbiornika ciśnieniowego nie wolno używać, jeżeli wykazuje on wady stanowiące zagrożenie dla pracowników lub osób postronnych.
- Przed każdym użyciem zbiornik ciśnieniowy należy kontrolować pod kątem korozji i uszkodzeń. Sprężarki nie wolno używać z uszkodzonym lub skorodowanym zbiornikiem ciśnieniowym. W razie stwierdzenia uszkodzeń należy się skontaktować z warsztatem serwisowym.

4.6 Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem

Sprężarka służy do wytwarzania sprężonego powietrza dla narzędzi pneumatycznych. Maszynę wolno użytkować tylko w sposób zgodny z przeznaczeniem. Wszelkie inne sposoby użytkowania uważa się za niezgodne z przeznaczeniem. Za spowodowane tym szkody i/lub wszelkiego rodzaju obrażenia odpowiada użytkownik i/lub operator urządzenia, a nie jego producent.

Należy pamiętać, że nasze urządzenia nie są przeznaczone do eksploatacji w ramach działalności gospodarczej, rzemieślniczej lub przemysłowej. Nie udzielamy gwarancji w przypadku użytkowania urządzenia w ramach działalności gospodarczej, w zakładach rzemieślniczych lub zakładach przemysłowych lub do celów o takim samym charakterze.

5 Obsługa i uruchamianie

5.1 Przed uruchomieniem



OSTROŻNIE

Przed podłączeniem urządzenia należy się upewnić, że dane podane na tabliczce są zgodne z parametrami sieci elektroenergetycznej.

- Sprawdzić urządzenie pod kątem szkód transportowych. Stwierdzone szkody natychmiast zgłosić spedytorowi, który dostarczył sprężarkę.
- Sprężarka powinna zostać ustawiona w pobliżu odbiornika.
- Należy unikać wykonywania długich przewodów powietrza i długich przewodów zasilających (stosowania przedłużaczy).
- Zapewnić zasysanie suchego i pozbawionego pyłu powietrza.
- Sprężarki nie wolno ustawiać w wilgotnych lub mokrych pomieszczeniach.
- Sprężarka może pracować tylko w odpowiednich pomieszczeniach (dobra wentylacja, temperatura otoczenia od +5°C do 40°C). W pomieszczeniu nie mogą się znajdować pyły, kwasy, pary i gazy palne lub wybuchowe.

- Sprężarka jest przystosowana do eksploatacji w suchych pomieszczeniach. Używanie sprężarki w obszarach, w których należy się liczyć z rozpryskami wody, jest zabronione.
- Przed uruchomieniem należy skontrolować poziom oleju. Poziom oleju powinien leżeć co najmniej w połowie małego środkowego okręgu (czerwonego), a maksymalnie wypełniać cały ten okrąg. Jeżeli olej jest zmętniały, należy go wymienić, aby uniknąć uszkodzenia silnika.
- Urządzenie może pracować tylko na stabilnym i równym podłożu.
- Przy ciśnieniach przekraczających 7 bar węże doprowadzające powinny być wyposażone w kabel zabezpieczający (np. linkę drucianą).
- Sprawdzić komponenty elektryczne i zapewnić i prawidłowe podłączenie do sieci elektroenergetycznej.
- Butelka z płynem znajdująca się obok sprężarki zawiera olej wymagany do działania sprężarki. Olej ten należy stosować zgodnie z instrukcjami zawartymi w niniejszym podręczniku, aby zapewnić optymalną wydajność i żywotność sprężarki.

5.2 Montaż



UWAGA

Przed uruchomieniem urządzenie musi zostać całkowicie zmontowane!

A	Montaż kół: Dołączone do urządzenia koła należy zamontować w sposób zgodny z rysunkiem.	B	Montaż stopy: Dołączoną do urządzenia rolkę kierującą należy prawidłowo zamontować.
C	Wymiana zatyczki olejowej: Wykręcić wkręćkami pokrywę transportową z otworu wlewu oleju i włożyć do tego otworu dostarczoną zatyczkę olejową.	D	Montaż filtra powietrza: Wykręcić wkręćkami pokrywę transportową z króćca filtra oleju. Wkręcić dostarczony filtr powietrza

5.3 Podłączanie do sieci

- Długie przewody zasilające oraz przedłużacze, bębny kablów i podobne pomoce powodują spadek napięcia i mogą uniemożliwić pracę silnika.
- Przy niskich temperaturach poniżej +5°C uruchomienie silnika może być niemożliwe wskutek utrudnionego ruchu obrotowego.



NIEBEZPIECZEŃSTWO

- Wymiana przewodu sieciowego: Jeżeli przewód sieciowy urządzenia jest uszkodzony, to w celu wykluczenia zagrożeń konieczna jest jego wymiana przez odpowiednio wykwalifikowaną osobę.

5.4 Połączenie z siecią elektroenergetyczną

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do podłączenia do sieci elektroenergetycznej. Przyłącze sieciowe klienta i używany przewód przedłużający muszą być zgodne z tymi przepisami. W przewodach elektrycznych dochodzi często do uszkodzeń izolacji. Możliwe przyczyny to:

- punkty nacisku, np. na przewodach prowadzonych przez szczeliny w drzwiach,
- załamania powstałe wskutek nieprawidłowego zamocowania lub ułożenia przewodu,
- przecięcia spowodowane przejechaniem po przewodzie,
- uszkodzenia izolacji spowodowane wyrwaniem z gniazda sieciowego,
- spękanie spowodowane zatarciem materiału izolacyjnego

Wykazujących takie uszkodzenia przewodów elektrycznych nie wolno używać, ze względu na uszkodzenie izolacji są one niebezpieczne dla życia. Przewody elektryczne należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Zwracać uwagę, by podczas kontroli przewód nie był podłączony do sieci elektroenergetycznej. Przewody elektryczne muszą

spełniać obowiązujące wymagania norm VDE/DIN/EN. Używać wyłącznie przewodów o następującym oznaczeniu: H05VV F.



UWAGA

Na kablu musi się znajdować nadrukowane oznaczenie typologiczne.

Silnik prądu przemiennego:

Napięcie sieciowe musi wynosić 230 V—.

Przewody przedłużające o maksymalnej długości 25m, muszą wykazywać przekrój co najmniej 1,5 mm².



UWAGA

Przyłącza i naprawy sprzętu elektrycznego może wykonywać tylko wykwalifikowany elektryk.

W razie pytań należy podać następujące dane:

- rodzaj prądu silnika
- dane z tabliczki znamionowej maszyny
- dane z tabliczki znamionowej silnika

wskazówek zegara zwiększa, a w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara zmniejsza ciśnienie. Ustawione ciśnienie można pobierać przez szybkozłazce (5).

- Presostat jest ustawiony fabrycznie.

Ciśnienie włączania wynosi ok. 6 bar

Ciśnienie wyłączenia wynosi ok. 8 bar

5.5 Używanie urządzenia

- Włączyć urządzenie przy użyciu presostatu.
- Urządzenie uruchamia się i napełnia zbiornik do maksymalnej wartości ciśnienia roboczego. Po osiągnięciu tej wartości urządzenie wyłącza się automatycznie.
- Ustawić żądane ciśnienie robocze regulatorem ciśnienia. Jego obracanie w kierunku ruchu

5.6 Po użyciu urządzenia

- Wyłączyć sprężarkę i odłączyć ją od źródła prądu elektrycznego.
- Pozbawić zbiornik ciśnienia np. przy użyciu pistoletu wydmuchowego STIER i pozbawić sprężarkę w ten sposób ciśnienia.

- Ostrożnie odłączyć od sprężarki narzędzia pneumatyczne.
- Wyczyścić sprężarkę. W przypadku sprężarek olejowych spuszczać olej dopiero po dostatecznym ostygnięciu sprężarki.

6 Czyszczenie i konserwacja

6.1 Informacje ogólne

- Przed przystąpieniem do konserwacji i pielęgnacji zawsze odłączyć urządzenie od źródła prądu elektrycznego.
- Nie zaleca się czyszczenia urządzenia przy użyciu rozpuszczalników lub kwasów, acetonu (ketonu), węglowodorów chlorowanych i olejów zawierających nitrowęglały. Należy do tego celu

zawsze używać odpowiedniej benzyny do prania chemicznego.

- Pojedyncze części, środki smarne i środki czyszczące należy usuwać zgodnie z odpowiednimi dyrektywami w sprawie ochrony środowiska.
- Należy się bezwzględnie stosować do informacji dotyczących bezpieczeństwa sprężarki.

**NIEBEZPIECZEŃSTWO**

Przed przystąpieniem do czyszczenia i czynności konserwacyjnych należy zawsze odłączyć wtyczkę z gniazda sieciowego.

**OSTROŻNIE**

Zaczekać na całkowite wystygnięcie sprężarki! Ryzyko oparzenia!

6.2 Czyszczenie

- Urządzenie należy utrzymywać w możliwie wolnym od pyłu i jak najczystszej stanie. Wycierać urządzenie czystym ściwem lub oczyszczać je sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.
- Zalecamy czyszczenie urządzenia od razu po każdym użyciu.
- Urządzenie należy czyścić regularnie wilgotnym ściwem i niewielką ilością szarego mydła. Nie używać środków czyszczących i rozpuszczalników;

6.3 Konserwacja zbiornika ciśnieniowego, kondensat**UWAGA**

W celu zapewnienia stabilności i trwałości wytrzymałości zbiornika ciśnieniowego należy po każdym użyciu spuszczać z niego kondensat przez otwarcie śruby spustowej kondensatu.

- Przedtem należy pozbawić zbiornik ciśnienia. Śrubę spustową kondensatu otwiera się przez obracanie w kierunku przeciwnym do kierunku ruchu wskazówek zegara, aby umożliwić całkowite odpłynięcie kondensatu ze zbiornika ciśnieniowego.
- Następnie należy zamknąć śrubę spustową kondensatu (przez obrócenie w kierunku ruchu wskazówek zegara).

**OSTROŻNIE**

Przed przystąpieniem do czyszczenia i czynności konserwacyjnych należy pozbawić zbiornik ciśnienia.

**NIEBEZPIECZEŃSTWO**

Po użyciu zawsze wyłączać urządzenie i odłączyć wtyczkę od gniazda sieciowego.

mogą one atakować plastikowe elementy urządzenia.

- Upewnić się, że do wnętrza urządzenia nie może się dostać woda. Wniknięcie wody do wnętrza urządzenia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.
- Przed wyczyszczeniem odłączyć węże i narzędzia natryskowe od sprężarki.
- Sprężarki nie wolno czyścić wodą, rozpuszczalnikami i podobnymi substancjami.

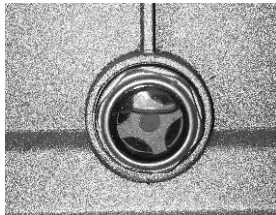
- Przed każdym użyciem zbiornik ciśnieniowy należy kontrolować pod kątem korozji i uszkodzeń. Sprężarki nie wolno używać z uszkodzonym lub skorodowanym zbiornikiem ciśnieniowym. W razie stwierdzenia uszkodzeń należy się skontaktować z warsztatem serwisowym.
- Sprężarki nie wolno używać z uszkodzonym lub skorodowanym zbiornikiem ciśnieniowym.

**UWAGA**

Kondensat pochodzący ze zbiornika ciśnieniowego zawiera pozostałości oleju. Kondensat należy usuwać zgodnie z przepisami dotyczącymi ochrony środowiska we właściwym punkcie zbiórki.

6.4 Regularna kontrola poziomu oleju

Ustawić sprężarkę na płaskim i poziomym podłożu. Poziom oleju powinien przy tym zakrywać co najmniej połowę małego środkowego okręgu (czerwonego), a maksymalnie cały ten okrąg.



- Olej użyty fabrycznie: SAE 15W/40

6.5 Wymiana oleju

- Wyłączyć silnik, odłączyć wtyczkę urządzenia od gniazda sieciowego.
- Spuścić z urządzenia sprężone powietrze; wykręcić śrubę spustową oleju z pompy sprężarki.
- Aby zapobiec niekontrolowanemu wypływowi oleju, podstawić pod śrubę waniekę blaszaną i wypaść do niej olej >> W razie potrzeby przechylić sprężarkę.

6.6 Czyszczenie filtra powietrza

Filtr powietrza zapobiega zasysaniu pyłu i brudu. Filtr ten wymaga czyszczenia co najmniej co 100 godzin pracy urządzenia. Zatkany filtr powietrza znacznie zmniejsza wydajność sprężarki.

- Otworzyć śrubę w filtrze powietrza tak, by stało się możliwe otwarcie połów obudowy filtra powietrza.

6.7 Częste wykonywanie

- Wyczyścić sprężarkę, a szczególnie żeberka chłodzące cylindra, dochładzacz i pokrywę wentylatora.
- Po każdym użyciu spuścić kondensat ze zbiornika ciśnieniowego.

6.8 Regularne wykonywanie

- W przypadku sprężarek olejowych: w razie częstego używania sprężarki wymieniać olej w miarę możliwości co pół roku.
- Sprawdzić zawór przeciwwrotny, zawór bezpieczeństwa i połączenia śrubowe, w razie potrzeby wymienić.

- Zaleca się uzupełnianie oleju tym samym olejem lub olejem mineralnym o takich samych parametrach i niskiej lepkości.
- Producent stanowczo odradza mieszanie oleju syntetycznego z olejem mineralnym.
- Fabryczny olej należy wymienić po 10 godzinach pracy urządzenia.
- Potem wymieniać olej co 100 godzin pracy urządzenia.
- Ilość oleju: patrz **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** Dane techniczne

- Usunąć przepracowany olej we właściwym punkcie zbiórki olejów.
- Po spłynięciu oleju ponownie wkręcić śrubę spustową oleju.
- Wlewać nowy olej do otworu wlewowego, aż poziom oleju osiągnie wartość zadaną.
- Ponownie włożyć zaślepkę wlewu oleju.

- Przedmuchać części filtra sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem (ok. 3 bar) i zamontować filtr w odwrotnej kolejności kroków.
- Podczas czyszczenia zapewnić sobie dostateczną ochronę przed pyłem (np. przez założenie maski).

- W przypadku sprężarek olejowych przed każdym użyciem skontrolować poziom oleju i w razie potrzeby uzupełnić olej zgodnie z przepisami bezpieczeństwa.
- Sprawdzić sprawność filtra powietrza.

W przypadku częstego używania zbiornik ciśnieniowy należy poddawać próbom ciśnieniowym zgodnie z odpowiednim rozporządzeniem w sprawie bezpieczeństwa urządzeń, przeprowadzonym przez odpowiednio wykwalifikowaną osobę. W razie potrzeby należy się skontaktować ze sprzedawcą urządzenia.



OSTROŻNIE

6.9 Magazynowanie



OSTROŻNIE

Odłączyć wtyczkę urządzenia od gniazda sieciowego, odpowietrzyć urządzenie i wszystkie podłączone do niego narzędzia pneumatyczne. Ustawić sprężarkę w taki sposób, by nie mogła zostać uruchomiona przez nieupoważnione osoby.

6.10 Redukowanie nadciśnienia

Nadciśnienie panujące w sprężarce należy redukować przez wyłączenie sprężarki i zużycie zawartego jeszcze w zbiorniku ciśnieniowym



UWAGA

Przechowywać sprężarkę tylko w suchym otoczeniu. Nie przechylać, przechowywać w pozycji stojącej!

sprężonego powietrza, np. przez włączenie narzędzia pneumatycznego na biegu jałowym lub przy użyciu pistoletu wydmuchowego.

7 Czyszczenie i przechowywanie

Pomoc w usuwaniu problemów zapewnia zamieszczona niżej tabela. Jeżeli potrzebne są dodatkowe informacje, należy się skontaktować z serwisem: info@stier.de

Problem, zakłócenie	Przyczyna	Rozwiązanie
Po włączeniu sprężarka nie zaczyna pracować	Ciśnienie w zbiorniku jest większe od ciśnienia włączenia	Redukować ciśnienie w zbiorniku do momentu automatycznego włączenia sprężarki przez presostat
	Nieprawidłowe zasilanie prądem	Zlecić odpowiednio wykwalifikowanej osobie sprawdzenie układu zasilania prądem
	Brak napięcia sieciowego	Sprawdzić kabel, wtyczkę, bezpiecznik i gniazdo sieciowe
	Za niskie napięcie sieciowe	Unikać stosowania za długich przedłużaczy. Użyć przedłużacza o dostatecznym, przekroju żył
	Defekt presostatu	Zlecić odpowiednio wykwalifikowanej osobie wymianę presostatu
	Zużyte szczotki węglowe	Wymienić szczotki węglowe
	Za niska temperatura otoczenia	Nie używać urządzenia przy temperaturach otoczenia niższych od +5°C
	Przegrzanie silnika	Zaczeekać na ostygnięcie silnika, w razie potrzeby usunąć przyczynę przegrzania
	Wirnik wentylatora nie obraca się z powodu zatarcia tłoka	Skontaktować się z odpowiednio wykwalifikowaną osobą
Sprężarka pracuje ciągle, ale nie wytwarza ciśnienia lub wytwarza niewielkie ciśnienie	Defekt kondensatora	Zlecić odpowiednio wykwalifikowanej osobie wymianę kondensatora
	Nieszczelny zawór przeciwwrotny	Odkręcić sześciokątną głowicę zaworu przeciwwrotnego, wyczyścić lub wymienić gniazdo i gumowy tłok i ponownie zamontować
	Nieszczelna uszczelka głowicy cylindra	Sprawdzić cylinder pod kątem uszkodzenia uszczelki, w razie potrzeby zapewnić prawidłowe działanie uszczelki przez dociągnięcie śrub

	Sprawdzić połączenia i/lub przewody pod kątem nieszczelności.	Sprawdzić złącza i króćce, zlecić warsztatowi specjalistycznemu wymianę uszkodzonych uszczelek
	Śruba spustowa kondensatu jest otwarta lub została zgubiona	Dokręcić śrubę ręką. Sprawdzić i w razie potrzeby wymienić uszczelkę na śrubie
	Zatkany filtr powietrza.	Wyczyścić lub wymienić filtr
	Za duża ilość kondensatu w zbiorniku ciśnieniowym	Spuścić kondensat
Sprężarka pracuje, manometr wskazuje ciśnienie, ale narzędzia nie działają	Nieszczelne złącza węży	Sprawdzić wąż pneumatyczny i narzędzia, w razie potrzeby wymienić
	W regulatorze ciśnienia zostało ustawione za niskie ciśnienie	Zwiększyć ustawienie ciśnienia regulatorem ciśnienia
	Nieszczelne szybkozłcze	Sprawdzić, w razie potrzeby wymienić
	Narzędzie pneumatyczne zużywa za dużo sprężonego powietrza	Sprawdzić zużycie powietrza przez odbiornik, skontaktować się z serwisem
Po osiągnięciu ciśnienia włączenia sprężarka pracuje przez chwilę albo wydaje przydźwięk i wyłącza się automatycznie	Niedozwolona długość albo za mały przekrój przewodu zasilającego	Sprawdzić długość i przekrój przewodu zasilającego
Sprężarka ciągle pracuje	Zatkany filtr powietrza.	Wyczyścić lub wymienić filtr
	Narzędzie pneumatyczne zużywa za dużo sprężonego powietrza	Sprawdzić zużycie powietrza przez narzędzie pneumatyczne; skontaktować się z serwisem
	Wyciek w sprężarce	Zlokalizować wyciek, zawiadomić odpowiednio wykwalifikowaną osobę
	Nieszczelny przewód sprężonego powietrza	Zawiadomić odpowiednio wykwalifikowaną osobę
	Śruba spustowa kondensatu jest otwarta lub została zgubiona	Zamknąć lub włożyć
Sprężarka często się włącza	Za duża ilość kondensatu w zbiorniku ciśnieniowym	Spuścić kondensat
	Sprężarka jest przeciążona	Skontaktować się z odpowiednio wykwalifikowaną osobą
Sprężarka wyłącza się przed osiągnięciem ciśnienia wyłączenia	Defekt presostatu	Zlecić odpowiednio wykwalifikowanej osobie wymianę lub regulację presostatu
Zawór bezpieczeństwa wydmuchuje powietrze	Ciśnienie w zbiorniku jest wyższe od ustawionego ciśnienia wyłączenia	Zlecić odpowiednio wykwalifikowanej osobie ustawienie lub wymianę presostatu
	Defekt zaworu bezpieczeństwa	Wymienić zawór bezpieczeństwa lub skontaktować się z odpowiednio wykwalifikowaną osobą
Agregat sprężarkowy za mocno się nagrzewa	Niedostateczny dopływ powietrza	Zapewnić dostateczny dopływ i odpływ powietrza (minimalna odległość od ściany 40 cm; zwracać uwagę na temperaturę otoczenia)
	Zanieczyszczone żeberka chłodzące cylindra (głowicy cylindra)	Wyczyścić żeberka chłodzące cylindra (głowicy cylindra)
	Za długi czas pracy	Wyłączyć sprężarkę

	Niedostateczny poziom oleju	Sprawdzić poziom oleju, w razie potrzeby dolać olej przewidziany dla urządzenia
Agregat sprężarkowy jest przegrzany albo sprężarka jest wyłączana	Agregat sprężarkowy jest przeciążony	Skontaktować się z odpowiednio wykwalifikowaną osobą
	Agregat sprężarkowy jest uszkodzony	Skontaktować się z odpowiednio wykwalifikowaną osobą
	Napięcie zasilające agregat sprężarkowy jest za niskie	Skontaktować się z odpowiednio wykwalifikowaną osobą
	Temperatura otoczenia > 35°C	Dostosować temperaturę otoczenia

8 Utylizacja



Zużyte urządzenie można zwrócić do punktu utylizacji, w którym zostanie ono zutylizowane zgodnie z krajowym prawem dotyczącym recyklingu i gospodarki odpadami. Urządzenie i jego akcesoria składają się z różnych materiałów.

Uszkodzone komponenty należy traktować jako odpady specjalne i utylizować zgodnie z przepisami prawa.

Opakowanie jest wykonane z surowców i dlatego może być ponownie użyte lub przekazane do punktu zbiórki.

9 Uwagi

Instrukcja obsługi może ulec zmianie bez powiadomienia. Nasza firma nie ponosi odpowiedzialności za utratę produktów. Treść niniejszej instrukcji eksploatacji nie może być wykorzystywana jako podstawa użycia produktu do innych zastosowań.

10 Deklaracja zgodności UE**Deklaracja zgodności WE**

Producent,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

Oświadczam z wyłączną odpowiedzialnością, że następujący produkt:

Sprężarka STIER LKT 880-10-90 (904256)
EAN: 4251709612520

do których odnosi się niniejsze stwierdzenie, jest zgodny z następującymi wytycznymi:

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

W przypadku nieautoryzowanej zmiany konstrukcyjnej lub dodatku do produktów, bezpieczeństwo może zostać naruszone w niedopuszczalny sposób, tak że deklaracja zgodności WE stanie się nieważna.

Nazwa i adres osoby upoważnionej do sporządzania dokumentacji technicznej:

Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Niemcy

Uwaga: Wyżej wymieniona osoba jest również upoważniona do podpisania niniejszej deklaracji zgodności w imieniu producenta.

Podpis:

Berlin, 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, Dyrektor Zarządzający i Założyciel

Bruksanvisning

STIER kompressor LKT 880-10-90 (904256)

Innehållsförteckning

1	Förord	97
2	Allmänna anvisningar	98
2.1	Allmänna säkerhetsföreskrifter och beteckningar	98
3	Produktöversikt	98
3.1	Tekniska data	98
3.2	Beskrivning av maskinen	99
3.3	Leveransomfattning	99
4	Säkerhetsföreskrift	99
4.1	Sakkunnig användning	99
4.2	Risker hos maskinen	100
4.3	Säkerhetsföreskrifter för arbete med tryckluft och blåspistoler	101
4.4	Extra säkerhetsföreskrifter vid färgsprutning	101
4.5	Användning av tryckkärl	101
4.6	Avsedd användning	101
5	Manövrering och idrifttagning	101
5.1	Före idrifttagning	101
5.2	Montering	102
5.3	Nätanslutning	102
5.4	Elanslutning	102
5.5	Användning	103
5.6	Efter användningen	103
6	Rengöring och förvaring	103
6.1	Allmänt	103
6.2	Rengöring	103
6.3	Underhåll av tryckkärlet/ Kondensvatten	104
6.4	Kontrollera oljenivån regelbundet	104
6.5	Oljebyte	104
6.6	Rengöring av luftfiltret	104
6.7	Att genomföras ofta	104
6.8	Att genomföras regelbundet	105
6.9	Förvaring	105
6.10	Utblåsning av övertryck	105
7	Åtgärder vid driftstörningar	106
8	Avfallshantering	107
9	Anmärkning	107
10	EU-försäkran om överensstämmelse	108

1 Förord

Den föreliggande originalbruksanvisningen förmedlar all kunskap som behövs för ett säkert handhavande av och bibehållande av full funktionsduglighet hos den beskrivna produkten.

Följaktligen måste innan produkten tas i drift alla föreskrifter läsas igenom noggrant och därefter följas. Bara på så sätt kan du förhindra olyckor och uppfylla garantivillkoren.

2 Allmänna anvisningar



LÄS BRUKSANVISNINGEN: Läs igenom bruksanvisningen noga, innan du justerar in produkten, tar den i bruk eller gör ingrepp i den.



FARLIG ELEKTRISK SPÄNNING - Var försiktig! Stäng av spänningsmatningen inför varje ingrepp.



FARA PÅ GRUND AV HETA YTOR - Var försiktig! Produkten innehåller vissa komponenter som kan bli väldigt varma.



FARA PÅ GRUND AV PLÖTSLIG START - Var försiktig! Produkten kan starta igen efter ett strömavbrott.

2.1 Allmänna säkerhetsföreskrifter och beteckningar

Säkerhetsanvisningar och viktiga förklaringar är markerade med följande bildsymboler:



FARA

Markerar anvisningar som måste följas exakt för att utesluta en risk för människors liv och lem.



OBS!

Markerar anvisningar som måste följas exakt för att förebygga materialskador och/eller förstörelse.



FÖRSIKTIGHET

Markerar anvisningar som måste följas exakt för att utesluta personskador.



UPPLYSNING

Markerar tekniska eller sakliga nödvändigheter som kräver särskild uppmärksamhet.

3 Produktöversikt

3.1 Tekniska data

STIER kompressor LKT 880-10-90 (904256)		
Nätanslutning	V / Hz	230 / 50
Motoreffekt	W	3000
Varvtal	varv/min	2850
Högsta arbetstryck	bar	10
Tryckkärlsvolym	l	90
Insugskapacitet	l/min	345
Påfyllningskapacitet	l/min	230
Ljudeffektnivå	dB	97
Kapslingsklass		IP20
Maskinvikt	kg	ca. 81
Ytermått (L x B x H)	mm	1010 x 415 x 865



UPPLYSNING

Ljudemissionsvärdena har bestämts enligt EN ISO 3744.

3.2 Beskrivning av maskinen

#		#	
1.	Luftfilter	10.	Säkerhetsventil
2.	Tryckkärl	11.	Kondensatavtappningsskruv
3.	Hjul	12.	Backventil
4.	Svängbart hjul	13.	Oljepåfyllningshåll
5.	Snabbkoppling (reglerad tryckluft)	14.	Oljeförslutningspropp
6.	Manometer (det inställda trycket kan avläsas)	15.	Oljeavtappningsskruv / synglas
7.	Tryckbrytare (till- och från-kontakt)	16.	Cylinder
8.	Tryckregulator	17.	Tryckledning
9.	Transporthandtag	18.	Motorskyddsbrytare

3.3 Leveransomfattning

Kontrollera att artikeln är komplett med ledning av den beskrivna leveransomfattningen. Om delar saknas ber vi dig att senast inom 5 arbetsdagar efter köpet av artikeln kontakta vår kundtjänst och uppvisa ett giltigt köpbevis.

Öppna förpackningen och ta försiktigt ut maskinen ur förpackningen. Avlägsna förpackningsmaterialet samt förpacknings- och transportsäkringarna (om sådana finns). Kontrollera att maskinen och tillbehören inte har några transportskador. Spara om möjligt förpackningen till dess att garantitiden har löpt ut.



Maskinen och förpackningsmaterialet är inga leksaker för barn! Låt inte barn leka med plastpåsar, plastfolier eller smådelar av plast! Risk för nedsväljning och kvävning!

- Luftfilter
- Hjul (2 st)
- Stödfot
- Oljeförslutningspropp
- Monteringsmaterial
- Originalbruksanvisning/säkerhetsföreskrifter

4 Säkerhetsföreskrift

Säkerställ inför driften, att användaren av den här värmeflärten noga har läst och förstått de tillhörande säkerhetsföreskrifterna. Vid en felaktig eller inte avsedd användning av värmeflärten kan

det uppstå faror för hälsan. Bara om alla säkerhetsföreskrifter och upplysningar följs fullt ut, kan värmeflärten användas för sitt avsedda ändamål.

4.1 Sakkunnig användning

- Maskinen får enbart användas om den är i tekniskt felfritt och driftsäkert tillstånd.
- Säkerhetsrelevanta dokument för det tillhörande verktyget måste förvaras i omedelbar närhet.
- Kontrollera regelbundet de tillhörande säkerhetsanordningarna.
- Dessutom måste de föreskrifter om säkerhet, förebyggande av olycksfall och miljöskydd som allmänt gäller för användningen följas och uppfyllas.
- Maskinen är inte avsedd att användas av personer (inklusive barn) med begränsad fysisk, sensorisk eller

mental förmåga och/eller bristande kännedom, om de inte står under uppsikt av en person som ansvarar för deras säkerhet eller som har instruerat dem om hur maskinen ska användas. Håll uppsikt över barn så att du är säker på att de inte kan leka med maskinen.

- Förvara elverktyg säkert när de inte används. När elverktyg inte används bör de förvaras upp på en torr högt belägen eller tillsluten plats, utom räckhåll för barn.

4.2 Risker hos maskinen

- Gör varje gång en komplett funktionskontroll innan maskinen tas i drift. Kontrollera att alla skruvförband är rätt åtdragna. Kompressorer får bara användas i felfritt tillstånd.
- Reparationsarbeten får enbart genomföras av yrkeskunnig personal. Dessutom kan driftsäkerheten bara garanteras om originalreservdelar används.
- Om till-/från-knappen är defekt får maskinen inte användas utan måste repareras.
- Förhindra att maskinen startas oavsiktligt. Försäkra dig om att kontakten är franslagen innan du sätter in stickkontakten i eluttaget.
- Börja aldrig att använda maskinen om någon skyddskåpa saknas eller om inte alla säkerhetsanordningar finns på plats och är i felfritt tillstånd.
- Skyddsanordningar och/eller höljesdelar får inte tas bort.
- Alla förändringar är förbjudna och kan medföra att garantin omedelbart upphör att gälla.
- Överbelasta inte elverktyg. De fungerar säkert inom det angivna kapacitetsområdet.
- Använd hörselskydd. Bullret när kompressorn är i drift kan orsaka permanenta hörselskador.
- Använd ögonskydd. Varm olja kan skada ögonen och andra känsliga kroppsdelar. Uppvirvande föremål och damm kan orsaka personsador.
- Använd handskydd. På grund av risken för brännskador av motorn eller aggregatet samt av backventilen eller av varm olja etc. måste du under driften ovillkorligen bära lämpliga arbetshandskar.
- Använd andningsskydd. Material som lim och tjära innehåller kemikalier vilkas ångor kan orsaka svåra skador om de inandas under en längre tid.
- Använd skyddsklädsel. I roterande delar kan hår, kläder och andra lösa föremål fastna, vilket kan orsaka allvarliga personsador. Bär under inga förhållanden smycken, klockor eller löst sittande kläder.
- Använd aldrig maskinen i områden med explosionsrisk. Gnistbildning under drift kan antända brännbara material



- Den luft som kompressorn suger in måste vara fri från beståndsdelar som kan orsaka brand eller explosioner i kompressor-pumpen. Använd enbart torr och ren luft.
- Utsätt inte elverktyg för regn. Använd inte elverktyg i fuktigt eller våt omgivning. Risk för elektrisk stöt!
- Skydda dig mot elektriska stötar. Undvik att beröra jordade delar med kroppen (t.ex. rör, radiatorer, elektriska kokplattor, kylskåp)
- Frånkoppling av tryckluftsverktyg får bara ske när verktyget är tryckavlastat.
- Använd enbart de reservdelar, fästelement och tillbehör som tillverkaren rekommenderar.
- Dra inte i kabeln för att lossa stickkontakten från eluttaget. Skydda kabeln mot värme, olja och skarpa kanter.
- Ta ut stickkontakten ur eluttaget. Om elverktyget inte ska användas, före service och vid byte av verktyg.
- Använd förlängningskablar som är godkända för utomhusbruk. Använd utomhus enbart förlängningskablar som är godkända och märkta för detta ändamål.
- Använd kabelvinda enbart i utrullat tillstånd.



FARA

En upprullad kabel kan alstra ett magnetfält, eller den anslutna maskinen går inte att starta eftersom resistansen blir för hög. Det finns risk för att den upprullade kabeln blir så varm att den kan fatta eld.

- Håll alltid handtagen torra, rena och fria från fett.
- Håll aldrig i tryckluftslangen när du transporterar eller använder maskinen.
- Håll alltid arbetsområdet väl städad, ventilerat och belyst. Håll god ordning i ditt arbetsområde.
- Du får inte ta maskinen i drift om du är påverkad av alkohol eller droger.
- Maskinens typskylt måste alltid vara fullt läslig.
- Det är förbjudet att manipulera verktyget, att göra nödreparationer eller att förändra dess ändamål.
- Se noga till att alla slangar och armaturer är lämpliga för det högsta tillåtna arbetstrycket.
- Se till att du står stadigt under användningen.
- Använd enbart verktyg som är avsedda för maskinen.
- Blås aldrig ut tryckluften via kondensatavtappningsskruven.



FARA

Detta elverktyg alstrar under drift ett elektromagnetiskt fält. Fältet kan under vissa förhållanden påverka aktiva eller passiva medicinska implantat.

SV – Bruksanvisning

För att minska risken för allvarliga eller livshotande personskador rekommenderar vi att personer med medicinska implantat rådgör med sin läkare eller

med tillverkaren av det medicinska implantatet innan de använder elverktyget.

4.3 Säkerhetsföreskrifter för arbete med tryckluft och blåspistoler

- Kompressorpumpen och ledningarna mår upp till höga temperaturer under driften. Beröring kan orsaka brännskador.
- Den luft som kompressorn suger in måste vara fri från beståndsdelar som kan orsaka brand eller explosioner i kompressorpumpen.
- Håll fast slangens kopplingsdetalj med handen när du lossar slangkopplingen. Då förhindrar du personskador på grund av en pisksnärt från slangen.
- Bär skyddsglasögon när du arbetar med blåspistolen. Främmande föremål och bortblåsta delar kan lätt orsaka personskador.
- Blås inte mot andra personer med blåspistolen och använd den inte för att rengöra kläder på kroppen. Risk för personskador!

4.4 Extra säkerhetsföreskrifter vid färgsprutning

- Bearbeta inte lacker eller lösningsmedel med lägre flampunkt än 55 °C. Explosionsrisk!
- Värm inte upp lacker och lösningsmedel. Explosionsrisk!
- Om du bearbetar hälsoskadliga vätskor krävs skydd i form av filteranordningar (ansiktsmasker). Följ de upplysningar beträffande skyddsanordningar som tillverkarna av sådana ämnen lämnar.
- Följ de upplysningar och märkningar enligt förordningen om farliga ämnen som finns på förpackningarna för bearbetade material. Vidta i förekommande fall ytterligare skyddsåtgärder, i synnerhet beträffande lämpliga kläder och masker som bör bäras.
- Rök inte under sprutningen eller i arbetsutrymmet. Explosionsrisk! Också färgångorna är lättantändliga.
- Eldstäder, öppen låga eller gnistalstrande maskiner får inte finnas respektive användas.
- Förvara eller förtär inte mat och dryck i arbetsutrymmet. Färgångor är hälsoskadliga!
- Arbetsutrymmet måste vara större än 30 m³, och tillräcklig luftväxling under sprutning och torkning måste säkerställas.
- Spruta inte mot vinden. När du sprutar brännbart eller farligt sprutmaterial måste du alltid följa den lokala polismyndighetens bestämmelser.
- I kombination med PVC-tryckslangen får du inte bearbeta medier som bensin, butanol och metylenklorid. Sådana medier förstör tryckslangen.

4.5 Användning av tryckkärl

- Den som använder ett tryckkärl måste bibehålla det i ett föreskriftsmässigt tillstånd, använda det enligt föreskrifterna, övervaka det, utan dröjsmål utföra erforderliga underhålls- och reparationsarbeten, samt vidta de säkerhetsåtgärder som omständigheterna kräver.
- Tillsynsmyndigheten får i enskilda fall föreskriva erforderliga övervakningsåtgärder.
- Ett tryckkärl får inte användas om det uppvisar brister som kan utsätta personal eller utomstående för fara.
- Kontrollera tryckkärlet före varje användning med avseende på rost och skador. Kompressorn får inte köras med ett tryckkärl som är skadat eller rostigt. Om du konstaterar skador ber vi dig att kontakta kundserviceverkstaden.

4.6 Avsedd användning

Kompressorn uppgift är att alstra tryckluft till tryckluftsdrivna verktyg.

Maskinen får bara användas för sitt avsedda ändamål. All användning som går utöver detta betraktas som användning för ej avsett ändamål. Ansvar för alla slag av person- eller sakskador som då kan vållas vilar på användaren/operatören och inte på tillverkaren.

Tänk på att våra maskiner enligt föreskrifterna inte är konstruerade för yrkes-, hantverks- eller industrianvändning. Vi påtar oss inte något garantiansvar om maskinen används inom yrkes-, hantverks- eller industriföretag eller i likställda verksamheter.

5 Manövrering och idrifttagning

5.1 Före idrifttagning

FÖRSIKTIGHET

Innan du ansluter maskinen måste du förvissa dig om att uppgifterna på typskylten överensstämmer med motsvarande uppgifter för elnätet.

- Kontrollera att maskinen inte har några transportskador. Anmäl omedelbart eventuella skador till det transportföretag som levererade kompressorn.
- Kompressorn bör ställas upp nära förbrukaren.
- Långa luftledningar och långa framledningar (förlängningskablar) bör undvikas.
- Se till att insugsluften är torr och dammfri.
- Ställ inte upp kompressorn i fuktiga eller våta utrymmen.
- Kompressorn får bara användas i lämpliga utrymmen (god luftväxling, omgivningstemperatur +5 °C - 40 °C). I utrymmet får det inte finnas damm, syror, ångor eller explosiva eller brandfarliga gaser.

5.2 Montering

OBS.!

- Kompressor lämpar sig för användning i torra utrymmen. I områden där vattensprutning bedrivs får maskinen inte användas.
- Kontrollera oljenivån före idrifttagningen. Oljenivån bör då vara minst halva den lilla mittre cirkeln (röd) och högst hela cirkeln. Om oljan blir mjölkig bör den bytas för att förebygga motorskador.
- Använd maskinen enbart på ett fast och plant underlag.
- Tillförselslangar vid tryck högre än 7 bar bör vara försedda med en säkerhetskabel (t.ex. en ställlina).
- Kontrollera elektriska komponenter och säkerställ att de ansluts korrekt till elnätet.
- Vätskeflaskan bredvid kompressorn innehåller den olja som krävs för att driva kompressorn. Använd oljan i enlighet med anvisningarna i denna bruksanvisning för att säkerställa optimal prestanda och livslängd för kompressorn.

Montera ovillkorligen maskinen komplett före idrifttagningen!

A	Montering av hjulen: Montera de medföljande hjulen enligt figuren.	B	Montering av stödfoten: Det medföljande svängbara hjulet måste också monteras
C	Byte av oljeförslutningsproppen: Ta med en skruvmejsel bort transportlocket över oljepåfyllningshålet och sätt in den medföljande oljeförslutningsproppen i oljepåfyllningshålet.	D	Montering av luftfiltret: Ta med en skruvmejsel bort transportlocket över luftfilteranslutningen. Skruva in det medföljande luftfiltret.

5.3 Nätanslutning

- Långa framledningar, samt förlängningar, kabelvindor etc. medför spänningsfall och kan förhindra start av motorn.
- Vid låg temperatur, under +5 °C, är det svårt att starta motorn eftersom den går trögt.

FARA

- Byte av nätanslutningsledningen: Om maskinens nätanslutningsledning blir skadad måste den bytas av en yrkeskunnig person för att förhindra risker.

5.4 Elanslutning

Den installerade elmotorn är driftsklart ansluten. Kundens nätanslutning och den använda förlängningsledningen måste uppfylla föreskrifterna. På elanslutningsledningar uppstår ofta isoleringsskador. De kan ha följande orsaker:

- Tryckpunkter, där anslutningsledningar t.ex. dras genom en dörrspringa
- Knäckar på grund av osakunnig fastsättning/styrning av anslutningsledningen.
- Skärskador på grund av att anslutningsledningen körs över.

- Isoleringsskador när kabeln slits ut ur eluttaget.
 - Sprickor på grund av att isoleringen åldras.
- Sådana skadade elanslutningsledningar får inte användas och isoleringsskadorna gör dem livsfarliga. Kontrollera regelbundet att elanslutningsledningarna inte är skadade. Se noga till att anslutningsledningen inte är ansluten till elnätet när du kontrollerar den. Elanslutningsledningar måste uppfylla gällande VDE- och DIN-normer. Använd enbart anslutningsledningar med följande märkning: H05VV F.



OBS.!

Typbeteckningen ska enligt föreskrifterna vara tryckt på anslutningskabeln.

Växelströmsmotor:

Nätspänningen måste vara 230 V.

Förlängningsledningar med längd upp till 25 m måste ha 1,5 mm² tvärsnittsarea.

5.5 Användning

- Starta med tryckbrytaren.
- Maskinen startar och fyller tryckkärlet med luft upp till det högsta arbetstrycket. Avstängning sker automatiskt när detta värde har uppnåtts.
- Ställ in önskat arbetstryck med tryckregulatorn. Om du vrider medurs ökar trycket, om du vrider

5.6 Efter användningen

- Stäng av kompressorn och koppla bort den från elnätet.
- Släpp ut luften ur tryckkärlet med hjälp av t.ex. STIER blåspistol så att kompressorn tryckavlastas.



OBS.!

Anslutning och reparation av elektrisk utrustning får bara utföras av en behörig elektriker.

Lämna följande uppgifter om du har frågor:

- Motorns elströmslag
- Uppgifterna på maskinens typskylt
- Uppgifterna på motorns typskylt

moturs sänks det. Det inställda trycket framgår av snabbkopplingen (5).

- Tryckbrytaren är inställd vid fabriken.

Starttryck cirka 6 bar

Fråslagstryck cirka 8 bar

- Lossa tryckluftsverktyg försiktigt från kompressorn.

Rengör kompressorn. Tappa av oljan i oljade kompressorer när kompressorn har svalnat tillräckligt

6 Rengöring och förvaring

6.1 Allmänt

- Koppla alltid bort maskinen från elnätet före underhåll och skötsel.
- Vi rekommenderar inte rengöring med hjälp av lösningsmedel eller syror, aceton (keton), klorerade kolväten eller nitrokarbonathaltiga oljor. Använd istället alltid lämplig tvättbensin.



FARA

Ta ut stickkontakten ur eluttaget före alla rengörings- och underhållsarbeten.



FÖRSIKTIGHET

Vänta tills kompressorn har svalnat helt! Risk för brännskador!

6.2 Rengöring

- Håll maskinen så fri som möjligt från damm och smuts. Torka av maskinen med en ren trasa eller blås ur den med tryckluft vid lågt tryck.
- Vi rekommenderar att du rengör maskinen direkt efter användningen.
- Rengör maskinen regelbundet med en fuktig trasa och litet smörjtvål. Använd inte rengörings- eller



FÖRSIKTIGHET

Se till att tryckkärlet är tryckavlastat innan rengörings- och underhållsarbeten utförs.



FARA

Efter att du har använt maskinen måste du alltid stänga av den och ta ut stickkontakten.

lösningsmedel, de kan angripa maskinens plastdelar.

- Se till att inget vatten kan komma in i maskinen. Om vatten kommer in i en elektrisk apparat ökar risken för elektriska stötar.
- Lossa slangar och sprutverktyg från kompressorn före rengöringen.

SV – Bruksanvisning

- Kompressorn får inte rengöras med vatten, lösningsmedel e.d.

6.3 Underhåll av tryckkärlet/ Kondensvatten



OBS.!

För att tryckkärlet ska bli varaktigt hållbart måste du efter varje användning tappa ur kondensvattnet genom att öppna kondensatavtappningsskruven.

- Avlasta först trycket i kärlet. Kondensatavtappningsskruven öppnas genom att den vrids moturs, så att kondensvattnet kan tappas ut fullständigt ur tryckkärlet.
- Förslut därefter kondensatavtappningsskruven på nytt (vrid den medurs).
- Kontrollera tryckkärlet före varje användning med avseende på rost och skador. Kompressorn får inte köras med ett tryckkärl som är skadat eller rostigt.

Om du konstaterar skador ber vi dig att kontakta kundserviceverkstaden.

- Kompressorn får inte köras med ett tryckkärl som är skadat eller rostigt.

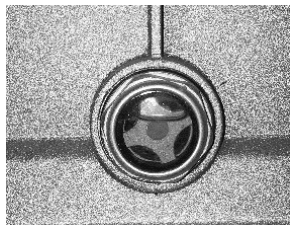


OBS.!

Kondensvattnet från tryckkärlet innehåller oljerester. Omhändertata kondensvattnet miljömässigt korrekt vid en för ändamålet avsedd insamlingsplats.

6.4 Kontrollera oljenivån regelbundet

Ställ kompressorn på ett plant och vågrätt underlag. Oljenivå ska då täcka minst halva den lilla mittre cirkeln (röd) och högst dela cirkeln.



- Redan påfylld olja: SAE 15W/40
- För eventuell påfyllning rekommenderar vi samma eller en likvärdig mineralolja med låg viskositet.
- Vi avråder starkt från blandning av syntet- och mineraloljor.
- Byt den första påfyllningen efter 10 drifttimmar.
- Byt därefter oljan med 100 drifttimmars mellanrum.
- Oljevolym: Se Tekniska data

6.5 Oljebyte

- Stäng av motorn och ta ut stickkontakten ur eluttaget.
- Blås ut eventuellt kvarvarande lufttryck och skruva ut oljeavtappningsskruven vid kompressorpumpen.
- För att olja inte ska rinna ut okontrollerat bör du hålla en plåtränna under skruven och fånga upp oljan >> Luta kompressorn om det behövs.
- Omhändertata den begagnade oljan vid en insamlingsplats för begagnad olja.
- När oljan har runnit ut sätter du tillbaka oljeavtappningsskruven.
- Håll i den nya oljan genom oljepåfyllningshålet tills oljenivån når sitt börvärde.
- Sätt tillbaka oljeförslutningsproppen.

6.6 Rengöring av luftfiltret

Luftfiltret hindrar att damm och smuts sugas in. Filtret måste rengöras med högst 100 drifttimmars mellanrum. Ett igensatt luftfilter minskar kompressorns kapacitet avsevärt.

- Öppna skruven på luftfiltret så att luftfiltrets höljeshalvor går att ta isär.

- Blås alla delar i luftfiltret rena med tryckluft med lågt tryck (cirka 3 bar) och montera sedan filtret i omvänd ordningsföljd.
- Se noga till vid rengöringen att du har tillräckligt skydd mot damm (t.ex. lämpligt munskydd).

6.7 Att genomföras ofta

SV – Bruksanvisning

- Rengör kompressorn, särskilt cylinderns kylflänsar, efterkylaren och fläktkåpan.
- Tappa efter varje användning ut kondensatet ur tryckkärlet
- På oljade kompressorer måste du före varje användning kontrollera oljenivån och justera den enligt säkerhetsföreskrifterna.
- Kontrollera luftfiltrets funktionsduglighet.

6.8 Att genomföras regelbundet

- På oljade kompressorer som används ofta bör du om möjligt byta oljan varje halvår.
- Kontrollera backventilen, säkerhetsventilen och skruvförbanden och byt dem vid behov.

**FÖRSIKTIGHET**

Om tryckkärlet belastas ofta bör du låta en behörig person underkasta det en tryckprovning enligt säkerhetsbestämmelserna. Kontakta din återförsäljare vid behov.

6.9 Förvaring**FÖRSIKTIGHET**

Ta ut stickkontakten, avlufta maskinen och alla anslutna tryckluftsverktyg. Ställ undan kompressorn så att inga obehöriga kan ta den i bruk.

**OBS.!**

Kompressorn får bara förvaras i en torr omgivning. Vält den inte utan förvara den upprätt!

6.10 Utblåsning av övertryck

Blås ut övertrycket i kompressorn genom att stänga av den och förbruka den tryckluft som ännu finns

kvar i tryckkärlet t.ex. via ett tryckluftsverktyg på tomgång eller med en blåspistol.

7 Åtgärder vid driftstörningar

Den nedanstående tabellen är avsedd som hjälp för att lösa problem. Om du behöver mer upplysningar ska du kontakta vår kundservice info@stier.de

Fel	Orsak	Åtgärd
Kompressorn startar in te när den kopplas in	Trycket i tryckkärlet är högre än starttrycket	Tappa ut trycket ur kärlet tills tryckbrytaren kopplas in automatiskt
	Fel hos strömförsörjningen	Låt sakkunnig personal kontrollera strömförsörjningen
	Det finns ingen nätspänning	Kontrollera kabeln, stickkontakten, säkringen och eluttaget
	För låg nätspänning	Använd inte en för lång förlängningskabel. Använd en förlängningskabel med tillräcklig ledartvårsnittsarea
	Tryckbrytaren defekt	Låt behörig personal kontrollera tryckbrytaren
	Utslitna kolborstar	Byt kolborstarna
	För låg omgivningstemperatur	Använd inte maskinen om utetemperaturen är lägre än +5 °C
	Motorn överhettad	Låt motorn svalna och avhjälp eventuellt orsaken till överhettningen
	Fläktthjulet går inte att vrida runt på grund av att en kolv har skurit	Kontakta behörig personal
Kompressorn går kontinuerligt, men liten eller ingen tryckuppbyggnad	Kondensorn defekt	Låt sakkunnig personal byta kondensorn
	Baciventilen otät	Skruva av backventilens sexkantshuvud, rengör/byt sätet och gummikolven och sätt tillbaka ventilen
	Cylinderlockpackningen otät	Kontrollera om cylinderlockpackningen är skadad och säkerställ eventuellt packningens funktion genom att dra åt skruvarna
	Kontrollera eventuella otäta punkter i förband och/eller ledningar.	Kontrollera anslutningar, låt en fackverkstad byta trasiga packningar
	Kondensatavtappningsskruven öppen eller saknas	Dra åt skruven för hand. Kontrollera packningen på skruven och byt den vid behov
Kompressorn är igång, manometern visar tryck, men verktygen går inte	Luftfiltret igensatt.	Rengör eller byt filtret
	För mycket kondensat i tryckkärlet	Tappa av kondensat
	Slangkopplingar otäta	Kontrollera tryckluftslangen och verktygen och byt vid behov
	För lågt tryck inställt på tryckregulatorn	Skruva upp tryckregulatorn ytterligare
	Snabbkopplingen otät	kontrollera, byt vid behov
	Tryckluftsverktyget förbrukar för mycket luft	Kontrollera förbrukarens luftförbrukning, kontakta vår kundservice

Kompressor startar kortvarigt när starttrycket uppnås resp. brummar och sängs sedan av automatiskt	Nätanslutningsledningen är otillåtet lång eller har för liten tvärsnittarea	Kontrollera nätanslutningens längd och tvärsnittarea
Kompressorn går kontinuerligt	Luftfiltret igensatt.	Rengör eller byt filtret
	Tryckluftsverktyget förbrukar för mycket luft	Kontrollera tryckluftsverktygets luftslang; kontakta vår kundservice
	Läckage på kompressor	Lokalisera läckaget, underrätta sakkunnig personal
	Tryckluftledningen otät	Underrätta sakkunnig personal
	Kondensatavtappningsskruven öppen eller saknas	Stäng eller byt den
Kompressor startar ofta	För mycket kondensat i tryckkärlet	Tappa av kondensat
	Kompressorn överbelastad	Kontakta sakkunnig personal
Kompressorn stängs av redan innan frånslagstrycket har uppnåtts	Tryckbrytaren defekt	Låt en behörig peson byta/justera tryckbrytaren
Säkerhetsventilen blåser ut	Trycket i tryckkärlet är högre än det inställda frånslagstrycket	Låt sakkunnig personal ställa in / byta tryckbrytaren
	Säkerhetsventilen är defekt	Byt säkerhetsventilen eller kontakta sakkunnig personal
Kompressoraggregatet blir hett	Tilluften räcker inte till	Se noga till att en tillräcklig till- och frånluftsvolym kan garanteras (minsta avstånd till vägg 40 cm, kontrollera omgivningstemperaturen)
	Kylflänsarna på cylindern (cylinderlocket) smutsiga	Rengör kylflänsarna på cylindern (cylinderlocket)
	För lång användningstid	Stäng av kompressorn
	Otillräcklig oljenivå	Kontrollera oljenivån och fyll ev- på föreskriven olja
Kompressoraggregatet är överhettat och kompressorn stängs av	Kompressoraggregatet överbelastat	Kontakta sakkunnig personal
	Kompressoraggregatet är defekt	Kontakta sakkunnig personal
	Underspanning är pålagd på kompressoraggregatet	Kontakta sakkunnig personal
	Omgivningstemperatur > 35 °C	Anpassa omgivningstemperaturen

8 Avfallshantering



Den begagnade maskinen får lämnas till en avfallsinsamlingsplats för omhändertagande enligt gällande nationell lagstiftning om cirkulär ekonomi och avfall. Maskinen och dess tillbehör är

sammansatta av många olika material. Defekta komponenter måste hanteras som specialavfall och omhändertas enligt gällande lagstiftning. Förpackningen består av råvaror och kan därför återanvändas eller lämnas till en insamlingsplats.

9 Anmärkning

Driftshandboken kan ändras utan varsel. Vårt företag påtar sig inte något ansvar för förlust av produkter. Bruksanvisningens innehåll kan inte återopas som

grund för att använda produkten för andra tillämpningar.

10 EU-försäkran om överensstämmelse**EG-försäkran om överensstämmelse**

Tillverkaren,

Stier Industrial GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin

Förklarar på eget ansvar att följande produkt:

STIER Kompressor LKT 880-10-90 (904256)
EAN: 4251709612520

som detta uttalande avser, uppfyller följande riktlinjer:

EN 1012-1: 2010 EN 60204-1: 2018 the Machinery Directive 2006/42/EC
EN IEC 55014-1:2021 EN IEC 55014-2:2021 EN IEC 61000-3-2:2019+A1: 2021+A2:2024 EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021 EN IEC 61000-3-11:2019

I händelse av en obehörig strukturell förändring eller tillägg till produkterna kan säkerheten försämrats på ett otillåtet sätt, så att EG-försäkran om överensstämmelse blir ogiltig.

Namn på och adress till den person som är behörig att sammanställa den tekniska dokumentationen:

Tobias Karl Wolfgang Tschötsch
Contorion GmbH
Friedrichstraße 224
10969 Berlin, Tyskland

Notera: Ovan nämnda person är också behörig att underteckna denna försäkran om överensstämmelse på tillverkarens vägnar.

Underskrift:

Berlin, den 10.09.2025, Tobias Karl Wolfgang Tschötsch, VD och grundare